

# SCHÜTZEN WARTE

Jugendcamp mit  
Landesjugendtag

WSB

Landeskönigs-  
Vogelschießen

**Anika Höflich ist  
Bundesjugendkönigin**







# Schießsportartikel

## Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	VK inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10x10cm, schwarz, numm.	12,98€	1.000	1.000	10.000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05x32cm schwarz, numm.	26,35€	1.000	1.000	5.000
1110N IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05x56cm, schwarz, numm.	42,98€	1.000	1.000	5.000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17x17cm, schwarz, numm.	36,31€	1.000	1.000	4.000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, 13,5x13,5cm, schwarz, numm.	21,93€	1.000	1.000	5.000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m und Vorderlader, 52x55cm, numm.	70,45€	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, 26x25,2cm, numm.	20,52€	250	250	2.000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52x55cm	84,02€	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, 12x12cm, numm.	24,29€	1.000	1.000	5.000

## IGS Standard Diabolo

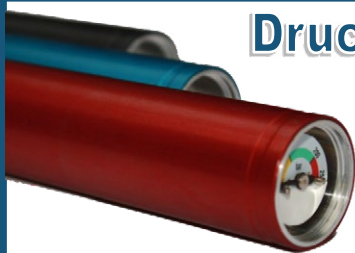
Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln			
Menge		Preis per Dose	Gesamtpreis
ab	500 Stück	4,40€	4,40€
ab	5.000 Stück	4,30€	43,00€
ab	10.000 Stück	4,10€	82,00€
ab	25.000 Stück	3,80€	190,00€
ab	50.000 Stück	3,70€	370,00€
ab	100.000 Stück	3,60€	720,00€



**Sonderpreis  
ab 3,60 EUR**

## Druckluftkartuschen - Luftgewehr & Luftpistole



**Sonderpreis  
ab 98,40 EUR**

- In Deutschland hergestellt
- Farben: **rot**, **blau**, **schwarz**
- Inkl. Manometer
- Auch als Juniorkartuschen
- Günstiger als Originale

[www.shop-wsb1861.de](http://www.shop-wsb1861.de)



## Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder!

Waren die letzten Jahre auch durch Corona geprägt, so haben wir den Kopf nicht in den Sand gesteckt, sondern versucht, jede geplante Veranstaltung so gut es ging durchzuführen. Und das war auch gut so. Wir haben damit gezeigt: Wir lassen uns durch den Virus nicht vertreiben!

Wenn auch der ein oder andere von uns gemerkt hat, dass es außerhalb des Ehrenamtes, des Breitensportes und des Leistungssportes noch anderes gibt, ist die überwiegende Mehrheit dem Schützenwesen treu geblieben.

Die Westfälische Schützenjugend hat in der Pandemiezeit einige Anlagen für den Bereich Zielsport bezuschusst und das zeigt uns, dass die Arbeit in den Vereinen weitergeht und alles versucht wird, neue Mitglieder zu gewinnen. Aus verschiedenen Richtungen wurde uns bestätigt, dass ein Mitgliederzuwachs gerade im Schülerbereich zu verzeichnen ist. Darüber freuen wir uns sehr. Wir blicken somit positiv nach vorne und freuen uns auf rege Beteiligung an unseren Veranstaltungen.

Die Westfälische Schützenjugend konnte im Januar dieses Jahr bei Ihrer Klausurtagung rund 50 Teilnehmer auf der jährlichen Klausurtagung begrüßen und hat dort sicherlich mit dem Thema „Digitale Hilfsmittel im Sport“ einen Nerv der Zeit getroffen. Eine Förderung für „Digitale Hilfsmittel“ wird es über die Projektförderung recht zeitnah geben.

Mit großer Freude haben wir auch in diesem Jahr den Winny-Cup mit rund 70 Startern durchgeführt und direkt im Anschluss auch den Rheinland-Westfalen-Cup mit rund 130 Startern. Immer ein sehr anspruchsvolles Wochenende für alle Helfer, aber ein absolut großartiges Wochenende. Der Dank der Teilnehmenden ist das größte Lob, welches man bekommen kann.

In diesem Jahr richtet die Westfälische Schützenjugend erstmalig den Shooty-Cup-Vorentscheid aus. Hier konn-

ten sich Paarungen anmelden und es wurden bereits zwei Vorkämpfe geschossen. Das Finale sollte auf dem Stand in Hövelhof stattfinden. Da es sich bei dem Termin um ein langes Wochenende handelt und viele Schüler mit ihrem Verein oder mit den Eltern verreisen, haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen, den Start auf der Landesmeisterschaft als dritten Wettkampf zu werten. Ich denke, gerade im Schülerbereich sollten wir so flexibel handeln. Hierzu gilt nochmal ein großes Dankeschön an Hövelhof für das Verständnis für die Absage. Wir freuen uns schon jetzt, wenn wir die beiden Paarungen Pistole/Gewehr in München beim Shooty-Cup begrüßen dürfen.



Nun möchte ich es aber nicht versäumen, eine Einladung an alle Vereine unseres Verbandes auszusprechen für das diesjährige WSB-Jugendcamp in Hiddenhausen. Kommt zum Camp und erlebt wieder ein großartiges und absolut abwechslungsreiches Camp. Hier wird der Spaß großgeschrieben. Das JUFO und die Landesjugendleitung freut sich, wenn es heißt „Von HELDEN UND GÖTTERN“. Campkönigsschießen, Gladiatorenkampf, Jugenddelegiertentag, Fackelumzug,

Winnys Wunderland und noch eine große Überraschung versprechen ein Wochenende, welches man nicht verpassen sollte. Meldet Euch an!

Ich wünsche nun allen, bei den noch ausstehenden Landesmeisterschaften viel Erfolg und einen möglichst schönen entspannten Sommer.

Wir sehen uns hoffentlich auf dem WSB-Jugendcamp, in München oder bei anderen Veranstaltungen des Westfälischen Schützenbundes gesund wieder.

Und vergesst nie: „Schützen sind WERTvoll“.

**Eure Sabine Lüttmann**  
Vizepräsidentin Jugend

### GESCHÄFTSSTELLE

Westfälischer  
Schützenbund e. V.  
Eberstraße 30  
44145 Dortmund

**Telefon** 02 31/86 10 60-0

**Telefax** 02 31/86 10 60-18

**Internet** wsb1861.de

**E-Mail** info@wsb1861.de

### ÖFFNUNGSZEITEN

**Montag** 10 – 16 Uhr

**Dienstag** 10 – 16 Uhr

**Mittwoch** 10 – 19 Uhr

**Donnerstag** 10 – 16 Uhr

**Freitag** keine  
Öffnungszeiten

### ADRESSÄNDERUNGEN

**Ihres Vereins bitte selbst  
in MitCOM vornehmen  
oder per Mail an:  
schuetzenwarte@wsb1861.de**





## FRANK EHLERT

# ENGAGEMENTFELDER SCHÜTZENWESEN/KULTUR/BRAUCHTUM

Für sein jahrelanges Engagement im Schützenwesen und der Brauchtumspflege erhielt Frank Ehlert aus Schieder-Schwalenberg den Lippischen Ehrenring. Von 1994 bis 2002 war Ehlert Kreisvorsitzender des Schützenkreises Lippe. Während seiner Amtszeit organisierte er jährliche Schützentage sowie einen Schützenmarsch zugunsten Lippischer Sozialinitiativen. Zudem war er 1995 Mitorganisator des Deutschen Schützentages. Von 2000 bis 2009 übernahm Ehlert das Amt des Vizepräsidenten des Westfälischen Schützenbundes und vertrat Westfalen und Lippe im Gesamtvorstand des

Deutschen Schützenbundes. Darüber hinaus engagiert sich Frank Ehlert in der Lippischen Brauzunft. Er ist Gründungsmitglied der Schwalenberger Brauzunft e.V., die das einzig erhaltene Lippische Brauamt in Lippe wiederbelebt hat und seither erhält. Im Jahr 2010 holte Ehlert die 15. Deutschen Haus- und Hobbybrauertage nach Lippe und übernahm die Leitung und Organisation. Er beantragte 2017 bei der UNESCO-Kommission, das Niederdeutsche Brauamt als immaterielles Kulturerbe der UNESCO anzuerkennen. Ehlert war während des gesamten Antragsverfahrens über annähernd

sechs Jahre der Motor, der das Verfahren am Laufen hielt. Im Oktober 2022 wurde dem Antrag stattgegeben.

Für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement und sein, wie er es gerne bezeichnet „Lebenswerk“, erhielt Frank Ehlert von Landrat Dr. Axel Lehmann den Lippischen Ehrenring verliehen.

**Herzlichen Glückwunsch!**

TEXT KREIS LIPPE FOTO DIETER REHBERG



FOTO DUNJA EICKELMANN



Die Athletinnen und Athleten aus Westfalen – hier Marc Hülsmann – behaupten sich leistungsstark beim DSB.

## INHALT

### TRADITION

Beitragserhöhung im DSB beschlossen	6
Westfälischer Schützentag 2023	8

### SPORT

ISCH23 in Hannover	11
Landesmeisterschaften	12
European Youth Cup in Slowenien	16
Ländervergleich in Hessen	18
Auf Kurs zur Junioren-Weltmeisterschaft	19

### AUS DEM WSB

Informationen zum Datenschutz	20
Dirk Schäfer neuer LLZ-Hausmeister	23
Treffen mit Minister Reul	23
Förderungen für WSB-Mitgliedsvereine	24
Qualifizierungsangebote	26

### JUGEND 27

### MITCOM ANLEITUNG 34

### STARTGELEGENHEIT 37

### BEZIRKE, KREISE, VEREINE 37

### AUS DEM LSB/DSB/DOSB 45

### JUBILÄEN 46



### ANIKA HÖFLICH ...

... ist die dritte Bundesmajestät aus Westfalen

FOTO PS



## DEUTSCHER SCHÜTZENTAG Beitragserhöhung im DSB beschlossen und Königinnenwürde für Anika Höflich

Die Westfälische Delegation  
in Walsrode



**B**egonnen hatte der Deutsche Schützenkongress mit einem Empfang des niedersächsischen Ministerpräsidenten. Stephan Weil, der zugleich als Schirmherr des Schützenkongresses fungiert, hatte das DSB-Präsidium, den DSB-Gesamtvorstand, Ehrenmitglieder und weitere Gäste in das Ringhotel „Forellenhof“ in Walsrode-Hünzingen geladen und sagte: „Niedersachsen ist ein Schützenland, fühlen sie sich zu Gast bei Freunden!“

Feierliche Stimmung herrschte am Samstagvormittag beim Festakt und der anschließenden Delegiertenversammlung anlässlich des 63. Deutschen Schützenkongresses im Heidekreis in der Heinrich-Kemner-Halle in Walsrode-Krelingen. Nach der Totenehrung, der Ehrung verdienter Schützenschwestern und -brüder sowie der offiziellen Verabschiedung von Olympiasieger Henri Junghänel stimmten die ca. 450 Delegierten der 20 Landesverbände einer Beitragserhöhung von 50 Cent ab 2025 zu.

Die Wahlen der Good Governance-Bbeauftragten Dr. Christa Thiel sowie der Rechnungsprüfer Jochen Willmann und Karl-Heinz Teuscher verliefen wie kleinere Anpassungen der Satzung reibungslos und fanden sehr große Zustimmung.

Vor der „Arbeit“ fand der Festakt mit zahlreichen Redebeiträgen und Ehrungen statt. Stephan Manke, Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport, Jens Grote, Landrat des Heidekreises, Luciano Rossi, Präsident des Internationalen

Schießsportverbandes ISSF, sowie Torsten Burmester, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Olympischen Sportbundes DOSB, waren die hochkarätigen Persönlichkeiten, die dem Deutschen Schützenkongress durch ihre Grußworte einen würdigen Rahmen verliehen.

Den krönenden Abschluss des 63. Deutschen Schützenkongresses im Heidekreis in Walsrode bildete der



Patrick Trunk wurde Fünfter

Schützenball mit über 800 Teilnehmern und der Proklamation der neuen Hoheiten: Carina Fuchs (von der SG Weissenfels Steinlohe im Oberpfälzer Schützenbund) ist die neue Bundeschützenkönigin, Anika Höflich (von der BSG Stuckenbusch-Hochlarmark II im Westfälischen Schützenbund) heißt die neue Bundesjugendschützenkönigin.

Fuchs gewann mit einem Teiler von 22,4 und verwies Volker Wallrabe (Teiler 27,3 - Nordwestdeutscher Schützenverband) und Christoph Spode (Teiler 28,7 - Schützenverband Hamburg und Umgegend) auf den zweiten und dritten Platz. Die neue Königin sagte: „Ich kann es







noch gar nicht in Worte fassen – ehrlich gesagt –, es ist noch so ein bisschen unwirklich. Die Worte zu finden ist noch ganz, ganz schwierig.“ Mit Fuchs’ Erfolg sichert sich der Oberpfälzer Schützenbund die Königswürde zum zweiten Mal hintereinander. OSP-Präsident hatte schon vorher angekündigt, die Königskette auf keinen Fall wieder zurückgeben zu wollen. Patrick Trunk (Bochum) belegte einen guten fünften Platz.

Sehr knapp fiel das Ergebnis des Bundesjugendkönigsschießens aus: Anika Höflich (Westfälischer Schützenbund) siegte mit einem extrem seltenen Teiler von 8,6 und lag damit vor Thea-Lilly Peters (Teiler 10,0 – Sächsischer Schützenbund) und Emma Pauline Peters (Teiler 11,1 – Nordwestdeutscher Schützenbund). „Ich finde es sehr krass! Ich bin jetzt Bezirkskinderkönigin, Landesjugendkönigin und jetzt auch noch Bundesjugendkönigin – das ist



**Anika Höflich ist die neue Bundesjugendkönigin**

sehr viel auf einmal, weil ich gar nicht damit gerechnet hätte. Der dritte Schuss, direkt am Anfang. Ich wusste das ist der eine Schuss und danach kam auch keiner mehr!“

Am Nachmittag nahmen knapp 2.500 Schützinnen und Schützen bei herrlichem Wetter am Umzug durch Walsrode teil. Angeführt von DSB-Präsident Hans-Heinrich von Schönfels und dem Präsidium, ISSF-Präsident Luciano Rossi und Landrat Jens Grote zog der lange Zug mit den prächtigen Fahnen der Landesverbände und ortsansässigen Schützengemeinschaften unter Klatschen und Jubel durch die Stadt.

TEXT DSB FOTOS HÖFLICH

**DEUTSCHER  
SCHÜTZENTAG**  
→ [www.dst2023.de](http://www.dst2023.de)

**BEITRAGSERHÖHUNG DSB**  
→ [www.dsb.de/aktuelles/](http://www.dsb.de/aktuelles/)

**ERGEBNISSE BKS**  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

**ERGEBNISSE BJKS**  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

**DIE SAISON BEGINNT**

**Westfalen feiert Schützenfest 2023**

In dieser Rubrik finden Sie alle Schützenfeste des Jahres 2023. Wir freuen uns nach so langer Zeit über die vielen Vereine, welche wieder ein Schützenfest ausrichten werden. Zögern Sie nicht, uns das Schützenfest ihres Vereins mitzuteilen. Wir veröffentlichen dieses gerne.

Die Schützenfestsaison 2023 startet durch!

**Aufbau der Informationen**

- Vereinsname
- Datum
- Festplatz
- Kontaktadresse
- Besonderheiten

**BSV Holzwickede**

**30.06.2023**

Platz von Louvier · Frank Weber, 59427 Unna, Westkamp 23

**Erndtebrücker SV**

**07.07.2023**

Im Weihergründchen, esv1867@t-online.de

**SV Kirchspiel Dellwig**

**08.07.2023**

Wilhelmshöhe · Jörg Poschmann, Beisenbrauck 3b, 58730 Fröndsborg

**SV Hubertus Ferndorf**

**08.–09.07.2023**

Schützenhalle in Ferndorf  
Susanne Denker, Siepenstraße 10, 57223 Kreuztal

**SV Aschen**

**07.–10.07.2023**

Schützenplatz Aschen  
Haller Straße 38, 49201 Dissen

**SG Kirchlengern**

**15.–17.07.2023**

Turnhalle Grundschule Kirchlengern  
Michael Tödtmann, Goldackernweg 1, 32278 Kirchlengern

**BSV Lichtendorf-Geisecke**

**05.–13.08.2023**

Unnaerstraße 60a, 58239 Schwerte  
Axel Schneider, Geisecker Talstr. 54, 58239 Schwerte

**SV Kaan-Marienborn**

**13.08.2023**

Vereinshaus Breitenbacher Str. 67, 57074 Siegen  
Frank Wunderlich, Ferdinandstr. 12, 57074 Siegen

**SBr St. Hub. Helmeringhausen**

**12.–14.08.2023**

Schützenhalle Helmeringhausen · Zu den Schützenlinden 1, 59939 Olsberg

**SV Eichen**

**19.08.2023**

Schützenheim · Karin Lieske, Auf der Birke 12, 57223 Kreuztal

**BSG Bruch**

**08.–10.09.2023**

Bürgerhaus Recklinghausen-Süd · Körnerplatz 2, 45661 Recklinghausen  
Carsten Dapper, C.dapper@gmx.de



## WIR L(I)EBEN DORF

## Einladung zum Schützenfest nach Berghausen

Nach 1972, 2008 und 2015 findet nun der vierte Schützenfest in Wittgenstein statt. Der Schützenkreis und auch die Vereine Berghausen und Elsoff freuen sich sehr, die westfälische Schützenfamilie begrüßen zu dürfen.



VOGELSCHIESSEN  
=  
LANDESKÖNIG

**W**ir l(i)eben Dorf“, so lautet das Motto der ebenfalls in diesem Jahr in Berghausen stattfindenden Feierlichkeiten zum 850-jährigen Dorfjubiläum. Dabei ist der Westfälische Schützenfest ein ganz besonderes Highlight. Das 1173 gegründete Dorf ist ein rund 1350 Einwohner zählender Stadtteil der Stadt Bad Berleburg. Damit ist Berghausen wohl der bisher kleinste Ort, an dem der Westfälische Schützenfest jemals stattgefunden hat. Zudem ist Berghausen auch der Wohn- und Heimatort unseres WSB-Präsidenten Dieter Rehberg. Es wird sicher auch für ihn ein ganz besonderer Moment, ihn „zu Hause“ mit einem Großen Zapfenstreich aus dem Amt zu verabschieden.

Das Dorf liegt eingebettet im idyllischen Edertal, wo mit dem Ederradweg und zahlreichen Wanderwegen Naturfreunde auf ihre Kosten kommen. Die Ende des 18. Jahrhunderts erbaute Kirche bildet das Zentrum des historischen Ortskerns. Wer nun glaubt, Berghausen sei aufgrund seiner Größe nicht in der Lage, einen Westfälischen Schützenfest auszurichten, der irrt. Das Dorf ist erprobt mit Großveranstaltungen. Denn: hier hält man zusammen und hilft sich gegenseitig. Sprichwörtliche Schützenhilfe kommt aus einem weiteren Berleburger Stadtteil. Die Schützen aus Elsoff stehen den Berghäuser Freunden zur Seite und unterstützen bei Planung und Durchführung des Schützenfestes. Daher ist auf unserem

Festabzeichen auch das (noch kleinere) Dorf Elsoff erwähnt. Beide Orte sind tief mit dem Schützenwesen verbunden und besitzen für ihre Größe enorm mitgliederstarke Vereine. Berghausen vereint die Tradition mit dem Sport: der Schützenverein Berghausen schießt in der Verbandsliga.

Highlight wird der umgestellte Veranstaltungsablauf sein. Zum ersten Mal in der Geschichte des Westfälischen Schützenfestes wird es beim Landeskönigsschießen kein Teilerschießen mehr geben, sondern es wird ein Vogel geschossen. Und das betrifft nicht nur die Erwachsenen, sondern auch die Jugendlichen. Selbst für die Kinder wird es ein Vogelschießen geben: Mit der Red-Dot-Anlage wird ein simulierter Vogel geschossen. Damit steht der diesjährige Schützenfest ganz im Zeichen der Tradition.

Daher wird der Vogel (der Erwachsenen) auch erst nach dem Festzug geschossen, damit alle Schützen mit ihren Königen mitfeiern können. Das Vogelschießen der Kinder und Jugendlichen wird parallel zur Delegiertenversammlung ablaufen.

Ein explizites Partnerprogramm bieten wir nicht an. Allerdings bestehen durch die malerische Landschaft des Wittgensteiner Berglandes zahlreiche Möglichkeiten, die Natur zu genießen.

TEXT JOSCHA HASSLER FOTO SV BERGHAUSEN





**PROGRAMM**

# 72. Westfälischer Schützenfest 2023 in Berghausen

**Freitag, 13. Oktober 2023**

- 13.00 Uhr** Empfang des Bürgermeisters der Stadt Bad Berleburg im Bürgerhaus Bad Berleburg (für geladene Gäste)
- 15.00 Uhr** Baumpflanzung, Schützenhaus Krimmelsdell
- 17.00 Uhr** Hauptausschusssitzung des WSB, Schützenhaus Krimmelsdell
- 19.00 Uhr** Wittgensteiner Abend, Schützenhaus Krimmelsdell
- 22.00 Uhr** Zapfenstreich zur Verabschiedung des WSB-Präsidenten

**Samstag, 14. Oktober 2023**

- 09.00 Uhr** Eröffnung der Feierstunde mit Einzug der Fahnenabordnungen und Stimmkartenausgabe (bis zum Ende der Feierstunde),
- anschl.** Delegiertenversammlung des WSB, Fest- und Kulturhalle Berghausen
- 09.30 Uhr** Landesjugendkönigschießen, Landeskinderkönigschießen. Zum ersten Mal als traditionelles Vogelschießen, Schützenhaus Krimmelsdell
- 13.00 Uhr** Festzug mit Vorbeimarsch an den Landeskönigen, den Ehrengästen und dem Präsidium, Berghausen Dorf
- 14.30 Uhr** Landeskönigschießen. Zum ersten Mal als traditionelles Vogelschießen, Schützenhaus Krimmelsdell
- 19.00 Uhr** Landesschützenball mit Königsproklamation, Fest- und Kulturhalle Berghausen



**ANMELDUNG 72. WESTFÄLISCHER SCHÜTZENTAG 2023**

**Der Verein (Vereinsname):** \_\_\_\_\_

**WSB-Vereins-Nr.:** \_\_\_\_\_

wird voraussichtlich teilnehmen mit	Personen
• am Zapfenstreich als Zuschauer (Freitagabend)	ca. _____
• an der Delegiertenversammlung (Samstagsvormittag)	ca. _____
• am Landeskönigsschießen als Zuschauer (Samstagsnachmittag)	ca. _____
• am Festzug (Samstagsnachmittag)	ca. _____
• am Landesschützenball (Samstagabend)	ca. _____

**Ansprechpartner:** \_\_\_\_\_

**Nachname, Vorname:** \_\_\_\_\_

**Straße, Hausnummer:** \_\_\_\_\_

**Telefon:** \_\_\_\_\_

**Email:** \_\_\_\_\_

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_

sw 3.2023

72. Westfälischer Schützenfest 2022 in Berghausen

**ANMELDEFORMULAR**

## zum 48. Landeskönigsschießen und 31. Landesjugendkönigsschießen 2023

**Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund**  
**Hiermit melden wir unseren Schützenkönig, unsere Schützenkönigin gemäß der Ausschreibung zum**

- Landeskönigsschießen     Landesjugendkönigsschießen

Verein oder Kreis

Vereins- oder Kreis-Nr.

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

Geburtsdatum

Falls vorhanden Sportausweis-Nr.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

sw 3.2023

72. Westfälischer Schützenfest 2022 in Berghausen

**ANMELDEFORMULAR**

## zum 5. Landeskinderkönigsschießen

**Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund**  
**Hiermit melden wir folgende/n Teilnehmer/in**

Verein oder Kreis

Vereins- oder Kreis-Nr.

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

Geburtsdatum

Falls vorhanden Sportausweis-Nr.

Lichtgewehre werden vom Veranstalter gestellt.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

sw 3.2023



## Ausschreibung 48. Landeskönigsschießen und 31. Landesjugendkönigsschießen 2023

### WETTKAMPFFORM

Das 48. Landeskönigsschießen und das 31. Landesjugendkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes finden im Rahmen des 72. Westfälischen Schützentages 2023 in Bad Berleburg-Berghausen statt.

Die Insignenschützen (Apfel, Zepter, Krone) und die neuen Landesmajestäten erhalten einen Preis. Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden zusätzlich durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt.

Alle Teilnehmer erhalten bei der Anmeldung ein besonderes Erinnerungsabzeichen.

Wir freuen uns, wenn alle Teilnehmer\*innen in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Geschossen wird mit Kleinkalibergewehr (bei den Erwachsenen nach den Insignien auf den Rumpf mit Flinte) auf einen Holzvogel. Die Reihenfolge wird ausgelost.

### TERMIN

Die Königsschießen finden am 14. Oktober 2023 in der Krimmelsdell in Bad Berleburg-Berghausen statt..

### STARTBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine anderen Vereinszusammenschlüsse) ausgeschossen werden.

Diese Ausschreibung gilt selbstverständlich für alle Geschlechter.

### STARTGELD

Das Startgeld beträgt 20,- €, für das Jugendkönigsschießen 10,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.

### ANMELDUNG

Die Vereine/Kreise/Bezirke melden ihren Schützenkönig schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens 1. September 2023 an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 2004 und jünger. Beim Landesjugendkönigsschießen gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Alle Teilnehmer unter 18 Jahren müssen eine Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten vorlegen, sonst ist ein Start nicht möglich.

### Westfälischer Schützenbund von 1861 e.V.

**Hans-Dieter Rehberg**, Präsident

**Arnold Kottenstedde**, Vizepräsident Tradition&Brauchtum

**Sabine Lüttmann**, Vizepräsidentin Jugend

## 5. Landeskinderkönigsschießen

### WETTKAMPFFORM

Die WSJ veranstaltet das 5. Landeskinderkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes von 1861 e. V. im Rahmen des 72. Westfälischen Schützentages 2023 in Bad Berleburg-Berghausen. Der Wettbewerb wird mit Lichtgewehr auf einen animierten Schützensvogel ausgetragen. Die Reihenfolge wird ausgelost. Die Insignenschützen (Apfel, Zepter, Krone) und die neue Landesmajestät erhalten einen Preis. Der Landeskinderkönig bzw. die Landeskinderkönigin wird zusätzlich durch Umhängen der Landeskinderkönigskette geehrt. Alle Teilnehmer erhalten bei der Anmeldung ein besonderes Erinnerungsabzeichen.

### TERMIN

Das Königsschießen findet am 14. Oktober 2023 in der Krimmelsdell in Bad Berleburg-Berghausen statt.

### STARTBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab dem Jahrgang 2012 und jünger, die von ihrem Verein gemeldet werden. Die Startzeiten werden direkt an den meldenden Verein gesandt. Diese Ausschreibung gilt selbstverständlich für alle Geschlechter.

### STARTGELD

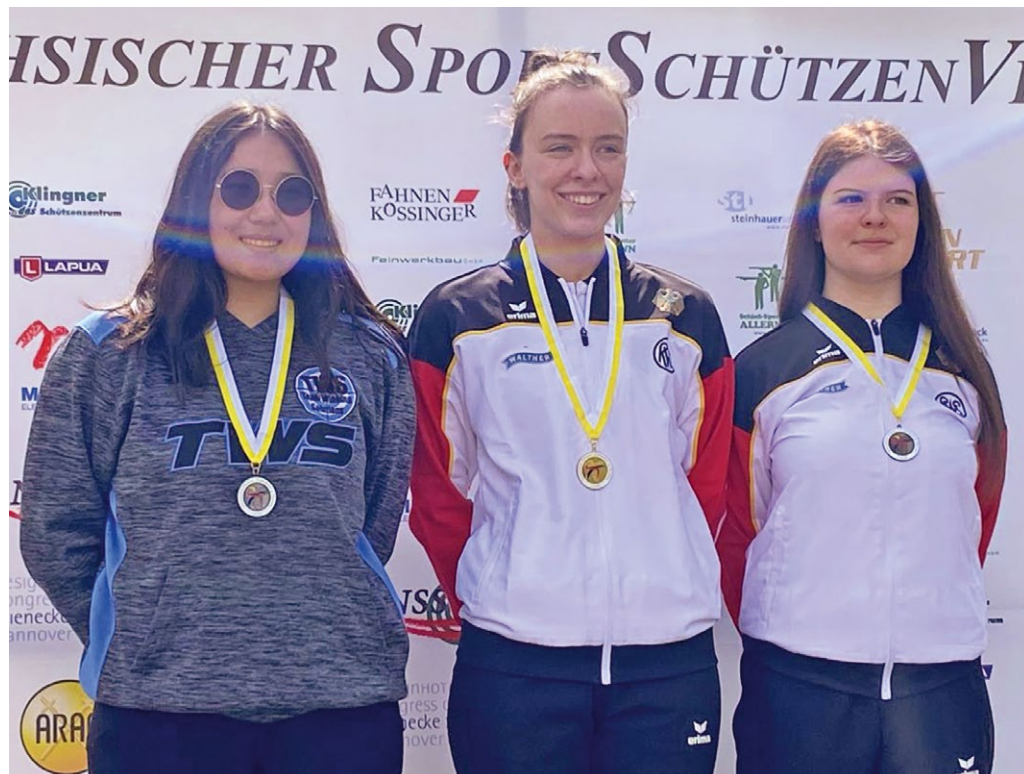
Für jeden Teilnehmer wird ein Startgeld von 5,- Euro erhoben, das mit der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben wird.

### ANMELDUNG

Jeder Verein meldet seine/n Teilnehmer/in schriftlich mit kompletter Anschrift und Geburtsdatum spätestens bis zum 1. September 2023 an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.







## ISCH23 IN HANNOVER Gute Leistungen trotz Wind und Wetter

Sieben Podiumsplätze konnten die Sportler aus Westfalen für NRW und den DSB in Niedersachsen einfahren.

**Linnea Schnerr (rechts) gewann Bronze mit dem KK-Gewehr**

**L**innea Schnerr (Littfeld) konnte mit ihren Teamkameradinnen Katrin Grabowski und Jana Meinheit mit 1.860,2 Ringen mit knapp 10 Ringen Abstand die Goldmedaille für den DSB in der Disziplin Luftgewehr Juniorinnen gewinnen. Auf Platz zwei lag direkt dahinter das Team aus NRW mit Katharina Pieper (Mönninghausen) und Nike Fischer (Emsdetten), sowie Nalany-Sophie Dittmar mit 1.850,3 Ringen.

In der Einzelwertung schaffte es Katharina ins Finale der besten acht Sportlerinnen. Nike Fischer musste sich mit drei Zehnteln Abstand und 620,2 Ringen mit Platz neun zufriedengeben.

Im Finale selbst gelang es Katharina, mit 161,3 Ringen einen guten sechsten Platz zu belegen.

Landestrainerin Dunja Eickelmann war mit den Ergebnissen ihrer Sportlerinnen und Sportler zufrieden: „Gerade Katharina, die ihr erstes Finale super gemeistert hat, konnte ihre Entwicklung der letzten Zeit unter Beweis stellen. Insgesamt war dies eine gute ISCH und wir konnten trotz des starken Windes und der kalten Temperaturen gute Fortschritte und Leistungen erzielen.“

Marc Hülsmann (Heepen) landete mit dem Luftgewehr auf einem guten siebten Platz bei den Junioren. Im Dreistellungskampf schaffte er es als Zweitplatzierter mit 584 Ringen ins Finale, in dem er dann mit 453,3 Ringen seinen zweiten Platz verteidigen konnte und Silber gewann.

Nils Palberg (Holzwickede) sicherte sich mit Linnea Schnerr im Mixed-Wettkampf den dritten Platz, ebenso wie mit der Mannschaft, mit dem Luftgewehr und den zweiten Platz mit der Mannschaft Dreistellung. Im Einzel reichte es diesmal nicht fürs Podest, dafür aber für einen guten vierten Platz mit dem Luftgewehr.

### Die Ergebnisse im Überblick

#### Katharina Pieper (NRW)

Platz 4 - KK 3x20 - Einzel  
Platz 6 - LG - Einzel

#### Marc Hülsmann (NRW)

Platz 7 - LG - Einzel  
Platz 2 - KK 3x20 - Einzel

#### Linnea Schnerr (DSB)

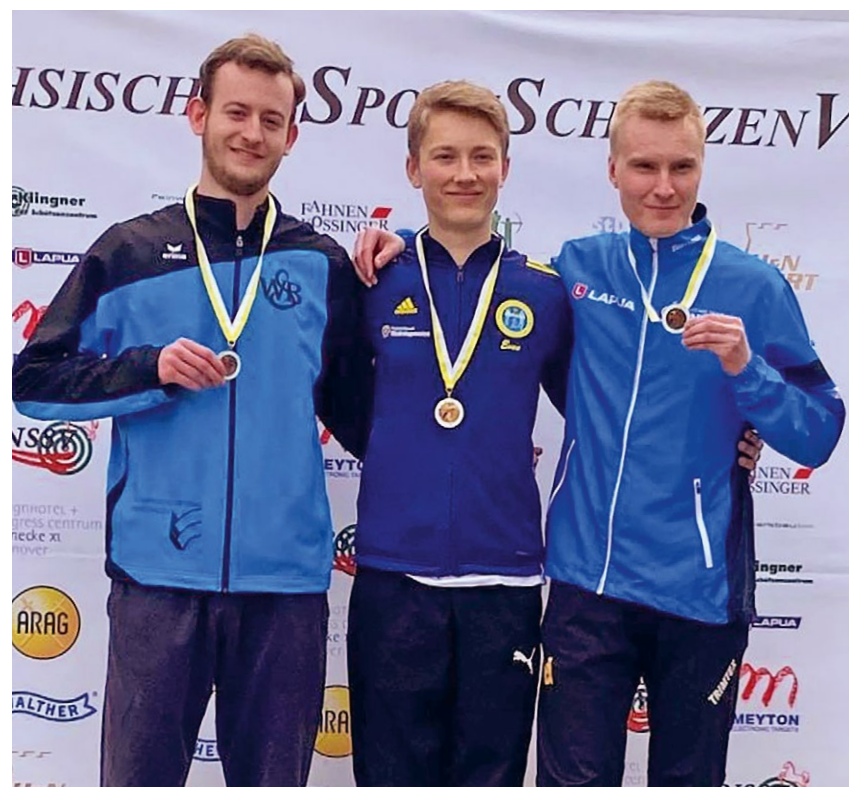
Platz 3 - KK 3x20 - Einzel  
Platz 1 - LG - Mannschaft  
Platz 3 - Mixed (mit Nils Palberg)

#### Nils Palberg (DSB)

Platz 4 - LG - Einzel  
Platz 3 - Mixed (mit Linnea Schnerr)  
Platz 2 - KK 3x20 - Mannschaft  
Platz 3 - LG - Mannschaft

TEXT PS FOTOS DUNJA EICKELMANN

**ERGEBNISSE**  
→ [www.i-s-c-h.de](http://www.i-s-c-h.de)



**Marc Hülsmann (links) wurde Zweiter mit dem Luftgewehr**



## GEMEISTERT

## Leon Zemella qualifiziert sich zum Youth European Cup in Catez/Slowenien

Das Jahr 2023 ist voll gepackt mit spannenden und mitreißenden Bogenevents. Die Mitglieder des Landeskaders Bogen aus Westfalen mischen mit.



In der Woche nach Ostern waren die NK1 Sportler des Bundeskaders mit den Westfalen Paulina Middendorff und Leon Zemella in Kienbaum zur Trainingsmaßnahme und direkt anschließenden Qualifikation zum Youth European Cup in Catez und Teil der Qualifikation der Jugendweltmeisterschaft. Nach einer intensiven Trainingswoche begann am Wochenende die Qualifikation. Während Paulina Middendorff nicht in ihre Form fand, konnte sich Leon Zemella am Ende des ersten Tages auf Platz eins setzen.

Den knappen Vorsprung musste er gegen den als Favoriten gehandelten Phil Lütmerding am Sonntag dann mit knappen 6 von 2160 möglichen Ringen abgeben. Für Leon geht es nun zum ersten internationalen Turnier der WA, gemeinsam mit Phil Lütmerding und Knut Jacobczik.

Seine Landeskadermitglieder und das Trainerteam wünschen ihm viel Erfolg.

TEXT & FOTO HOLGER FINKE

## Ergebnisse Landesmeisterschaften 2023

### LUFTGEWEHR

#### Herren I

1. SV Deiringsen	1.227,8
2. SSV St. Hub. Elsen	1.220,5
3. SV Kamen	1.212,8
4. SpSch Herscheid	1.207,6
5. SGes Heepen	1.205,2
6. SV Deiringsen	1.204,7
7. SV Berghausen	1.193,7
8. SGes Hamm	1.185,8
9. SSV St. Hub. Elsen	1.181,0
10. SG Ahaus	1.180,1

#### Herren I Einzelwertung

1. Dembeck, K., SV Deiringsen	413,5
2. Hülsmann, M., SV Deiringsen	413,5
3. Nolte, N., SGes Heepen	410,9
4. Trunk, P., SV Kamen	409,5
5. Lammersen, M., SSV St. Hub. Elsen	409,0
6. Steinicke, D., SSV St. Hub. Elsen	408,2
7. Niklasch, T., SV Kamen	408,2
8. Jockel, M., SpSch Herscheid	406,5
9. Rogner, P., SV Deiringsen	405,9
10. Rütters, J., SSV Blau-Weiß Lipperbruch	405,5

#### Damen I

1. SSV St. Hub. Elsen	1.229,9
2. SGes Bad Salzuflen	1.223,8
3. VSS Epe	1.222,9
4. SFr Emsdetten	1.216,6

5. SSV St. Hub. Elsen	1.210,7
6. BSV Buer-Bülse	1.204,4
7. SV Lennetal	1.202,9
8. VSS Epe	1.190,5
9. BSV Frönsberg	1.189,9
10. KUS Kreuztal	1.184,1

#### Damen I Einzelwertung

1. Spies, T., VSS Epe	415,8
2. Glohr, C., SFr Emsdetten	414,1
3. Wigger, M., SSV St. Hub. Elsen	413,0
4. Prüfe, D., SGI Lette	411,2
5. Scholz, S., SGes Bad Salzuflen	409,6
6. Quickstern, L., SSV St. Hub. Elsen	408,8
7. Münster, V., SGes Bad Salzuflen	408,7
8. Hochgeschur, N., SSV St. Hub. Elsen	408,1
9. Benterbusch, S., VSS Epe	407,4
10. Röder, S., SGI Alchetal	406,8

#### Herren II Einzelwertung

1. Meier, M., SV Rischenau	401,8
2. Fischer, S., KUS Kreuztal	400,9
3. Krämer, J., SpSch Lüdenscheider SGes	398,6
4. van Beek, I., BSV Holzwickede	397,3
5. Kraeling, M., Tückinger SV	395,8
6. Freund, O., SV Deiringsen	395,4
7. Bocks, T., SSV Hub. Spexard	394,7
8. Koch, M., SV Häverstädt	394,5
9. List, M., BSV SpSch Overwiese	392,6
10. Schemmer, C., SGI Lette	392,6







**Damen II Einzelwertung**

1. Appelbaum, S., SV Lenetal 405,3
2. Clauß, M., BSV Frönsberg 401,0
3. Schäfers, S., SpSch Altenbeken 400,9
4. Rogner, N., SV Deiringsen 400,5
5. Suty, M., Sfr Emsdetten 400,5
6. Gerlach, S., DSC Wanne-Eickel 394,7
7. Vogt, U., SSV Südkirchen 394,6
8. Leiber, S., BSV Frönsberg 393,7
9. Siebert, S., BSV Lüdenscheid 393,3
10. Althaus, T., SSG Schüller-Wemlinghausen 389,8

**Herren III**

1. DSC Wanne-Eickel 1.221,0
2. DSC Wanne-Eickel 1.170,7
3. Sfr Emsdetten 1.167,7
4. SSV Südkirchen 1.163,5
5. KUS Kreuztal 1.153,7
6. SpSch Altenbeken 1.152,4
7. SGes Dalbke 1.145,2
8. SpSch Altenbeken 1.127,0

**Herren III Einzelwertung**

1. Söthe, R., DSC Wanne-Eickel 413,5
2. Eckhardt, M., DSC Wanne-Eickel 405,9
3. Westhoff, P., DSC Wanne-Eickel 401,6
4. Fiebig, H., SSV Südkirchen 400,6
5. Landvoigt, A., DSC Wanne-Eickel 400,3
6. Heidemann, J., SGes Dalbke 397,0
7. Tödeheide, D., SGes Heepen 396,7
8. Bennemann, A., BSV Saerbeck-Dorf 395,6
9. Combrink, T., SpSch Ennigerloh 394,2
10. Altmiks, G., SpSch Altenbeken 393,7

**Damen III**

1. Sfr Emsdetten 1.199,2
2. SV Sohlbach 1.157,3
3. SR Ostbevern 1.154,1

**Damen III Einzelwertung**

1. Frey, H., Sfr Emsdetten 408,2
2. Elsbecker, A., Sfr Emsdetten 401,5
3. Ermann, A., SR Ostbevern 392,3
4. Kahlert, A., SSV Hub. Spexard 390,0
5. Niklas, M., SV Sohlbach 389,6
6. Buff, K., Sfr Emsdetten 389,5
7. Drücker, A., SSV Hub. Spexard 389,3
8. Heitze, U., SV Sohlbach 386,9
9. Binder, A., SSV Blau-Weiß Lipperbruch 386,0
10. Krift, B., SpSch Ennigerloh 385,5

**Herren IV**

1. DSC Wanne-Eickel 1.165,9
2. DSC Wanne-Eickel 1.159,4
3. Sfr Emsdetten 1.154,0
4. SV Gehlenbeck 1.115,7
5. DSC Wanne-Eickel 1.115,5
6. SpSch Altenbeken 1.113,2
7. SV Unterlübe 1.100,3
8. SGes Hamm 1.057,6

**Herren IV Einzelwertung**

1. Jeskulle, J., DSC Wanne-Eickel 394,1
2. Göcking, E., Sfr Emsdetten 389,7
3. Haarmann, R., DSC Wanne-Eickel 388,7
4. Osthoff, C., SV Deiringsen 388,0
5. Kemper, N., SpSch Altenbeken 387,6
6. Linn, U., DSC Wanne-Eickel 387,4
7. Brechmann, J., SGes Dalbke 385,7
8. Krollmann, H., DSC Wanne-Eickel 385,7
9. Schulte-Berthold, H., DSC Wanne-Eickel 385,0
10. Harbsmeyer, B., DSC Wanne-Eickel 384,4

**Damen IV Einzelwertung**

1. Stegemann, E., VSS Neuenkirchen 392,6
2. Bleeker, H., SV Sohlbach 390,0
3. Rohmann, E., SR Ostbevern 385,5
4. Tochtrop, D., SSV Blau-Weiß Lipperbruch 381,3
5. Möllmann, J., SV Lünen-Süd 379,8
6. Büdenbender, M., SR Ostbevern 376,3
7. Teng, M., DSC Wanne-Eickel 374,8
8. Pantaleon, S., SV Holthausen 369,6
9. Klimmek, G., SR Ostbevern 363,1
10. Schlüter, A., SpSch Sythen 356,3

**Jugend**

1. SV Deiringsen 1.190,0
2. BSG Stuckenbusch-Hochlarmark 1.159,1
3. Laaspher SGR 1.149,9
4. SC DJK Everswinkel 1.117,5
5. SV Haldem 1.075,7
6. SV Tell Birkefehl 1.046,2

**Jugend m. Einzelwertung**

1. Böyer, M., ABC Münster 394,0
2. Weniger, L., SGes Hamm 390,2
3. Weißmüller, J., SSG St. Seb. Balve 388,0
4. Glitz, F., SSV St. Hub. Elsen 383,1
5. Herrmann, L., SV Deiringsen 381,8
6. Lahrmann, M., Steweder SV Westrup 380,8
7. Rehbaum, P., SR Ostbevern 379,9
8. Knies, F., SSV Hub. Spexard 379,5
9. Kirchhoff, N., SV Haldem 369,5
10. Prost, F., SG Dorsten-Holsterhausen 369,3

**Jugend w. Einzelwertung**

1. Höflich, A., BSG Stuckenbusch-Hochlarmark 406,0
2. Pieper, T., SV Deiringsen 402,8
3. Sonneck, E., Sfr Emsdetten 401,0
4. Sagel, H., SV Deiringsen 399,4
5. Weck, L., SV Netphen 396,0
6. Lampel, Laaspher SGR 393,6
7. Kölling, C., SV Barkhausen Porta 392,2
8. Stemmer, H., SSV Borken 391,5
9. Mack, L., SpSch Hiltrup 389,9
10. Sauerland, L., SV Deiringsen 387,8

**Junioren I m.**

1. BSV Holzwickede 1.216,0
2. Sfr Emsdetten 1.141,4
3. SSV St. Hub. Elsen 1.132,4
4. SpSch Alstätte 1.101,2
5. SpSch Vreden 1.086,8

**Junioren I m. Einzelwertung**

1. Palberg, N., BSV Holzwickede 416,4
2. Mertens, R., BSV Holzwickede 404,2
3. Sonneck, P., Sfr Emsdetten 399,2
4. Haverich, B., BSV Holzwickede 395,4
5. Ogrzal, L., SSV Südkirchen 386,7
6. Hüwelhans, N., SBr Hövelhof 385,7
7. Wendt, F., SV Nienhagen 384,8
8. Loesaus, L., SSG St. Seb. Balve 383,7
9. Krampe, P., SG Rahde 383,4
10. Eggers, L., SGes Heepen 381,1

**Junioren I w.**

1. VSS Epe 1.209,8
2. Steverschützen Senden 1.175,9

**Junioren I w. Einzelwertung**

1. Heidisch, M., SGes Hamm 398,7
2. Behrens, L., Steverschützen Senden 396,9
3. Alves, N., Steverschützen Senden 395,5
4. Meister, M., SV Littfeld 393,6
5. von Loos, C., SpSch Hiltrup 389,1
- Grübel, M., SGes Heepen 388,7



7. Coersmeier, E., BSV Saerbeck-Dorf 387,5
8. Vedder, A., Steverschützen Senden 383,5
9. Bloom, L., VSS Epe 380,9
10. Schwarz, L., SV Methler 379,6

**Junioren II m. Einzelwertung**

1. Bosse, M., ABC Münster 402,2
2. Trompeter, R., BSV Holzwickede 393,2
3. Rawe, H., BSG Stuckenbusch-Hochlarmark 389,8
4. Valera-Soldan, C., SSG St. Seb. Balve 389,2
5. Wille, M., SGR St. Ant. Coesfeld 385,6
6. Becker, F., SV Blau-Weiß Sundhelle 384,1
7. Sagel, M., SV Deiringsen 383,1
8. Hoffmann, M., SV Hemshlar 380,7
9. Görges, J., BSV Freischütz Hiltrup 379,4
10. Tuinenburg, R., SpSch Alstätte 377,8

**Junioren II w. Einzelwertung**

1. Fischer, N., Sfr Emsdetten 418,9
2. Schnerr, L., SSV Mönninghausen 417,1
3. Alesandrova, S., Sfr Emsdetten 414,0
4. Hönge, M., VSS Epe 411,6
5. Pieper, K., SSV Mönninghausen 410,8
6. Schultewölter, L., VSS Epe 403,1
7. Dück, J., SGes Neubeckum 399,3
8. Schmidt, M., SV Wilgersdorf 397,1
9. Mathes, P., VSS Epe 395,1
10. Spenner, B., SSG St. Seb. Balve 394,5

**SH2/AB2 m/w mit HM Einzelwertung**

1. Holtkötter, W., SSV Bad Waldliesborn 407,4
2. Tiemann, F., SV Minderheide 403,0
3. Lätsch, W., SG Overberge 400,7
4. Hartwig, B., SSV Do-Großbarop 400,0
5. Theil, V., ABC Münster 395,5
6. Bevkhohe, H., SV 3 Brücken Warendorf 386,1

**SH1/AB1 m. ohne HM Einzelwertung**

1. Möldermann, N., DSC Wanne-Eickel 384,3
2. Wetter, R., KUS Kreuztal 370,3
3. Kilian, C., SpSch Raesfeld 369,9
4. Grabosch, G., DSC Wanne-Eickel 384,6

**LUFTGEWEHR LIEGENDKAMPF**

1. SH2/AB2 m/w mit HM Einzelwertung 412,0
- Holtkötter, W., SSV Bad Waldliesborn

**LUFTPISTOLE**

**Herren I**

1. SpSch Raesfeld 1.116
2. SSV Bad Westernkotten 1.078
3. SpSch Hiltrup 1.069
4. SG Rahde 1.065
5. St. Ant. Ostwig 1.059
6. SV Weidenau 1.056
7. SpSch Raesfeld 1.053
8. SV Barkhausen Porta 1.049
9. SV Ernst Bissingheim Oberstadt 1.048
10. SV Meiswinkel 1.012

**Herren I Einzelwertung**

1. Kornmeier, A., SpSch Hiltrup 379
2. Halke, M., SpSch Raesfeld 376
3. Walendi, D., SpSch Raesfeld 373
4. Eichhorn, M., SV Barkhausen Porta 373
5. Lühr, S., SpSch St. Hub. Brilon 372
6. Uhl, S., HSV Neuenbeken 371
7. Elwert, D., SSC Werl 371
8. Rudi, A., SSV Bad Westernkotten 369
9. Pöhler, A., SpSch Raesfeld 367
10. Schäfer, A., TSV Ostenfelde 366

**Damen I**

1. SpSch Raesfeld 1.083

**Damen I Einzelwertung**

1. Krampe, L., SpSch Raesfeld 371
2. Stemmer, R., SSV Borken 361
3. Gerwien, N., VSS Epe 357



4. Peirick, A., SpSch Raesfeld 352
5. Schröder, N., SpSch Raesfeld 352
6. Kleineberg, A., SpSch Raesfeld 352
7. Marburger, A., Erndtebrücker SV 352
8. Stahl, S., SGI Alchetal 349
9. Göbel, J., Hagener Bürgerschützen 347
10. Redeker, E., Steverschützen Senden 347

**Herren II Einzelwertung**

1. Peirick, M., SpSch Raesfeld 369
2. Abram, E., SpSch St. Hub. Brilon 367
3. Krause, S., SSV Lothe 366
4. Loick, S., SG Rahde 365
5. Everwand, T., SpSch Diana Oelde 363
6. Braun, M., SGes Winterberg 363
7. Pritzel, C., SSV Müsse 363
8. Bracht, M., Märker SGem 362
9. Rechmann, A., SG Feldmark 361
10. Brucks, B., SGr d. Dorstener Altstadtshützen 359

**Damen II Einzelwertung**

1. Kimla, O., PolSV Dortmund 369
2. Johann, M., KKSV Meinerzhagen 361
3. Beikel, N., Steverschützen Senden 361
4. Brun, C., SpSch Raesfeld 360
5. Eggers, J., ABC Münster 351
6. Poppke, K., SV Methler 348
7. Sauer, T., BSGI Marl-Sinsen 346
8. Rybakova, Y., SV Kaa-Marienborn 340
9. Sandner, Y., SV Barkhausen-Porta 336
10. Köhler, S., Arnsberger BSG 335

**Herren III**

1. KKSJ Geseke 1.115
2. HSV Neuenbeken 1.071
3. SpSch Varenseil 1.070
4. PolSV Dortmund 1.064
5. Märker SGem 1.042
6. SpSch Raesfeld 1.019

**Herren III Einzelwertung**

1. Risse, R., KKSJ Geseke 378
2. Zollitsch, O., KKSJ Geseke 369
3. Müller, P., KKSJ Geseke 368
4. Westhoff, P., SpSch Freischütz Hiltrup 365
5. Schulte, H., SpSch Varenseil 364
6. Wickel, K., SSG Saßmannshausen 363
7. Amstutz, P., SV Weidenau 360
8. Artz, M., SSG St. Seb. Balve 360
9. Konieczka, D., HSV Neuenbeken 359
10. Werner, A., BSV Holthausen 359

**Damen III**

1. SSGr Hirschberg 1.048
2. SV Meiswinkel 1.039
3. PolSV Bochum 958
4. SBR Hövelhof 954

**Damen III Einzelwertung**

1. Nöcker, M., PolSV Dortmund 358
2. Göbel, A., Hagener Bürgerschützen 357
3. Risse, J., SSGr Hirschberg 357
4. Herrmann, H., SSGr Hirschberg 357
5. Cramer, R., SV Meiswinkel 355
6. Ermann, A., Steverschützen Senden 353
7. Lorschach, M., SV Meiswinkel 348
8. Schürmann, M., SV Meiswinkel 336
9. Mund, V., SSGr Hirschberg 334
10. Mahooty, W., PolSV Bochum 328

**Herren IV Einzelwertung**

1. Urban, M., SV Hörter 370
2. Reichel, R., PolSV Dortmund 367
3. Bondarzow, W., SpSch Diana Oelde 364
4. Jolly, C., Arnsberger BSG 360
5. Göbel, E., Hagener Bürgerschützen 358
6. Hölzlienkemper, H., SpSch Varenseil 358
7. Krause, G., SSG Teutoburger Wald 353
8. Schweitzer, F., BSV Lüssel 351
9. Stühler, T., BSV Freischütz Hiltrup 350







10. Nolte, M., PolSV Dortmund 349
- Damen IV Einzelwertung**
1. Senger, A., SSG Hirschberg 342
  2. Weller, H., SBR Hühelhof 335
  3. Osthoff, H., PolSV Dortmund 331
  4. Schubert, B., SBR Hühelhof 311
  5. Frays-Polikeit, U., SBR Hühelhof

- Jugend**
1. Steverschützen Senden 980

- Jugend m. Einzelwertung**
1. Anders, M., BSV Saerbeck-Dorf 327
  2. Franke, T., SSG St. Seb. Balve 307
  3. Ewes, L., Spvg Brackweide 293
  4. Trillmich, D., KKS Meinerzhagen 274
  5. Münter, J., Voerder SV 262
  6. Mirus, F., Spvg Brackweide 258
  7. Juretschke, R., SV Hagen-Unterberg 249
  8. Steinhanes, E., SSG Saßmannshausen 194
  9. Bold, E., SpSch Raesfeld 182

- Jugend w. Einzelwertung**
1. Dreger, M., SV Barkhausen Porta 355
  2. Abram, L., Steverschützen Senden 346
  3. Heitplatz, D., Steverschützen Senden 322
  4. Hesselbach, E., SSG Saßmannshausen 319
  5. Bollmer, A., Steverschützen Senden 312
  6. Lange, K., Voerder SV 297
  7. Rose, M., SV Tonnenheide 254

- Junioren I m.**
1. SpSch Raesfeld 1.073
  2. SV Barkhausen Porta 1.004

- Junioren I m. Einzelwertung**
1. Terboven, J., SpSch Raesfeld 365
  2. Quade, R., SV Tonnenheide 364
  3. Meiner, L., SpSch Raesfeld 363
  4. Langenhorst, J., SpSch Raesfeld 356
  5. Vogler, B., SV Barkhausen Porta 354
  6. Koch, L., SpSch Raesfeld 352
  7. Hansen, J., SC Halver 344
  8. Kroll, L., SV Barkhausen Porta 336
  9. Schlottmann, L., SV Tonnenheide 336
  10. Mecking, J., SG Rahde 334

- Junioren I w.**
1. Steverschützen Senden 1.026
  2. SV Barkhausen Porta 908

- Junioren I w. Einzelwertung**
1. Kleverbeck, J., SpSch Marl-Hamm 345
  2. Alves, N., Steverschützen Senden 344
  3. Krause, S., SV Barkhausen Porta 315
  4. Ostrovski, A., SV Barkhausen Porta 303

- Junioren II m. Einzelwertung**
1. Lebedev, D., SSC Werl 337



2. Wünsche, A., St. Sev. SpSch Celle 329
3. Ewes, F., Spvg Brackweide 319
4. Pfefferkorn, C., SV Barkhausen Porta 314
5. Möllenhoff, D., Spvg Brackweide 287

- Junioren II w. Einzelwertung**
1. Fiedler, H., Steverschützen Senden 350
  2. Dunkel, H., Steverschützen Senden 332
  3. Herkner, E., SV Barkhausen Porta 290

- SHI/AB1 m. ohne HM Einzelwertung**
1. Bröker, T., BSV Brakel 334
  2. Grefenkort, A., SSC Höingen 325
  3. Wetter, R., KUS Kreuztal 273

- LUFTGEWEHR AUFLAGE**
- Herren**
1. SSF Greven 943,4
  2. SFR Emsdetten 938,4
  3. HSV Ovenhausen 935,8
  4. SV St. Mag. Wadersloh 935,2
  5. Tückinger SV 933,3
  6. SC DJK Everswinkel 929,1
  7. SG Dorsten-Holsterhausen 927,5
  8. KKS Meinerzhagen 927,5
  9. Steverschützen Senden 917,9

- Herren Einzelwertung**
1. Howest, S., SSF Greven 315,8
  2. Keller, J., SSF Greven 315,3
  3. Stäube, M., SV Barkhausen Porta 315,2
  4. Gieseler, I., SV Klarfeld-Geiswind 314,4
  5. Vienenkötter, C., SV St. Mag. Wadersloh 314,1
  6. Lodde, M., SFR Emsdetten 313,7
  7. Kraeling, M., Tückinger SV 313,3
  8. Fehlberg, J., SpS Hub. Menden 313,0
  9. Plogmann, T., SFR Emsdetten 312,6
  10. Hebert, C., SGI Sandkuhle Beckum 312,4

- Damen Einzelwertung**
1. Tölle, C., SSG Spenge 316,2
  2. Triulcio, M., HSV Ovenhausen 314,9
  3. Appelbaum, S., SV Dahl u. Umgebung 314,4
  4. Koch, S., SSG St. Seb. Balve 314,3
  5. Otte, A., SV Rischenau 313,3
  6. Rogner, N., SV Dairingsen 312,1
  7. Schreiber, T., KKS Brockhagen 312,0
  8. Kioschis-Kleine, M., SpS Hub. Menden 311,4
  9. Pontow, A., SpSch Hiltrup 311,1
  10. Kraeling, A., Tückinger SV 311,0

- Senioren I**
1. DSC Wanne-Eickel 946,0
  2. SSV Bad Waldliesborn 940,3
  3. Nördlicher Dortmunder SB 939,9
  4. SV Barkhausen Porta 939,5
  5. DSC Wanne-Eickel 939,4
  6. ABS Blomberg 936,9



7. SV Teutonia Coerde 936,5
8. HSV Ovenhausen 926,2
9. SGI Herzebrock 936,0
10. SFR Emsdetten 935,8

- Senioren I Einzelwertung**
1. Schulte, M., SpSch Varesell 316,5
  2. Katthöfer, H., SGI Herzebrock 315,8
  3. Essel, A., SV St. Mag. Wadersloh 315,0
  4. Werner, A., BSV Holthausen 314,4
  5. Seiler, P., SC Bodelschwingh 314,2
  6. Gebauer, M., SSG Annen 313,9
  7. Janzen, W., SSV St. Hub. Elsen 313,8
  8. Gawlowski, A., BSV Holzwickede 313,6
  9. Adams, J., SCem Meschede-Nord 313,5
  10. Eifel, P., Linden-Dahlhauser SB 313,3

- Senioren II Einzelwertung**
1. Baczewski, A., SV Winterberg 317,3
  2. Schröder, S., Nördlicher Dortmunder SB 316,4
  3. Skorzinski, M., DSC Wanne-Eickel 316,4
  4. Konert, I., SSV Bad Waldliesborn 315,9
  5. Kailuweit, K., SV Barkhausen Porta 314,9
  6. Koziol, B., SpSch Rhynern 314,9
  7. Heitkamp, E., SSG Spenge 314,8
  8. Albrecht, S., BSV Hemer 314,3
  9. Seelbach, E., KUS Kreuztal 313,8
  10. Vredenburg, S., SV St. Hub. Kaunitz 313,6

- Senioren II Einzelwertung**
1. Heinemann, H., KSuB Krombach 315,4
  2. Wiczorek, J., DSC Wanne-Eickel 315,4
  3. Schmidt, W., ABS Blomberg 314,9
  4. Schulze, O., SFR Emsdetten 314,6
  5. Göcking, E., SFR Emsdetten 314,4
  6. Bahr, M., HSV Ovenhausen 314,3
  7. Haarmann, R., DSC Wanne-Eickel 314,2
  8. Ventur, H., SSV Bad Waldliesborn 313,6
  9. Friedland, J., SV Barkhausen Porta 313,3
  10. Fark, A., SV Teutonia Coerde 312,8

- Senioren III Einzelwertung**
1. Teng, M., DSC Wanne-Eickel 316,9
  2. Berkemeier, A., SSV Hub. Spexard 313,3
  3. Jakobsmeier, H., SSV Hub. Spexard 312,9
  4. Lutz, R., KSuB Krombach 312,8
  5. Spies, I., SuHub. Ferndorf 312,6
  6. Hupp, V., SV Silschede 312,0
  7. Büdenbender, M., Ennepetal Milspers SV 311,6
  8. Vogel, D., SV Teutonia Coerde 311,4
  9. Kellner, B., SSV Blau-Weiß Lipperbruch 310,9
  10. Descher, B., SpSch Westerwiehe 310,6

- Senioren III**
1. SV Oppenwehe 944,0
  2. SSG Espelkamp 942,8
  3. SpSch St. Hub. Brilon 942,0
  4. SC Bodelschwingh 941,5
  5. SpS Hub. Menden 940,4
  6. SV Hemschlar 940,0
  7. SuS Conc. Flaesheim 938,6
  8. DSC Wanne-Eickel 938,5
  9. SSC Teutoburger Wald 938,3
  10. SpSch Nordlünen-Alstedde 937,9

- Senioren III Einzelwertung**
1. Becker, W., SC Bodelschwingh 317,8
  2. Sonnet, R., SV Oppenwehe 316,5
  3. Schweppe, J., SSG Espelkamp 316,0
  4. Reipöhler, W., SpSch Soest Nord-West 314,8
  5. Müsse, H., SV Hemschlar 314,8
  6. Nüse, R., SpSch St. Hub. Brilon 314,6
  7. de Bolster, J., SFR Emsdetten 313,4
  8. Steinhof, N., SV Hemschlar 314,1
  9. Schneider, B., KUS Kreuztal 314,0
  10. Kather, J., SSG Espelkamp 313,9

- Senioren III Einzelwertung**
1. Belz, C., BSG Hochlarmark 313,3
  2. Wichmann, E., Nördlicher Dortmunder SB 311,3
  3. Rosenbaum, H., BSV Unna 311,3
  4. Schmidt, H., Nördlicher Dortmunder SB 311,1
  5. Ebert, E., Wehringhauser SGI 311,0
  6. Schatterny, H., DJK-CfL Billerbeck 310,0
  7. Rahner, A., Voerder SV 310,8
  8. Meuter, P., SG Overberge 309,7
  9. Tabbert, D., Voerder SV 309,7
  10. Bublitz, M., BSV Freischütz Hiltrup 309,6

- Senioren IV Einzelwertung**
1. Steinkamp, S., SV Oppenwehe 316,1
  2. Wilhelms, H., SV Hagen Holthausen 314,7
  3. Grewe, J., BSV Brakel 314,0
  4. Weber, R., Hilchenbacher SV 313,7



5. Döring, W., SpSch Nordlünen-Alstedde 313,5
6. Zimmer, M., SSG Espelkamp 312,9
7. von Behren, D., SV Frothiem 312,7
8. Goldbaum, M., Nördlicher Dortmunder SB 312,6
9. Götz, G., SV Brambauer 312,4
10. Schmalhorst, F., SpSch Westerwiehe 312,4

- Senioren IV Einzelwertung**
1. Breuckmann, B., SuS Conc. Flaesheim 317,9
  2. Konheuster, R., SpSch St. Hub. Brilon 314,5
  3. Tochtrop, D., SSV Blau-Weiß Lipperbruch 314,2
  4. Widdersbach, R., SpSch Hünnsborn 312,0
  5. Eisele, R., SV Dreiländereck Bünde 311,5
  6. Thielen, R., SC Bodelschwingh 311,3
  7. Schmalhorst, M., SpSch Westerwiehe 310,9
  8. Fischer, C., SV Weidenau 310,2
  9. Falck, B., SSG Oberbeck 309,4
  10. Reppmann, V., SV Holthausen 307,9

- Senioren V Einzelwertung**
1. Krejci, I., SpS Hub. Menden 318,5
  2. Möldermann, N., DSC Wanne-Eickel 315,5
  3. Ebeler, K., SSG Ennighol 314,6
  4. Tendann, W., DJK-VfL Billerbeck SpSch 313,9
  5. Falke, F., Steverschützen Senden 312,6
  6. Grabosch, G., DSC Wanne-Eickel 312,5
  7. Ernst, R., SpSch Westtünen 312,3
  8. Neumann, K., SpSch Nordlünen-Alstedde 312,3
  9. Gorthat, L., SV Holthausen 312,1
  10. Paulisch, R., SG Overberge 312,0

- Senioren V Einzelwertung**
1. Stoffer, R., SpSch Rhynern 312,8
  2. Paulisch, H., SG Overberge 311,3
  3. Gruber, G., Wehringhauser SGI 310,9
  4. Dornhöfer, L., SV Dreiländereck Bünde 310,2
  5. Hoffmann, U., DSC Wanne-Eickel 309,8
  6. Runte, A., SSG St. Seb. Balve 309,1
  7. Wiemann, H., SSF Greven 308,4
  8. Berning, H., SSF Greven 307,9
  9. Wernemann, M., SSG Teutoburger Wald 307,5
  10. Schmeing, A., SG Altscherbeck 306,9

**LUFTPISTOLE AUFLAGE**

- Herren**
1. SSC Soest-Süd 866,6
  2. SGI Alchetal 865,8
  3. SV Barkhausen Porta 864,7
  4. SV Meiswinkel 847,8

- Herren Einzelwertung**
1. Hähner, A., SGI Alchetal 304,1
  2. Heth, D., SV Barkhausen Porta 297,0
  3. Pritzel, C., SpSch Wingshausen 294,3
  4. Koors, M., SV Lahde 291,3
  5. Neise, K., SSC Soest-Süd 287,3
  6. Wenner, F., SSC Soest-Süd 286,6
  7. Bode, C., SV Meiswinkel 286,4
  8. Cremer, M., SSV Do-Großbarop 281,9
  9. Bömer, M., SSV Do-Großbarop 281,7
  10. Knickmann, L., SV Meiswinkel 279,5

- Damen Einzelwertung**
1. Fiedler, J., Steverschützen Senden 293,5
  2. Müller, R., SSC Soest-Süd 292,7
  3. Hähner, K., SGI Alchetal 290,3
  4. Sandner, Y., SV Barkhausen Porta 286,8
  5. Holtmann, A., SV Barkhausen Porta 280,9
  6. Moisel, J., SGI Alchetal 271,4

- Senioren I Einzelwertung**
1. SpSch Varesell 884,5
  2. SpSch Raesfeld 882,5
  3. SV Barkhausen Porta 874,4
  4. ABS Blomberg 871,6
  5. Hagener Bürgerschützen 867,8
  6. SV Meiswinkel 867,4
  7. KKS Geske 865,1
  8. SSG Teutoburger Wald 857,5
  9. Arnsberger BSG 837,2
  10. Nördlicher Dortmunder SB 834,5

- Senioren I Einzelwertung**
1. Bruns, A., SpSch Raesfeld 301,4
  2. Gebauer, M., SSG Annen 298,3
  3. Biegale, T., ABS Blomberg 293,9
  4. Nüse, S., St. Michael Olsberg 293,0
  5. Schulz-Eikler, B., SpSch Varesell 292,6
  6. Theile, M., PolSV Dortmund 292,6
  7. Siebeck, A., SV Niederaden 291,7
  8. Wieland, F., SpSch Heessen 290,9
  9. Neuber, W., SSV Bad Waldliesborn 289,5
  10. Artz, M., SSG St. Seb. Balve 288,1





**Seniorinnen I Einzelwertung**

1. Göbel, A., Hagener Bürgerschützen	297,6
2. Bäumer, S., SV Barkhausen Porta	295,9
3. Staube, A., SV Kirchspiel Dellwig	295,6
4. Ermann, A., SSG Teutoburger Wald	294,1
5. Cramer, R., SV Meiswinkel	294,0
6. Mund, V., Arnsberger BSG	293,3
7. Jürgens, P., PolSV Lippe-Detmold	293,1
8. Binder, A., Nördlicher Dortmunder SB	288,1
9. Schürmann, M., SV Meiswinkel	287,6
10. Dreger, B., SV Barkhausen Porta	287,0

**Seniorinnen II Einzelwertung**

1. Albers, P., PolSV Dortmund	299,8
2. Schmidt, W., ABS Blomberg	299,4
3. Holznienkemper, H., SpSch Varenzell	298,9
4. Jolly, C., Arnsberger BSG	296,8
5. Schulte, W., SpSch Varenzell	296,7
6. Kindler, M., Sp Pavenstädt	296,3
7. Lange, R., SpSch Soest Nord-West	295,0
8. Bondarzew, W., SpSch Ennigerloh	294,3
9. Berle, J., St. Hub. Suttrop	293,8
10. Klinger, R., SpSch Raesfeld	293,4

**Seniorinnen II Einzelwertung**

1. Reipöhler, D., SpSch Soest Nord-West	303,2
2. Böttcher, H., SV Lennetal	294,7
3. Menzel, U., SGes Bad Meinberg	287,8
4. Möllmann, J., SV Lünen-Süd	285,3
5. Dresselhaus, P., SBr Hövelhof	281,1

**Seniorinnen III**

1. PolSV Lippe-Detmold	898,2
2. PolSV Dortmund	889,1
3. SGes Heepen	883,9
4. SV Barkhausen Porta	880,8
5. SSG Teutoburger Wald	872,3
6. SV Wengern Oberwengern	871,2
7. SpSch Wethmar	870,3
8. PolSV Dortmund	868,4
9. Nördlicher Dortmunder SB	856,8
10. SV Volmarstein	856,1

**Seniorinnen III Einzelwertung**

1. Klüpping, R., PolSV Lippe-Detmold	300,4
2. Nolte, M., PolSV Dortmund	300,3
3. Fehring, K., SGes Heepen	300,0
4. Büttemeyer, R., SV Barkhausen Porta	299,0
5. Pollet, F., SV Wengern Oberwengern	297,0
6. Franzen-Fiedler, C., SV barkhausen Porta	296,6
7. Schuster, H., SpSch Wethmar	295,4
8. Denzel, R., PolSV Dortmund	294,9
9. Hupp, H., SV Wengern Oberwengern	294,1
10. Nentwig, P., SGes Heepen	293,8

**Seniorinnen III Einzelwertung**

1. Klüpping, B., PolSV Lippe-Detmold	300,1
2. Vogt, R., PolSV Lippe-Detmold	296,4
3. Weiler, H., SBr Hövelhof	292,8
4. Osthoff, H., PolSV Dortmund	291,8
5. Wernemann, M., SSG Teutoburger Wald	291,4
6. Rindhage, U., Märker SGem	285,7
7. Schubert, B., SBr Hövelhof	284,7
8. Druck, B., SSG Teutoburger Wald	284,4
9. Moschke, J., SC Bodelschwingh	284,4
10. Bazilowski, R., St. Hub. Suttrop	279,5

**Seniorinnen IV Einzelwertung**

1. Reichel, R., PolSV Dortmund	306,6
2. Fischer, E., BSV Lüdenscheid	300,0
3. Pfeffer, M., PolSV Lippe-Detmold	297,7
4. Dönnecke, A., SGes Heepen	297,3
5. Hirschmann, O., BSG Bochum-Langendreer	296,9

6. Niemann, F., SSG Teutoburger Wald	296,5
7. Glashagel, K., Nördlicher Dortmunder SB	292,2
8. Wilhelms, H., SV Hagen Holthausen	291,1
9. Rindhage, U., Märker SGem	288,8
10. Goldbaum, M., Nördlicher Dortmunder SB	287,9

**Senioren V Einzelwertung**

1. Wölki, D., SV Hagen Holthausen	299,2
2. Rotenberg, K., SpSch Wethmar	294,2
3. Fischbach, D., SV Meiswinkel	292,8
4. Beersiek, B., SGes Heepen	286,6
5. Neuburg, P., SV Volmarstein	286,0
6. Niemann, V., SV Minderheide	284,6
7. Dreßen, F., BSV Bochum-Gerthe	284,6
8. Egge, R., SV Weidenau	284,6
9. Fest, W., SV Volmarstein	284,2
10. Winterberg, R., SV Minderheide	282,2

**ZENTRALFEUERPISTOLE 30/38**

**Herren I**

1. KKS Geske	1.626
2. PolSV Dortmund	1.544
3. Hagener Bürgerschützen	1.534
4. SpSch Horneburg-Datteln	1.499
5. PolSV Dortmund	1.487
6. SSG Teutoburger Wald	1.256

**Herren I Einzelwertung**

1. Dunkel, S., PolSV Dortmund	501
-------------------------------	-----

**Herren II Einzelwertung**

1. Casperreit, T., PolSV Dortmund	523
2. Everwand, T., SpSch Diana Oelde	520
3. Stamenitis, S., PolSV Dortmund	508
4. List, M., SpSch Horneburg-Datteln	508
5. Roy, R., Linderhauser SV	503
6. Freeman, S., SpSch Hornburg-Datteln	486
7. Hanke, J., SSG Feudingen	459
8. Kuchinski, R., SSV Ochtinghausen	455
9. Tredup, M., SSG Teutoburger Wald	442
10. Voßkühler, C., SG Coesfeld	352

**Herren III Einzelwertung**

1. Zollitsch, O., KKS Geske	560
2. Müller, P., KKS Geske	554
3. Schwarz, K., PolSV Dortmund	520
4. Dreisbach, V., SSV Magnum Birkefehl	517
5. Risse, R., KKS Geske	512
6. Söchtig, F., PSC Recklinghausen	509
7. Berens, G., SpSch Hornburg-Datteln	505
8. Wiegand, B., SpSch Diana Oelde	500
9. Letzing, J., Hagener Bürgerschützen	496
10. Godewerth, J., SSG Teutoburger Wald	478

**Herren IV Einzelwertung**

1. Göbel, E., Hagener Bürgerschützen	537
2. Künstler, G., SSC Werl	527
3. Wifßmann, K., PolSV Dortmund	508
4. Fink, N., Hagener Bürgerschützen	501
5. Heckmann, U., BSG Westerholt	477
6. Denzel, R., PolSV Dortmund	471
7. Schwarz, M., Linderhauser SV	463

**KK-GEWEHR AUFLAGE 100M**

**Senioren I**

1. DSC Wanne-Eickel	946,6
2. HSV Ovenhausen	944,8
3. DSC Wanne-Eickel	944,3
4. SFr Emsdetten	942,3
5. HSV Ovenhausen	940,2
6. SSV Bad Waldliesborn	937,7

**Verband für sportliches Schießen, Schützenbund**



7. St. Anna Nuttlar	937,5
8. SV Kaan-Marienburg	932,6
9. SpSch Westerwiehe	930,7
10. SGes Hamm	926,8

**Senioren I Einzelwertung**

1. Elsbecker, D., SFr Emsdetten	316,7
2. Wöstefeld, A., HSV Ovenhausen	316,4
3. Adams, J., St. Anna Nuttlar	316,2
4. Wunderlich, F., DSC Wanne-Eickel	315,9
5. Hocheder, J., SV Holthausen	315,8
6. Nüse, S., St. Anna Nuttlar	315,0
7. Danz, M., SV Ernst Bissingheim Oberstadt	314,6
8. Weigel, R., SV Wengern Oberwengern	314,5
9. Dionysius, J., HSV Ovenhausen	313,9
10. Günner, A., SFr Emsdetten	313,5

**Senioren II Einzelwertung**

1. Skorzinski, M., DSC Wanne-Eickel	317,2
2. Rösge, S., KKSV Meinerzhagen	314,8
3. Wittrock, M., SV Hötter	314,7
4. Redeker, M., HSV Ovenhausen	314,6
5. Heitkamp, E., SV Schweicheln-Bermbeck	314,1
6. Miedke, S., PolSV Dortmund	312,8
7. Lungard, P., SV Hötter	312,0
8. Kailuweit, K., SV Barkhausen Porta	311,5
9. Hülshoff, D., SGes Hamm	310,2

**Senioren II Einzelwertung**

1. Wiecezorek, J., DSC Wanne-Eickel	317,7
2. Friedland, J., SV Barkhausen Porta	315,5
3. Bahr, M., HSV Ovenhausen	315,5
4. Scheffel, H., SV Birkelbach	315,3
5. Ventur, H., SSV Bad Waldliesborn	315,1
6. Herdick, K., HSV Ovenhausen	314,5
7. Haarmann, R., DSC Wanne-Eickel	314,4
8. Zilt, D., BSV Lüdenscheid	313,7
9. Schmidt, W., ABS Blomberg	312,8
10. Lügger, D., BSV Holzwickede	312,7

**Senioren II Einzelwertung**

1. Schmidt, E., SV Brambauer	316,2
2. Teng, M., DSC Wanne-Eickel	313,5
3. Schür, B., SV Kaan-Marienburg	313,4
4. Büdenbender, M., Ennepetal Milsper VV	313,2
5. Jonen, M., SSG St. Seb. Balve	311,7
6. Descher, B., SpSch Westerwiehe	311,0
7. Hupp, V., SV Silschede	310,1
8. Busch, P., SpSch Westerwiehe	309,5
9. Knorr, M., Wehringhauser SGI	308,0
10. Möllmann, J., SV Lünen-Süd	303,8

**Senioren III**

1. Nördlicher Dortmunder SB	942,9
2. SSV Bad Waldliesborn	942,9
3. SGes Espelkamp	937,6
4. DSC Wanne-Eickel	931,4
5. SSG Teutoburger Wald	929,9



6. SpSch St. Hub. Brilon	929,5
7. Steverschützen Senden	925,6
8. SSG Teutoburger Wald	922,6
9. SGes Ennigloh	911,0

**Senioren III Einzelwertung**

1. Eichhorn, R., SV Barkhausen Porta	317,2
2. Hanke, E., HSV Ovenhausen	316,3
3. Müller, P., SSV Bad Waldliesborn	316,3
4. Petzsch, D., Nördlicher Dortmunder SB	315,8
5. Klimkeit, R., Wehringhauser SGI	314,2
6. Becker, W., SSV Bad Waldliesborn	314,1
7. Schweppe, J., SGes Espelkamp	313,5
8. de Bolster, J., SFr Emsdetten	313,0
9. Nüse, R., SpSch St. Hub. Brilon	312,4
10. Sonnet, R., SV Oppenwehe	311,9

**Senioren III Einzelwertung**

1. Schmidt, H., Nördlicher Dortmunder SB	313,9
2. Katzer, J., SSC Wulfen	309,4
3. Schatthorn, H., DJK-VfL Billerbeck SpSch	309,3
4. Toeffling, C., SSG Teutoburger Wald	308,5
5. Jännert, M., SGes Ennigloh	306,8
6. Schmidt, H., ABS Blomberg	306,7
7. Rath, I., SV Tell Birkefehl	296,0

**Senioren IV Einzelwertung**

1. Lawrence, L., SSV St. Hub. Elsen	316,1
2. Grewé, J., BSV Brakel	315,1
3. Eismann, D., SSG Minden	315,0
4. Zimmer, M., SGes Espelkamp	313,1
5. Müller, T., SSV Bad Waldliesborn	312,5
6. Bordan, J., SBS Andreas Hofer Gladbeck	312,0
7. Steinkamp, S., SV Oppenwehe	310,3
8. Rögge, B., SV Dreiländereck Bünde	310,2
9. Naber, A., SpSch Holtwick	308,2
10. Trendelkamp, H., Steverschützen Senden	306,8

**Seniorinnen IV Einzelwertung**

1. Wernemann, M., SSG Teutoburger Wald	311,7
2. Falck, B., SGes Oberbeck	311,4
3. Tochtrop, D., SSV Blau-Weiß Lipperbruch	311,2
4. Eisele, R., SV Dreiländereck Bünde	308,9
5. Kreuz, A., Hilchenbacher SV	308,0
6. Konheuser, R., SpSch St. Hub. Brilon	307,1
7. Ring, H., Hasper SV	297,9

**Seniorinnen V Einzelwertung**

1. Janneschütz, W., BSV Holzwickede	314,0
2. Zeitz, W., SGes Ennigloh	313,3
3. Liedtke, H., Nördlicher Dortmunder SB	313,2
4. Möldermann, N., DSC Wanne-Eickel	313,0
5. Trapp, H., Wehringhauser SGI	311,0
6. Hebelmann, H., Nördlicher Dortmunder SB	310,8
7. Wöhrmann, W., SGes Oberbeck	310,5
8. de Graaf, R., SGes Hamm	310,1
9. Grabosch, G., DSC Wanne-Eickel	310,1
10. Falke, F., Steverschützen Senden	309,4

# Technik von DISAG

Seit fast 40 Jahren einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



Komplettlösungen zur optischen Schussauswertung.

Professionelles Lichtschießen für Kinder.

Scheibenauswertung für Luftgewehr bis Sportpistole.



**BUNDESLIGAFINALE****Auf ein Neues  
in Neu-Ulm -  
Gewehr und  
Pistole**

Nach der großartigen  
Premiere in diesem Jahr  
können sich Schieß-  
sport-Fans auf eine  
Neuaufgabe in Neu-Ulm  
freuen.

**INFORMATIONEN**  
→ [www.dsb.de](http://www.dsb.de)

**D**enn auch 2024 (3./4. Februar) findet das Bundesligafinale Sportschießen in der ratiopharm-arena statt.

2.500 Zuschauer hatten im Februar dieses Jahres an den beiden Finaltagen für Gänsehaut-Stimmung bei Athleten und Ausrichtern gesorgt. Der Schießsport wurde modern und attraktiv präsentiert und sah in der SSG Kevelaer (Gewehr) und dem SV Kelheim-Gmünd (Pistole) zwei würdige Sieger.

Deswegen fiel die Entscheidung für eine Wiederholung des Spektakels in der modernen Arena nicht schwer, nachdem sich die Ausrichter SV Pfeil Vöhringen und SV Edelweiß Waldkirch bereit erklärt hatten, abermals den Schluss-Akkord der Bundesligasaison zu verantworten: „Der DSB ist der Bewerbung gerne nachgekommen, da sich die ausrichtenden Vereine als absolute Profis gezeigt haben und die Zusammenarbeit hervorragend war“, freute sich Gerhard Furnier, der DSB-Vizepräsident Sport.

Zugleich kündigte Furnier an, an Verbesserungen für die zweite Auflage zu arbeiten: „Ich denke hier vor allem an die Darstellung auf den Leinwänden. Aufgrund der starken Hallenbeleuchtung werden wir hier eine andere Lösung suchen, und auch das Thema



der Beschallung wird auf dem Prüfstand stehen.“

Ziel sei es, so Furnier, den besten Mannschaften Deutschlands und den Zuschauern in der Halle möglichst perfekte Bedingungen zu bieten, damit die Attraktivität des Bundesligafinals weiter gesteigert werde.

**QUELLE DSB**

**TEAM-BRONZE****European Youth  
Cup in Slowenien**

Leon Zemella schießt erstes  
internationales Turnier in  
Catez



**L**andeskaderathlet Leon Zemella (Foto rechts) durfte sein erstes internationales Turnier schießen. Nach einem dreitägigen Vorbereitungslehrgang des Bundeskaders in Berlin ging es direkt weiter nach Slowenien.

„Die Stimmung vor Ort war super, sowohl im Team als auch mit den anderen Nationen. Wittertechnisch hatten wir etwas Pech. In der Qualifikation war es regnerisch und zum Teil etwas windig. Ab Mittwoch war es dann aber super und sonnig.“, äußerte sich Leon Zemella selbst positiv zu den äußeren Gegebenheiten.

In der Qualifikationsrunde platzierte Leon sich mit 631 Ringen vorerst auf Platz 20 von 46 Teilnehmern in der Klasse Recurve männlich unter 18 Jahren. In den Matchrunden musste er sich gegen Harel Mor aus Israel behaupten und gewann das Match souverän 6-0. In der

1/16 Runde traf Leon dann auf den Italiener Davide De Giovanni, dem er in einem spannenden Match in 5 Sätzen schließlich 4-6 unterlag. Somit platzierte sich Leon in der Einzelwertung auf Platz 17.

Das Team Germany wurde begleitet von Fillippo Clini und Freddy Siebert, sowie Veronika Haidn-Tschalova.

An den darauffolgenden Tagen wurden dann die Team-Matches geschossen. Zuerst konnte das Team um Leon Zemella mit Phil Lüttmerding und Knut Jacobczik Belgien mit 6-0 besiegen. Darauf trafen Sie dann auf Italien und unterlagen 3-5. Somit bestand aber noch die Chance auf die Bronze-Medaille, die das Team sich dann gegen Rumänien mit 6-2 auch sichern konnte.

**TEXT & FOTOS LEON ZEMELLA**





Nachdem im Jahr 2023 aufgrund verschiedenster Herausforderungen der ISAS abgesagt werden musste und bereits in den Vorjahren coronabedingt nicht stattfinden konnte, ist das internationale Wettkampfformat wieder zurück. Im Jahr 2024 trifft sich vom 15.-24. März die internationale und nationale Elite in Dortmund im LLZ Dortmund, um die Besten unter sich zu ermitteln.

Ein Zeitplan und eine Website mit allen Informationen wird zeitnah veröffentlicht werden. Geschossen werden die olympischen Wettbewerbe der Luft- und KK-Disziplinen.

Das Cover-Model für das Jahr 2024 ist Seonaid McIntosh.

TEXT PS FOTO HEINZ REINKEMEIER



SAVE THE DATE!

## 36. Internationaler Saisonauftakt der Sportschützen in Dortmund

Der ISAS 2024 ist bereits in Planung und der Termin steht fest. Halten Sie sich schon jetzt die Zeit vom 15.-24. März 2024 frei.



FRÜHJAHRSPOKAL

## Marlene Dreger und Jona Terboven glänzen in Braunschweig

Mit fünf Sportler:innen und einem Betreuer reiste Landestrainerin Pistole, Stefanie Meiner zum NSSV.

Von links: André Kornmeier, Steffi Meiner, Jona Terboven, Marlene Dreger, Janis Langenhorst, Hanna Fiedler und Lucas Meiner

Es war ein schöner Wettkampf, um den aktuellen Stand der Schützen kurz vor den Landesmeisterschaften zu überprüfen. Mit den Ergebnissen von Jona Terboven, Marlene Dreger und Hanna Fiedler kann man sehr zufrieden sein. Lucas hat in SFP gesehen, wo er seine Trainingsschwerpunkte setzen sollte. „Janis war in seinem ersten Wettkampf mit dem Pistolenkader noch sehr nervös. Hier müssen wir gemeinsam an der ‚Kopfarbeit‘ ran. Jeder stand mal auf dem Treppchen, das ist auf jeden Fall positiv.“, berichtet Landestrainerin Stefanie Meiner nach dem Abschluss der Wettbewerbe.

### Die Platzierungen im Überblick:

- Jona Terboven – 561 Ringe – 1. Platz LP Jun m
- Marlene Dreger – 361 Ringe – 1. Platz LP Jugend w
- Team Luftpistole Junioren (Jona Terboven, Lucas Meiner, Janis Langenhorst) Platz 2
- Hanna Fiedler – 543 Ringe – 3. Platz Luftpistole Juniorinnen w. Mannschaft

- Lucas Meiner – 540 – 3. Platz SFP Jun
- Hanna Fiedler – 524 – 4. Platz SP Jun w
- Janis Langenhorst und Lucas Meiner mit der Luftpistole 533 Platz 8 und 9

Damit sieht es für die Sportler:innen des Pistolenkaders gut aus für die Landesmeisterschaften und die damit verbundenen Qualifikationen zur Deutschen Meisterschaft in München. Viel Erfolg und „Gut Schuss“.

TEXT STEFANIE MEINER, PS FOTOS STEFANIE MEINER





## PODIUMSPLÄTZE Schüler\*innen beim Länder- vergleichsschießen in Hessen

Die Schüler des Gewehr-  
kaders des Westfälischen  
Schützenbundes waren zu  
Gast in Frankfurt.



Die Assistenzlandestrainer Christoph und Denise Strauss betreuten gleich sieben junge Talente im Bundesleistungszentrum Frankfurt des Hessischen Schützenverbandes. In diesem Jahr war dieser Wettkampf der Ersatz für die ersten Runde der Jugendverbandsrunde, welche sonst immer einen Vor- und einen Rückkampf an unterschiedlichen Terminen vorgab. Das Ausrichterenteam bot nicht nur die klassischen LG20 und LG 3x20 Wettkämpfe an, sonst auch 40 Schuss Wettkämpfe und einen Teamwettkampf, was bei allen Beteiligten auf großen Zuspruch traf.

Mit dem Luftgewehr setzte sich Romy Fischer

(Emsdetten) vor der Konkurrenz durch. 204,6 Ringe reichten mit zwei Ringen Abstand zur Goldmedaille. Jule Fiedler platzierte sich auf dem sechsten Platz mit 198,6 Ringen. In der 40 Schuss Wertung setzte sie sich ebenfalls durch. Zweitbeste Westfälin wurde hier Melia Kernebeck mit 390,9 Ringen auf Platz acht vor Niklas Tensmann mit ebenfalls 390,9 Ringen.

In der Teamwertung belegten die Teams Westfalen 1 und Westfalen 3 die Plätze zwei und drei hinter dem Team Hessen 1.

TEXT PS FOTOS CHRISTOPH STRAUSS

ERGEBNISSE  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

### STILLER STAR DES DSB

## Simone Fox kämpft sich immer wieder zurück

Sportler:innen mit Handicap oder auch Parasportler:innen werden Menschen mit Behinderung im Sport genannt.

Simone Fox (Foto 2. v. l.) ist selbst eine davon und durfte in den vergangenen Jahren durch Philip Bernhard und Manuela Schmermund vom NSSV viel Hilfe und Unterstützung erfahren. Als selbst aktive Sportschützin ist Simone Fox eine Kämpferin durch und durch. „Es geht nicht immer um die Medaille, aber es geht immer darum, sich selbst zu steigern“, sagt Fox selbst.

Im Westfälischen Schützenbund ist Simone Fox deshalb auch selbst aktiv geworden. Ihr war der Bereich bis zu ihrem Einstieg „zu ruhig“ besetzt und sie wollte dringend etwas bewegen. Das hat sie auch bereits geschafft. In NRW gibt es seither eine Gruppe von Parasportlern, die sich regelmäßig zum Training trifft, es gibt regelmäßige Klassifizierungen und eine 24/7-Betreuung durch die Landesreferentin Parasport, Simone Fox.

Doch bei allem Engagement spielte Simone Fox das Leben nicht immer gut mit. Immer wieder wurde sie durch Schlaganfälle und lange Krankenhausaufenthalte mitten aus dem Leben und allen Planungen gerissen. Durch diese Tiefschläge ging sie sowohl privat als auch sportlich immer gestärkt hervor und kann zu Recht von sich selbst behaupten, ein Stehaufmännchen zu sein.

Durch ihr Engagement ist sie seit einiger Zeit auch im BRSNW als Vertreterin für das Sportschießen benannt und aktiv. Sie hat ihr „Baby“, wie sie es nennt, ins Leben gerufen. Der WSB hat gemeinsam mit dem BRSNW und dem RSB die ersten Trainingseinheiten als Inklusionsgruppe absolviert. Der nächste Schritt nach einer sich etablierten Trainingsgruppe ist das Ziel eines Landeskadets NRW, so wie beispielsweise in Niedersachsen. Dieses Ziel hat die Simone vor Augen: Einen neuen Kader in



NRW. Sie übt ihr Ehrenamt mit so viel Herzblut aus und es ist ihr egal welcher Verein, Kreis, Bezirk und sogar Bundesland. Alle, die eine Klassifizierung bekommen sind herzlich willkommen und es ist schon ein kleiner „verrückter Haufen“ geworden.

Seit dem vergangenen Jahr betreut Simone Fox zudem einen Stand auf der größten Messe für Rehabilitation, der ReHa-Care in Düsseldorf. Unter ihrer Leitung erfahren dort Menschen mit Behinderung von unserem für alle Menschen offenen Sport und werden fachmännisch betreut und an entsprechende Vereine verwiesen.

Für Axel Gretenkort, der Simone Fox vorgeschlagen hat und für alle Parasportler:innen aus NRW ist Simone Fox bereits jetzt der Stille Star des Monats und der Inklusion in Nordrhein-Westfalen.

TEXT PS FOTO SIMONE FOX





Nils Palberg



Linnea Schnerr

**LEISTUNGSSPORT**  
**Palberg und Hülsmann auf Kurs zur Junioren-WM**

Die Weltmeisterschaften in Changwon/Korea sind das sportliche Ziel des Jahres 2023 für die Junioren und Juniorinnen des DSB.

Internationale Wettkämpfe sind immer ein Highlight, sowohl sportlich als auch gesellschaftlich und kulturell. Sich mit den besten der Welt messen zu können und gleichzeitig so viele neue Erfahrungen zu sammeln ist schon etwas Besonderes.", betont Kaderathlet Nils Palberg.

Der erste Teil der WM-Sichtung ist abgeschlossen und für die westfälischen Junioren ist die Ausgangslage gut. Nils Palberg (Holzwickede) führt in beiden Disziplinen das Startfeld der Junioren an. Mit 1.246,5 Ringen liegt er mit dem Luftgewehr gleichauf mit dem zweiten Justus Ott (Bayern), und hat 4 Ringe Abstand zu Platz drei. Marc Hülsmann (Heepen) platziert sich mit drei Ringen

Abstand auf dem direkten Verfolgerrang auf Platz vier. Mit dem Kleinkalibergewehr 3x20 liegt Marc Hülsmann auf Rang fünf mit 12 Ringen Abstand zum dritten Platz während Nils Palberg mit 11 Ringen Abstand den ersten Platz belegt.

Linnea Schnerr (Littfeld) belegt aktuell die Plätze 11 und 12 mit dem Luftgewehr und dem KK 3x20. Hier sind die nächsten drei Wettkämpfe entscheidend über die Teilnahme an den Weltmeisterschaften in Korea.

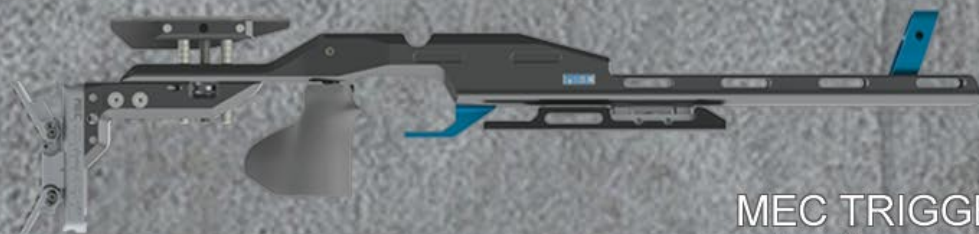
Unsere westfälischen Teilnehmern und Teilnehmerinnen weiterhin Gut Schuss und viel Erfolg.

TEXT PS FOTOS DUNJA EICKELMANN

**ERGEBNISSE**  
 → [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

**MEC MARK I ELEMENTS**

*vielseitiger Schaft für Freihand- und AufLAGeschützen*



**MEC TRIGGER III**

*bestimme Deine individuelle Kontur selbst*

**MEC U-pod**

*kleiner Helfer große Wirkung*



**TUBE V0**

*entdecke das Luftgewehr-Tuning NEU*



**MEC High Tech Shooting Equipment GmbH**  
 Hannöversche Str. 20a  
 D - 44143 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 - 426048 - 0  
 E-Mail: [info@mec-shot.de](mailto:info@mec-shot.de)  
 Web: [www.mec-shot.de](http://www.mec-shot.de)





## DSGVO

## Informationen zum Datenschutz für Vereine und Vorstände



Bereits seit 2018 gilt die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Der Westfälische Schützenbund hat hierzu alle Informationen des Deutschen Schützenbundes, des Landessportbundes und der Führungsakademie auf seiner Internetpräsenz [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de) veröffentlicht. Aufgrund der hohen Nachfrage zum Thema Datenschutz werden an dieser Stelle noch einmal wichtige Informationen gebündelt erläutert.

In Deutschland gilt traditionell ein hohes Datenschutzniveau und ausdifferenziertes Regelwerk, sodass die Systematik der neuen EU-Regelungen sich daran orientieren und Vereinen, welche sich bereits vor den Änderungen mit Datenschutz beschäftigt haben, einige Punkte bekannt vorkommen sollten.

Als Vorstand eines Vereins, also als „Verantwortlicher“ im Sinne der DSGVO, müssen Sie nun prüfen, welche Maßnahmen in Abhängigkeit der Größe, Art und Struktur Ihres Vereins ergriffen werden müssen, um den datenschutzrechtlichen Vorgaben aus der DSGVO und dem BDSG ausreichend Rechnung zu tragen. Generell gilt: Je kleiner der Verein, je weniger Daten Sie verarbeiten und je weniger Personen mit den Daten umgehen, desto geringer wird der Aufwand sein, den Sie betreiben müssen.

Um den Datenschutz in Ihrem Verein effektiv zu gewährleisten, haben Sie zahlreiche Möglichkeiten, die zum Teil freiwillig sind, zum Teil aber auch bereits verpflichtend in der DSGVO oder im BDSG festgelegt sind.

Zur Klärung der Frage, welche Anpassungsprozesse im Verein hierzu im Einzelnen erforderlich sind und welche Aufgabenstellungen sich damit für Ihren Verein ergeben, soll folgende Checkliste mit 10 Punkten dienen.

### 1. Wie können Sie die Herausforderungen in Ihrem Verein in Angriff nehmen und welche Daten müssen eigentlich geschützt werden?

In einem ersten Schritt sollten Sie Ihren Vorstand über die Notwendigkeit informieren, dass im Zuge des Inkrafttretens der DSGVO zum 25.05.2018 die bisherigen Prozesse in Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins einer Prüfung unterzogen und Abläufe dokumentiert werden müssen. Durch einen Vorstandsbeschluss könnten Sie dann einen entsprechenden Prozess einleiten, mit dem Sie auch dokumentieren, dass Sie sich um das Thema kümmern – sicherlich wird Ihnen niemand vorwerfen, dass nicht sofort alle Vorgaben umgesetzt sind.

In Abhängigkeit des damit verbundenen Aufwands ist es eventuell sinnvoll, über die Bildung einer Arbeitsgruppe im Verein zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben und die Festlegung eines Ansprechpartners innerhalb Ihres Vorstandes für das Thema „Datenschutz“ nachzudenken.

Der Datenschutz betrifft personenbezogene Daten. Das sind alle Einzelangaben über die persönlichen oder sachlichen Verhältnisse. In Vereinen betrifft das z.B. vor

allem Mitglieder, daneben aber auch Spender, Klienten oder Kunden. Typischerweise erhoben werden z.B. Name und Anschrift, Kommunikationsdaten, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Bankverbindung, Wettkampfdaten, Klasseneinteilung, Lizenzen, Ehrungen, Zweitvereine sowie evtl. Daten im Zusammenhang mit dem Waffenrecht. All das sind personenbezogene Daten. Die Art der Erfassung (digital oder auf Papier) spielt dabei keine Rolle.

### 2. Ist für alle personenbezogenen Daten die Zulässigkeit der Verarbeitung geprüft worden?

Laut des Landesdatenschutzbeauftragten für Baden-Württemberg ist eine Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten nicht erforderlich, soweit der Verein personenbezogene Daten für folgende Zwecke erhebt, verarbeitet und nutzt:

- **Verfolgung der Vereinsziele** (siehe Satzung, in der Regel also u.a. die Daten zur Organisation und Durchführung von eigenen oder übergeordneten Sportwettbewerben)
- **Betreuung und Verwaltung der Mitglieder** (wie etwa Name, Anschrift, in der Regel auch das Geburtsdatum, ferner Bankverbindung, Bankleitzahl und Kontonummer, erhaltene Ehrungen, Lizenzen, Aufzeichnung von Schießtätigkeit, Ergebnislisten von Wettbewerben, aber beispielsweise auch Daten für Versicherungsverträge zugunsten der Vereinsmitglieder)





**■ berechtigtes Interesse des Vereins** (beispielsweise statistische Informationen zu den Mitgliedern, um den Verein oder den Dachverband weiterzuentwickeln und zu organisieren [z.B.: Auswertung über Teilnahmen an Trainingsveranstaltungen, Vereinschronik, Organisation von vereinsinternen Arbeitseinsätzen, Daten für Spendenaufrufe zur Erreichung der eigenen Ziele des Vereins, Datenübermittlung an Dachverbände soweit diese dort benötigt werden, um die Vereinsziele des übermittelnden Vereins oder um die Ziele des Dachverbandes zu verwirklichen]), sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person entgegenstehen.

Es empfiehlt sich nicht, Einwilligungen für Datenverarbeitungsmaßnahmen einzuholen, die bereits aufgrund einer gesetzlichen Erlaubnis möglich sind, z.B., wenn Daten im Rahmen einer vertraglichen Beziehung erhoben werden. Bei Vereinen ist diese vertragliche Beziehung die Mitgliedschaft. Die für die Mitgliederverwaltung erforderlichen Daten (siehe oben) sowie für die Organisation des Sportbetriebes (z.B. Wettkampfdaten, Klasseneinteilung, Lizenzen, Zweitvereine) sowie evtl. Daten im Zusammenhang mit dem Waffenrecht (Nachweis über regelmäßige Ausübung des Schießsports etc.) dürfen verarbeitet werden, da diese zur Erfüllung der Vertragsbeziehung, d.h. der Vereinsmitgliedschaft, erforderlich sind.

### 3. Gibt es im Aufnahmeantrag Hinweise auf den Umgang mit personenbezogenen Daten in Ihrem Verein?

Es empfiehlt sich, schon beim Vereinsbeitritt in Form einer Erklärung zum Datenschutz darauf hinzuweisen, zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage Sie welche personenbezogenen Daten von Seiten des Vereins erheben und verarbeiten werden. In diesem Zuge ist es ratsam, bereits in dieser Erklärung zum Datenschutz den gesetzlichen Vorgaben entsprechend auch auf die Betroffenenrechte hinzuweisen.

Für die Datenverarbeitung, die sich aus dem Mitgliedsvertrag ergibt (z.B. Adressdaten, Kontoverbindung zum Einzug des Mitgliedsbeitrages mittels SEPA-Verfahren, Sportdaten, Mitgliedermeldung an die übergeordneten Verbände), benötigen Sie keinerlei weitergehende Befugnisse

(Art.6 Abs 1 b) DSGVO).

Gehen Nutzungen darüber hinaus, die nicht zwingend aus dem Mitgliedsverhältnis erwachsen (z.B.: Veröffentlichung der privaten Adressdaten und Handynummer von Funktionsträgern des Vereins auf der Vereins-Homepage), dann bedarf es dafür einer Einwilligung (Art 6 Abs. 1 a) DSGVO).

**Eine entsprechende Musterformulierung zum Beitrittsformular finden Sie in unserer Infothek > Vereinsservice > Datenschutz**

Altmitgliedern können Sie über die Vereinsmitteilungen eine allgemeine Information mit einer derartigen Information und dem Hinweis auf das jederzeitige Widerrufsrecht zukommen lassen. In Anlehnung an Punkt 2 ist für Altmitglieder eine Einwilligung nur erforderlich, wenn der Verein in weitergehendem Maße und über das berechtigte Interesse hinaus personenbezogene Daten als unter Punkt 2 beschrieben erhebt, verarbeitet und nutzt.

### 4. Gibt es eine in der Vereinssatzung verankerte Datenschutzrichtlinie?

Eventuell gibt es bereits Regelungen in Ihrer Satzung zum Umgang mit personenbezogenen Daten (Grundlage / Ermächtigung) bzw. zum Datenschutz allgemein. Mit einer Datenschutzklausel in der Satzung kann der Verein den Informationspflichten (zumindest teilweise) entsprechen. In einer Datenschutzrichtlinie kann festgeschrieben werden, welche Daten im Verein durch welche Funktionen erhoben und verarbeitet werden, wer Zugriff auf welche Kategorien von Daten hat und welche technischen Maßnahmen zum Schutz der Daten ergriffen werden. Die Regelungen in der Datenschutzrichtlinie können sich eng an das Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (s. Punkt 8) anlehnen.

**Einen Mustertext für die Satzung finden Sie in unserer Infothek > Vereinsservice > Datenschutz**

### 5. Sind die Daten in Ihrem Verein ausreichend geschützt?

Ihr Verein muss dafür Sorge tragen und überprüfen, ob die eigenen technischen und organisatorischen Maßnahmen der Datenverarbeitung geeignet sind, Datensicherheit zu gewährleisten. Bei allen Datenverarbeitungsvorgängen muss demnach überprüft werden, ob ausreichende

Sicherheitsvorkehrungen getroffen worden sind. Dies reicht z.B. von Regelungen der Zugangskontrolle zu den Daten (wer hat tatsächlich Zugriff auf die Daten), des Passwortschutzes (passwortgeschützte Nutzeraccounts für Personen, die die Daten verarbeiten), zu Anweisungen bezüglich der Eingabe und Löschung bis hin zur Sicherstellung der Verfügbarkeit von Daten (z.B. ein Firewallsystem oder auch die Verschlüsselung der Daten).

Insgesamt spricht man von technischen und organisatorischen Maßnahmen (sog. TOMs), die den Schutz personenbezogener Daten sicherstellen sollen.

**Einen Mustertext für die Regelung von TOMs finden Sie in unserer Infothek > Vereinsservice > Datenschutz**

### 6. Ist ein Datenschutzbeauftragter in Ihrem Verein erforderlich?

Verantwortlich für den Schutz personenbezogener Daten ist der Vorstand. Wenn mindestens 20 Personen im Verein ständig mit der automatisierten Verarbeitung von personenbezogenen Daten

beschäftigt sind, müssen Sie einen Datenschutzbeauftragten im Verein bestellen. Nach Bestellung eines Datenschutzbeauftragten müssen Sie diesen der zuständigen Aufsichtsbehörde namentlich melden. In NRW ist dies mit Stand 16.05.2023 die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Bettina Gayk (<https://www.ldi.nrw.de/>)

Der Datenschutzbeauftragte kontrolliert nicht nur die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen, sondern unterstützt und berät auch den Vorstand und die Mitarbeiter/innen im Umgang mit personenbezogenen Daten.

### Aus der Praxis:

Wenn in Ihrem Verein lediglich der Vorsitzende, der Schatzmeister, der Sportleiter und zwei Übungsleiter Zugang zu personenbezogenen Daten haben, muss kein Datenschutzbeauftragter benannt werden. Dennoch hat der Verein die datenschutzrechtlichen Regelungen zu beachten. Dann liegt die Verantwortung beim Vorstand nach § 26 BGB und Sie müssen sich vergewissern, dass Sie über das rechtliche und technische Knowhow verfügen.



**GEHMANN**

484 MICRO-MESH SCHIERSCHUH

**DER NEUESTE STAND**

[WWW.GEHMANN.COM](http://WWW.GEHMANN.COM)



## 7. Gibt es ein Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten in Ihrem Verein?

Es ist davon auszugehen, dass auch Vereine ein Verzeichnis aller Verarbeitungstätigkeiten erstellen und regelmäßig aktualisieren müssen, da bereits die Mitgliederverwaltung im Verein in der Regel systematisch und nicht nur gelegentlich erfolgt. Ein solches Verzeichnis kann z.B. in Form einer tabellarischen Auflistung erfolgen, in der Sie neben den wichtigsten Eckdaten zum Verein und den Verantwortlichen z.B. auch Informationen darüber aufführen, von welchen Personen welche personenbezogenen Daten zu welchen Zwecken auf welcher Grundlage von wem im Verein verarbeitet werden. Der DSB stellen Ihnen ein Muster eines Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkeiten für Ihre Tätigkeiten im Verein und ein Muster für ein Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten bei einer Auftragsbearbeitung zur Verfügung.

Diese finden Sie in unserer Infothek > Vereinsservice > Datenschutz

## 8. Sind alle Personen, die in Ihrem Verein personenbezogene Daten bearbeiten, auf das Datengeheimnis verpflichtet?

Jeder, der im Auftrag Ihres Vereins mit personenbezogenen Daten in Berührung kommt, muss auf das Datengeheimnis schriftlich verpflichtet werden. Dazu sollten Sie ein entsprechendes Formblatt vorbereiten und per Unterschrift die Inhalte bestätigen lassen. Die Verpflichtungserklärung sensibilisiert

die Mitarbeiter im Umgang mit den personenbezogenen Daten.

**Unter Infothek > Vereinsservice > Datenschutz finden Sie die Vorlage einer Verpflichtungserklärung für ehrenamtliche / hauptamtliches Personal.**

## 9. Gibt es einen Ablaufprozess bei Datenpannen und Zuständigkeiten hierzu?

Es besteht nun auch für Vereine die Pflicht, eine Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten unverzüglich und möglichst binnen 72 Stunden, nachdem die Verletzung bekannt wurde, der zuständigen Aufsichtsbehörde zu melden. Dies bedeutet, dass Sie in Ihrem Verein im Vorfeld einen Prozessablauf, ein Muster für die Meldung

(eine Vorlage finden Sie unter Infothek > Vereinsservice > Datenschutz)

und die zuständige Person im Verein bestimmen sollten.

### Aus der Praxis:

Legen Sie für Ihren Verein fest, wie im Fall, dass beispielsweise der Vereins-PC oder der Karteikasten mit den Mitgliederdaten aus dem Vereinsheim entwendet wurde, vorgegangen werden soll: Sobald der Verlust der Daten festgestellt wurde, wer ist als erstes zu informieren? Vorsitzender oder Datenschutzbeauftragter? Wer füllt das vorher festgelegte Muster für die Meldung aus und übersendet es an die Datenschutzaufsichtsbehörde? Wer informiert die betroffenen Personen, um deren Daten es geht?

In Abhängigkeit davon, ob z.B. besonders schützenswerte personenbezogene Daten (z.B. Gesundheitsdaten) in Ihrem Verein verarbeitet oder risikobehaftete Datenverarbeitungsprozesse (z.B. sehr große Datenmengen) durchgeführt werden, ist ergänzend eine schriftliche Dokumentation darüber erforderlich, dass innerhalb Ihres Vereins vorab eine Datenschutz-Folgeabschätzung durchgeführt wurde. Eine Datenschutz-Folgeabschätzung dürfte aber bei Vereinen nur in den seltensten Fällen notwendig sein.

## 10. Gibt es in Ihrem Verein Vereinbarungen mit Dritten zur Auftragsdatenverarbeitung?

Wenn Ihr Verein sich bei der Verarbeitung personenbezogener Daten externer Dienstleister bedient, ist hierzu eine Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen zwingend erforderlich.

Ein entsprechendes Muster finden Sie unter Infothek > Vereinsservice > Datenschutz.

### Ergänzende Informationen:

Der DSB stellt für seine Landesverbände und Vereine verschiedene Informationen zur Verfügung, die als Grundlage für die Umsetzung der geänderten datenschutzrechtlichen Vorgaben verwendet werden können.

Aufgrund der von Verein zu Verein sehr unterschiedlichen Datenverarbeitungsprozesse ist es jedoch nicht möglich, eine allgemeingültige Musterlösung zur Verfügung zu stellen.

Diese und weitere Informationen rund um das Thema „Datenschutz“ finden Sie auf der DSB-Homepage unter (<https://www.dsb.de/der-verband/service/vereinsarbeit/finanzsteuerrecht/>).

Darüber hinaus haben auch Bundesländer und Landessportbünde das Thema aufgegriffen und diverse Unterlagen erarbeitet, z.B.:

**Landessportbund Nordrhein-Westfalen „Datenschutz im Sportverein“**

**Datenschutzportal der Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes:**

Umfassende Praxishilfen zur Anwendung des Datenschutzes im Verein und Verband bietet auch das Datenschutzportal der Führungs-Akademie des DOSB. U. a. enthält es zahlreiche DOKUMENTE – monatlichen Live-Chat – monatlichen Info-Brief – u.v.m.  
INFO: [www.fuehrungs-akademie.de](http://www.fuehrungs-akademie.de)  
Anfragen: [reich@fuehrungs-akademie.de](mailto:reich@fuehrungs-akademie.de)

### Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass keinerlei Haftung für die korrekte Anwendung im Einzelfall und Aktualität der Informationen zum Zeitpunkt der Verwendung übernommen werden kann. Die Informationen können insoweit nur Anregungen liefern und sind stets an die individuellen Bedürfnisse im Einzelfall anzupassen. Wir empfehlen Ihnen im Einzelfall ergänzend rechtlichen Rat im Vorfeld einzuholen.

QUELLE DSB

### ONLINE VERFÜGBAR

## Neue Seite für Kampfrichter-Informationen

Für Kampfrichter und Interessierte gibt es beim WSB alle Informationen der Technischen Kommission schnell und übersichtlich dargestellt.

„Ich freue mich, dass wir nicht nur mehr Kampfrichter im Westfälischen Schützenbund ausbilden, sondern auf der anderen Seite diese auch mit allen relevanten Infos schnell und einfach versorgen können.“, erklärt Landesreferent Kampfrichterwesen & Sachkunde, Klaus Tacke.

Immer direkt nach Bekanntgabe von Informationen der Technischen Kommission des Deutschen Schützenbundes werden alle Informationen auf der Unterseite des Westfälischen Schützenbundes abgebildet werden. Kein langes Suchen mehr, sondern mit zwei Mausklicks zu den relevanten Daten gelangen. So wird die Arbeit der Kampfrichter im Verband um ein Vielfaches erleichtert.

TEXT PS FOTO PIXABAY



**Kampfrichter-Infos**  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)



**D**as LLZ Dortmund ist deutschlandweit die größte überdachte Schießsportanlage. Auch in Europa und der Welt gibt es nicht viele Schießsportzentren, die mit dem Landesleistungszentrum mithalten können. Modernste Technik und viele Schießstände stehen für das fortschrittliche Zentrum des WSB.

Dirk Schäfer bringt für die Arbeit im LLZ Dortmund gute Voraussetzungen mit, da er in der Vergangenheit verschiedene Aufgaben in technischen Bereichen inne ausgefüllt hat. Zuletzt hat er am Ruderleistungszentrum am Kanal in Dortmund gearbeitet, wo der Deutschland-Achter trainiert. Dirk Schäfer hat bereits in seinen ersten Wochen gezeigt, dass er mit Respekt und Bescheidenheit an die große Aufgabe herangeht. „Im ersten Moment hat mich das LLZ Dortmund ganz schön erschlagen, aber wie sagt man so schön: Man wächst mit seinen Aufgaben!“, erklärte er nach den ersten Arbeitstagen seinen Kolleg:innen.

Der ledige Wahl-Brambaueraner hatte vor seiner Arbeitsstelle beim WSB noch keine größeren Berührungspunkte mit dem Schützenwesen, weiß aber was es heißt, für seine sportlichen Ziele alles zu geben. In jungen Jahren fuhr Dirk Schäfer mit dem Fahrrad auf hohem Niveau und weiß dadurch, wie man mit großen Bergen umzugehen hat.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Herausforderungen und die gemeinsame Arbeit.

Herzlich willkommen!

TEXT & FOTO PS



Vizepräsident Jochen Willmann begrüßt Dirk Schäfer im LLZ.

TEAMVERSTÄRKUNG

## Dirk Schäfer neuer LLZ-Hausmeister

Das LLZ Dortmund bildet die sportliche und geschäftliche Leitzentrale im WSB. Für diese ist seit April Dirk Schäfer verantwortlich.



WESTFALENSTERN AN DER LIPPISCHEN ROSE

## DIE Auszeichnung des WSB



Von links: Willi Palm, Uwe Pakendorf (beide RSB), Heinz-Jürgen Thies, MdB (Vizepräsident Landesjagdverband NRW), Michael Storm (Präsident DEVA), Nicole Heitzig (Präsidentin Landesjagdverband NRW), Rolf Knäpper (Bundesverband Schießstätten), Klaus Tacke (WSB), Innenminister Herbert Reul, Franz-Josef Zimmermann (Geschäftsführer DEVA), Wolfgang Tönjann (WSB).

TREFFEN MIT IM REUL

## Waffenrecht und Bleiverbot waren wichtige Themen

Die Fachschaft NRW steht zu wichtigen Themen in ständigem Austausch mit der Politik. Das Treffen war positiv und ergiebig.

**A**uf Einladung von NRW-Innenminister Reul trafen sich Vertreter des RSB, WSB, des Landesjagdverbandes, des Bundesverbandes für Schießstätten und der DEVA zu einem Informationsaustausch.

Zu den aktuellen Themen des Waffenrechts informierte Innenminister Reul. Da jedoch noch kein Gesetzentwurf vorliegt, sollte zunächst die weitere Entwicklung beobachtet werden. Er erwartet, dass zunächst die Evaluation zu den Wirkungen der letzten Waffenrechtänderungen durchgeführt werden wird.

Weiterhin wurde über die Bedürfnisprüfungen nach § 14 des WaffG und die unterschiedliche Handhabung zu den Nachweisen nach § 14 Abs. WaffG in den Bundes-

ländern gesprochen. Auch zum Thema Bleiverbot gab es einen wichtigen Meinungsaustausch des Ministers mit den Teilnehmern. Zwar musste IM Reul darauf hinweisen, dass dieses Thema federführend im Umweltministerium bearbeitet wird, er sagte aber trotzdem Unterstützung zu, zumal dieses Thema im Rahmen der Genehmigung von Schießstätten wieder in seinen Verantwortungsbereich fallen wird.

Alle Beteiligten bedankten sich bei Herrn Minister Reul für den sehr offenen Dialog mit ihm und trugen die Hoffnung vor, diese Gesprächsrunde fortzusetzen.

TEXT WOLFGANG TÖNJANN FOTO UWE PAKENDORF





## MITGLIEDERMEHRWERT

### Förderungen für WSB-Mitgliedsvereine

Im Westfälischen Schützenbund Mitglied zu sein, lohnt sich für Vereine mehrfach. Als eingetragener Verein in einem Sportfachverband ist dieser automatisch Mitglied im Landessportbund NRW. Über die Kommunen, den Landessportbund NRW und den Westfälischen Schützenbund wird in vielen Bereichen gefördert und unterstützt. Eine Übersicht der Förderungen haben wir Ihnen folgend chronologisch zusammengestellt.

**Tipps der Redaktion:** Notieren Sie sich für Sie relevante Förderungen direkt mit den Abgabefristen in Ihrem Kalender, damit Sie diese in diesem oder im nächsten Jahr nutzen können.

#### Förderungen ohne Abgabefrist

##### Projektförderung der Westfälischen Schützenjugend

RedDot-Gewehre oder -Pistolen, Challengedisks, eine Jugendmaßnahme oder sonstiges Zubehör für das Jugendtraining sind nur einige Beispiele für positive Förderbescheide der WSJ. Als Mitgliedsverein seid ihr antragsberechtigt und müsst vor der Anschaffung lediglich auf den Bewilligungsbescheid warten. Für Fragen und weitere Informationen wurde durch das JugendForum eigens eine Informationsbroschüre erstellt.

**Projektförderung**  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

##### Junger Star des Ehrenamts der Westfälischen Schützenjugend

Die WSJ stiftet einen „Ehrenamtspreis“ für engagierte junge Menschen (bis 27 Jahre) in den Schützen- und Schießsportvereinen des WSB. Mit dieser Ehrung soll das Engagement junger Menschen mehr Anerkennung finden und darüber hinaus ein Beitrag geleistet werden zur Stärkung des jungen Ehrenamts. Voraussetzung für die Ehrung ist ein ehrenamtliches Engagement im Rahmen der Jugendarbeit, welches sich in besonderer Weise auszeichnet. Das kann im traditionellen, sportlichen und außersportlichen Bereich sein.

**Junger Star**  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

##### Stiller Star des Deutschen Schützenbundes

Gesucht werden die „Unverzichtbaren“, die oft auch im Hintergrund wirbeln und die unseren Sport unterstützen. Die Auszeichnung möchte Anerkennung schaffen für die vielen einzelnen Antriebskräfte des Schützenwesens, die Macher und Motoren der Vereine und Verbände und wird mit Urkunde, Pin und 100 Euro für den Monatssieger honoriert. Der Jahressieger erhält dann sogar 1.000 Euro für die Vereinskasse. Es ist kein großer Antrag nötig. Lediglich eine Mail mit einem Vorschlagstext und einem Bild.

**Stiller Star**  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

#### Sonderurlaub für ehrenamtlich in der Jugendhilfe Tätige

Arbeitnehmer\*innen, die ehrenamtlich in der Jugendhilfe tätig sind, können für die leitende und helfende Tätigkeit, die in Jugendferienlagern, bei Jugendreisen, Jugendwanderungen, Jugendfreizeit- und Jugendsportveranstaltungen, internationalen Jugendbegegnungen, ausgeübt wird, nach dem Sonderurlaubsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen bis zu 8 Arbeitstage pro Kalenderjahr unbezahlten Sonderurlaub bei ihrem Arbeitgeber beantragen.

**Sonderurlaub**  
→ [www.lsb.nrw](http://www.lsb.nrw)

#### Förderungen mit Abgabefrist – Frist laufend

##### Extra-Zeit für Bewegung (Durchführung bis 31.07.2023)

Das Programm „Extra-Zeit für Bewegung“ beinhaltet die Förderung zusätzlicher außerschulischer Angebote für Schülerinnen und Schüler (1. – 13. Klasse) die auf eine sport- und bewegungsorientierte Förderung abzielen. Hierfür stellt das Land NRW 1 Million Euro zur Verfügung. Ein sportpraktisches Gruppenangebot im Rahmen der Extra-Zeit für Bewegung umfasst mindestens 10 Teilnehmer\*innen und mindestens 6 Zeitstunden. Sportvereine, Bünde und Verbände sowie Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe außerhalb des organisierten Sports können Angebote mit maximal 500 Euro pro Tag (6 Stunden) bezuschussen lassen.

**Extra-Zeit**  
→ [www.sportjugend.nrw](http://www.sportjugend.nrw)

##### Übungsleiter\*innen-Offensive (Läuft seit März)

Mit einer Höhe von 1 Million Euro fördert das Land NRW Ausbildungen und weitere Einstiegsqualifizierungen. Durch diese Förderungen sollen neue ehrenamtliche Übungsleiter\*innen und Trainer\*innen gewonnen werden. Gefördert werden Ausbildungsgebühren des jeweiligen Anbieters bis zu 500 Euro pro Qualifizierungsmaßnahme. Es werden sowohl Ausbildungen zu Schwimmlehrer\*innen, Schwimmlehrer\*innenassistent, Sporthelfer\*innen und Trainer\*innenassistent bezuschusst, als auch Ausbildungen innerhalb der 1. Lizenzstufe C und auch innerhalb der 2. Lizenzstufe B. Vorausset-



zung zur Förderung ist die Mitgliedschaft eines Vereins im zuständigen Kreis- oder Stadtsportbund oder bei einem Fachverband des LSB NRW. Zudem muss der Verein als gemeinnützig anerkannt sein und den aktuellen Nachweis darüber einreichen.

### Übungsleiter\*innen → [www.lsb.nrw](http://www.lsb.nrw)

#### Förderungen mit Abgabefrist – Frist abgelaufen

##### **Bewegungsoffensive 2023 (Abgabefrist 15.03.2023)**

Im Rahmen der „Bewegungsoffensive 2023“ stellt die Landesregierung NRW 1 Million Euro zur Verfügung. Vereine, Bünde und Verbände sowie Institutionen und Organisationen des vereinsungebundenen Sports, Initiativen und Interessensvertretungen des informellen Sports, Bürgerstiftungen oder andere Einrichtungen können die Förderungen beantragen. Damit sollen Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche gefördert werden. Voraussetzung zur Förderung ist die Einreichung neuer Projektideen, die dazu geeignet sind, Kinder und Jugendliche kurzfristig wieder in Bewegung zu bringen. Insgesamt können zwischen 100 und 150 Projektideen verwirklicht werden.

### Bewegungsoffensive → [www.sportjugend.nrw](http://www.sportjugend.nrw)

##### **H&N Förderpreis der Deutschen Schützenjugend (Abgabefrist 31.03. eines Jahres)**

Der H&N Förderpreis ist eine Auszeichnung, die jährlich an Schützen- und Bogenvereine verliehen wird, die herausragende Jugendarbeit betreiben. Bewerben kann sich jeder Verein, den eine erfolgreiche und kontinuierliche Jugendarbeit auszeichnet. Besonders interessant ist der Preis für Vereine, deren Jugendabteilung weniger als 25 Jugendliche hat und die sich somit nicht für das Grüne Band der Commerzbank und des DOSB bewerben können.

### H&N Förderpreis → [www.dsb.de](http://www.dsb.de)

##### **Das Grüne Band des Deutschen Olympischen Sportbundes (Abgabefrist 31.03. eines Jahres)**

Die 50 Sieger-Vereine erhalten entweder bei einer individuellen Verleihung in ihrer Stadt oder auf der Deutschlandtour des Grünen Bandes ihren Preis. Alle Vereine, die sich in der Nachwuchsarbeit engagieren, sind aufgerufen, das Online-Bewerbungsformular auszufüllen und sich bei ihrem Spitzenverband zu bewerben. Die einzige Voraussetzung ist der Nachweis über die Jugendarbeit. Was macht ihren Verein in diesem Bereich so außergewöhnlich? Welche Erfolge wurden erzielt (sportlich oder aber auch in der Mitgliedererwerbung)? Welche Initiativen wurden gestartet?

### Das Grüne Band → [dasgrueneband.com](http://dasgrueneband.com)

##### **Förderung der Übungsarbeit des LSB NRW (Abgabefrist 30.05. eines Jahres)**

In jedem Jahr stellt das Land NRW Sportvereinen eine Förderung zur Leitung der Übungsarbeit von Sportvereinen zur Verfügung, meist mehr als 7 Millionen Euro. Voraussetzung zur Förderung ist die Gemeinnützigkeit eines Vereins sowie die erfolgte Mitgliedermeldung (Bestandserhebung) zum 01.01.2023. Außerdem müssen Vereine Mitglied in einem dem Landessportbund NRW angeschlossenen Fachverband sowie dem zuständigen Stadt- oder Kreissportbund sein (Doppelmemberschaft) und über lizenzierte Übungsleitungen verfügen. Gefördert wird der Trainingsbetrieb im Breitensport. Die Beantragung wird ab dem 30. März möglich sein.

### Förderung der Übungsarbeit → [www.lsb.nrw](http://www.lsb.nrw)



##### **1.000 x 1.000 – Anerkennung für den Sportverein des LSB NRW (Abgabefrist 30.05. eines Jahres)**

Vereine können im Rahmen des Programms „1000x1000 – Anerkennung für den Sportverein“ eine Maßnahme mit einem Festbetrag von 1.000 Euro fördern lassen. Für das Jahr 2023 gelten folgende Förderschwerpunkte: Kooperation Sportverein mit Schulen, Kooperation Sportverein mit Kindertageseinrichtungen, Integration, Inklusion, Gesundheitssport, Sport der Älteren, Mädchen und Frauen im Sport und Reha-Sport. Antragsberechtigt sind Sportvereine, die als gemeinnützig anerkannt und Mitglied in einem dem Landessportbund NRW angeschlossenen Fachverband sowie dem zuständigen Stadt- bzw. Kreissportbund (Doppelmemberschaft) sind.

### 1.000 x 1.000 → [www.lsb.nrw](http://www.lsb.nrw)

#### Vergangene Förderungen

##### **Digitalisierung des Breitensports**

30 Millionen Euro wurden für die Digitalisierung des gemeinnützigen Sports zur Verfügung gestellt. Sportvereine, Bünde und Verbände in NRW konnten an einer Vollförderung bei Anschaffungen im Bereich der Digitalisierung profitieren. Mithilfe der Förderung konnte eine bereits vorhandene digitale Infrastruktur ausgebaut und neue digitale Möglichkeiten geschaffen werden. Vereine mussten als gemeinnützig anerkannt sowie Mitglied bei einem Kreis- oder Stadtsportbund sein, um die Förderungen beantragen zu können.

##### **Moderne Sportstätten des Landes NRW**

Über die Moderne Sportstätte 2022 wurden Mitgliedsvereine des WSB über 8 Millionen Euro an Fördergeldern zugesprochen und ausgeschüttet. Das Programm ist abgeschlossen und die Bilanz für den WSB und seine Mitglieder fällt positiv aus. Die Politik hat bereits angekündigt ein ähnliches Programm in der Zukunft erneut ins Leben zu rufen. Sobald dem WSB Informationen vorliegen, werden diese über alle zur Verfügung stehenden Medien geteilt.

##### **Kommunale Förderungen**

Die meisten Kommunen haben Fördertöpfe für Sportvereine, sowie Stadt- und Kreissportbünde, die zusätzlich zum LSB NRW Fördermittel verteilen. Ein Blick auf die entsprechenden Websites lohnt sich in jedem Fall. Herausragende Sportlerinnen und Sportler erhalten in der Regel die Möglichkeit, über Sportlehrerungen oder Sportgalas eine Anerkennung für ihre Leistungen zu erhalten.

**Tipps der Redaktion:** Zusätzlich zu allen aufgelisteten Förderungen sollten Sie für Ihren Verein oder ihre Jugend-, Sport- oder Traditionsabteilung die Chance nutzen, auf Unternehmen zuzugehen, um auch dort Spenden, Sponsoring oder materielle Förderungen zu erhalten. Ein „Nein“ hat man immer, ein „Ja“ kann man bekommen!



## QUALIFIZIERUNGSANGEBOT DES WSB

## Jetzt einen der freien Plätze der Bildungsangebote sichern!

L155WF: TRAINER C-LEISTUNGSSPORT  
AUSBILDUNG GEWEHR**Wann:** 09.10.2023 – 17.12.2023**Anmeldeschluss:** 09.10.2023**Wo:** LLZ Dortmund, Eberstraße 30, 44145 Dortmund**Kursleiter:** Dunja Eickelmann und Gaby Bühlmann**Ziele und Inhalte:** Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung in den olympischen Gewehr-Disziplinen. Voraussetzung: Trainer C Basis und Kenntnisse LG 3 Stellung**Dauer:** 3 Termine incl. Prüfung**Folge 1:** 09.-13.10.2023**Folge 2:** 04.-05.11.2023**Folge 3:** 16.-17.12.2023 (incl.Prüfung)**Kosten:** 400,- € (zugelassen werden vorzugsweise WSB Mitglieder) inkl. Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial. (Unterkunft kann gegen Aufpreis dazu gebucht werden bzw. kann Unterstützung bei der Buchung günstiger Übernachtungsmöglichkeiten gegeben werden).

ANMELDUNG

## L131WF: JEDERMANNSCHIESSEN FLINTE

**Wann:** 14.10.2023**Anmeldeschluss:** 29.09.2023**Wo:** SSC Schale von 1972 e.V., Zum Wurftaubens-tand 6, 48496 Hopsten/Schale**Inhalte:** Sicherheit an und auf den Schießständen; Trap / Skeet, Abläufe, Unterschiede, Regeln. Praktische Übungen unter Anleitung. Kurze Vorstellung der nicht Olympischen Disziplinen Flinte. Die Lehrgangsgebühr beträgt 170,- €. In der Gebühr enthalten sind 100 Wurfscheiben, Munition, ein Mittagessen incl. einem Getränk. Flinten können ausgeliehen werden. Aus hygienischen Gründen sollte jeder seinen eigenen Gehörschutz mitbringen.

ANMELDUNG

L205WF: TIPPS ZUR SCHUSSTECHNIK UND  
TUNING COMPOUND – EXPERTEN-TIPPS VON  
HENNING LÜPKEMANN**Wann:** 29.10.2023**Anmeldeschluss:** 20.10.2023**Wo:** LLZ Dortmund, Eberstraße 30,  
44145 Dortmund**Kursleiter:** Holger Finke**Inhalte:** Die Teilnehmer an diesem Kurs sollten über ein Basis-Wissen zum Schießen mit dem Compound-Bogen verfügen. Mit Henning

ANMELDUNG

AKTUELLE  
NEWS

wsb1861.de

Lüpkemann wird ein absoluter Fachmann, mit großer Anerkennung im In- und Ausland, grundlegende Tipps zur Schusstechnik und zum Tuning Compound vermitteln. Er ist selbst ein international erfolgreicher Bogenschütze und führt auf nationaler wie internationaler Ebene eigene Seminare durch und arbeitet insbesondere im Bereich Tuning mit einer Reihe von TOP-Bogenschütz\*innen zusammen. Der Lehrgang ist offen für Jedermann, wird aber auch als Fortbildung Trainer C Basis und Trainer C Leistungssport anerkannt. Die Lehrgangsgebühr beträgt 130,00 € für WSB-Mitglieder, für Nichtmitglieder 180,00 € incl. Verpflegung.



**FAHNEN  
KÖSSINGER**

Vereins- & Festbedarf

Besuchen Sie unseren  
**Onlineshop** oder  
fordern Sie unseren  
**kostenlosen Katalog** an!

f i

Am Gewerbering 23 • 84069 Schierling  
info@fahnen-koessinger.de • Tel.: 09451 9313-0  
www.fahnen-koessinger.de • Fax: 09451 9313-330



Auf dem Landesjugendtag 2022

Liebe Mitstreiter\*innen in der WSB-Jugendarbeit,

ich freue ich mich sehr, Euch im Rahmen des WSB-Camps 2023 zum diesjährigen

## Landesjugendtag 2023

am  
Samstag, 17. Juni 2023, 17.00 Uhr,

einzuladen.

Tagungsort:

**Kleinkunsthöhle der Olof-Palme-Gesamtschule Hiddenhausen,  
Pestalozzistraße 5, 32120 Hiddenhausen.**

Gemäß § 5 unserer Jugendordnung sind die Mitglieder der Landesjugendleitung, die Bezirksjugendausschüsse und je Verein **ein** Vertreter stimmberechtigt. Mindestalter der Delegierten ist 16 Jahre.

Das Delegationsrecht nimmt ein beauftragter, **dem WSB als Vereinsmitglied namentlich gemeldeter Vereinsangehöriger wahr.**

Ich möchte Euch herzlich bitten, zahlreich teilzunehmen. Wir als Jugendvertreter sollten mit einer guten Beteiligung deutlich machen, wie wichtig Jugendarbeit ist und wie stark wir sein können.

Die Tagesordnung ist dieser Einladung beigelegt.

Ich freue mich darauf, Euch zahlreich in Hiddenhausen zu sehen und verbleibe

mit herzlichen Grüßen  
Westfälische Schützenjugend

*S. Lüttmann*

**Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend**

## JUGENDTAG DER WESTFÄLISCHEN SCHÜTZENJUGEND 2023 TAGESORDNUNG

**Stimmberechtigt sind die Landesjugendleitung, die Bezirksjugendausschüsse sowie je WSB-Verein ein\*e Jugendvertreter\*in (Mindestalter 16 Jahre) als Delegierte(r)**

**TOP 1:** Begrüßung der Gäste und Delegierten; Genehmigung der Niederschrift des letzten Jugendtages vom 19.07.2022 in Harsewinkel, veröffentlicht in der SW 5/2022

**TOP 2:** Grußworte

**TOP 3:** Ehrungen

**TOP 4:** Bericht der Jugendleitung und Ergänzungen zu den Berichten

**TOP 5:** Aussprache zu den Berichten

**TOP 6:** Vorstellung des Haushaltsplans

**TOP 7:** Feststellung der Stimmberechtigung

**TOP 8:** Wahlen nach §9 Block B der Jugendordnung:

- Landesjugendleiter\*in allgemeine Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit
- Jugendsprecher\*innen

**TOP 9:** Vorbereitung des Jugendtages 2024

**TOP 10:** Anträge gem. Jugendordnung §5

**TOP 12:** Allgemeines







# JUGENDCAMP 2023

16.-18.06.2023 in Hiddenhausen

## HIDDENHAUSEN 2.0 VON HELDEN UND GÖTTERN



Jetzt anmelden unter:  
<https://wsb1861.de/index.php/jugend>







**WINNY-CUP 2023**

**ReStart,  
Blazepods und  
Rostbratwurst  
sowie super  
starke Ergebnisse**

Kurz vor der LM erobern die Kleinsten mit jeder Menge Spaß und Enthusiasmus für den Schießsport das LLZ Dortmund.

Jugendforums-Mitglied Leon zeigte sich sichtlich beeindruckt von der Arbeit der WSJ: „Wir haben es wieder einmal geschafft, dass der Winny-Cup im Kern gleichgeblieben ist, aber dennoch viele Neuerungen hatte. Ich durfte beim Breitensportprogramm helfen und die Spiele der ReStart-Kampagne des DOSB, aber auch die Reaktionsgadgets wie die Blazepods sind der absolute Hammer.“

Vizepräsidentin Jugend, Sabine Lüttmann, bedankte sich bei allen Helfern, Betreuern und Sportlinnen und Sportlern für den reibungslosen Ablauf des Winny-Cups. Ein besonderer Dank galt wie in jedem Jahr der Firma Appelbaum für die Hilfe und Bereitstellung der Technik. Die Siegerehrung fand in diesem Jahr im direkten Anschluss an die Wettkämpfe statt. Dort gab es für Moritz Kahnt und Leon Edom mit 6 und 7 Jahren als jüngste Bogenteilnehmer eine besondere Ehrung. Die Teamwer-

tung gewannen dann die Mannschaften des SV Kamen (Klasse B) und der SGI Alchetal (Klasse C).

Der neueste, mittlerweile gut etablierte Baustein des Winny-Cups ist das Bogenschießen. Chef-Betreuerin der Station, Sabine Kalina vom SV Kamen, kam in diesem Jahr aus dem Erklären gar nicht mehr raus: „Im nächsten Jahr werden wir unser Bogenteam auf jeden Fall erweitern müssen. Den Kids gefällt das Bogenschießen so super, dass ich denke, wir werden im nächsten Jahr erneut einen Teilnehmerrekord mit dem Bogen aufstellen. Durch unseren Standortwechsel sind wir jetzt auch mittendrin statt nur dabei, aber auch hier habe ich noch ein paar Ideen, wie es noch besser werden kann. Was aber auf jeden Fall in jedem Jahr ein Highlight ist, sind die Mettbrötchen vom Verpflegungsteam.“

Die meisten Wertungen gibt es beim Winny-Cup immer in der Disziplin Biathlon/Target Sprint, da gerade







hier das Alter/Geschlecht beim Rennen mit ausschlaggebend ist. Durchsetzen konnten sich Mats Assing (VSS Epe, Klasse D m.), Lina Klein (SGi Alchetal, Klasse D w.), Marten Joel Müller (Sv Barkhausen-Porta, Klasse C m.), Lina Lanfer (VSS Epe, Klasse C w.), Liam Bollacke (VSS Epe, Klasse B m.) und Mona Wendland (VSS Epe, Klasse B w.).

Kathrin Hähner, Betreuerin der Sportler der SGi Alchetal fasste für sich ein positives, aber auch kritisches Resümee: „Das Highlight der Kids war in diesem Jahr definitiv das Bogenschießen. Das Event selbst ist so großartig, dass wir auf jeden Fall wieder kommen werden. Mein Trainerherz wünscht sich für die kommenden Jahre allerdings ein auf unseren Schießsport abgestimmtes Aufwärm- und Zwischensportprogramm. Das würde der Veranstaltungen einen noch höheren Stellenwert verleihen.“ Ehemann André ergänzte nebenbei noch: „Klasse ist, dass die Kinder wieder zusammen Sport machen können. Wir merken, dass gerade nach Corona vielen Kindern der Sport in den Bereichen Kondition, Fitness, Reaktion und vielem mehr, gefehlt hat. Der Winny-Cup eignet sich durch seine Vielfalt besonders

gut, den Kindern das Gewinnen, aber auch das Verlieren zu vermitteln.“

Mit starken 1.044,4 Ringen setzte sich das Team der VSS Epe nicht nur in vielen Einzelwertungen durch, sondern auch in der Mannschaftswertung der Klasse C Gewehr/Pistole. Den zweiten Platz belegte der SV Hubertus Nordhemmern mit 835,1 Ringen vor dem SV Alte Burg Afholderbach mit 801,7 Ringen. Besonders zu erwähnen gilt auch die perfekten 100 Ringe von Lilli Haschke (KKSv Meinerzhagen) mit dem Lichtgewehr der Klasse C und dem Gesamtsieg mit 193,7 Ringen.

Allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichen Glückwunsch. Die Landesjugendleitung des Westfälischen Schützenbundes freut sich bereits jetzt auf den Winny-Cup 2024 mit einem hoffentlich neuen Teilnehmerrekord im LLZ Dortmund.

Und nicht vergessen, eure Jugendgruppe noch zum WSB-Jugendcamp in Hiddenhausen anzumelden.

TEXT PS FOTOS LUKAS SCHRECKENBERG, PS





**BEGRENZTE PLÄTZE****WSJ schreibt Winterfreizeit aus!**

Du liebst das Jugendcamp und willst mit deinen Freunden ein spannendes Wochenende erleben? Kein Problem, melde dich einfach an!

**W**er hat Lust, in der Zeit vom 15.-17. November 2023 ein sportliches Wochenende mit der Westfälischen Schützenjugend in Winterberg zu verbringen?

Wir bieten viel Spaß, ein abwechslungsreiches (winter-)sportliches Programm und viele gemeinsame Erlebnisse!

Melde Dich gerne an, wenn Du im Alter zwischen 14 bis 21 Jahre bist. Die Teilnahmegebühr incl. Unterkunft im Mehrbettzimmer und Verpflegung beläuft sich pro Person auf 55,00€ bei eigener Anreise, wobei wir hinsichtlich der Bildung von Fahrgemeinschaften oder sonstigen, günstigen Anreisemöglichkeiten behilflich sein werden.

**ANMELDUNG**  
→ [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

**ZEIG DEIN PROFIL****Vereinsentwicklung – Sportvereine im Mittelpunkt**

**„Mache Dir bewusst, wie Dein Verein aufgestellt ist und was ihn besonders macht“, so könnte man diesen Selbsterkenntnis-Prozess beschreiben.**

Die Sportvereine in NRW sind aufgerufen, im Setzkastenprinzip ihr eigenes Profil zu entwerfen und es genau unter die Lupe zu nehmen. Neben der Ist-Analyse und der Bewusstmachung des eigenen Profils werden die Vereine unterstützt, Potenziale auszuloten und sich durch gezielte Maßnahmen weiterzuentwickeln. Die Methode „Zeig dein Profil!“ hat sich als Leitprodukt in der Arbeit mit Sportvereinen (und auch dem Verbundsystem) etabliert.

QUELLE SPORTJUGEND NRW

**SPORTJUGEND****Sonderaktion 2023 – Familientag für alle**

**Sie haben Ideen, um Familien mit Kindern im Kitaalter durch attraktive Aktionen für Bewegung, Spiel und Sport zu begeistern?!**

Mit Schwung wollen wir gemeinsam mit Ihnen weiter nach vorne blicken und bieten Ihnen die Beteiligung an der diesjährigen Sonderaktion 2023 mit Kibaz und Jolinchen an, unter dem Motto: „Familientag für alle“. Mit diesem Aktionsprogramm für Familien wollen Sportjugend NRW und AOK auch 2023 gezielt bei den Sportvereinen dafür werben, vor Ort Sportanlagen an „familienfreundlichen Tagen“ zu öffnen. Der Aktionszeitraum ist vom 20.04. bis 31.12.2023!

Alle Unterlagen, die Sie dafür benötigen, wie z.B. die Erläuterung zu den Fördermitteln, werden online gestellt und finden Sie wie immer auf unserer Sportjugend-Website. Machen Sie mit – bringen Sie Familien in Schwung! Ermöglichen Sie viele „Gemeinschaftserlebnisse“ – mit Kibaz und Jolinchen! Beantragen Sie dafür 400 € bei der Sportjugend NRW

QUELLE SPORTJUGEND NRW



**ZEIG DEIN PROFIL**  
→ [www.sportjugend.nrw](http://www.sportjugend.nrw)

**SONDERAKTION 2023**  
→ [www.sportjugend.nrw](http://www.sportjugend.nrw)



## OSTERFERIENSPASS

## So viele Teilnehmer wie noch nie in Radevormwald

In der Woche vor Ostern kamen 21 Schütz:innen und vier Betreuer:innen im Sport- und Seminarcenter in Radevormwald zusammen.



**D**er Anlass? Natürlich der Osterferienpaß des WSB! Wie bei jeder guten Ferienfreizeit sind wir mit nervigen Kennlernspielen gestartet. Die Namen müssen ja auch hängen bleiben. Zumindest für die nächsten vier Tage! Umso besser, dass sich einige Namen gedoppelt haben.

Um der Kreativität freien Lauf zu lassen, ging es dann mit einer Basteleinheit für Türschilder weiter. Damit auch alle am ersten Abend ausgepowert ins Bett fallen, gab es noch Bewegungseinheit in der Sporthalle. Auch wenn alle ihren Spaß hatten, seinen Zweck hat diese Idee leider nicht erfüllt. Also ging es noch für eine Runde auf die Kegelbahn.

Am zweiten Tag ging es in den disziplinspezifischen Teil. Nach einem leckeren Frühstück wurde es Ernst. Auf dem Stundenplan standen Sicherheits- und Materialkunde. Wie öde... Denkt ihr! Wer nicht aufgepasst hat, stellte sich bei der Prüfung für den Sicherheitsführerschein heraus. Es muss wohl doch sehr spannend gewesen sein, denn alle haben den Test mit Bravour gemeistert!

Zur Belohnung durfte dann in den Praxisphasen auch endlich geschossen werden. Wer noch nie einen Bogen in der Hand hatte, kam selbst hier nicht zu kurz! Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl konnte der Schießstand immer nur gruppenweise betreten werden, es musste also zwischen Bogenstand, Schießstand und Sporthalle gewechselt werden. Selbst das Wetter hat sehr gut mit-

gespielt. Ob wir also auf dem Basketballplatz eine Runde Indiaka oder eine digitale Schnitzeljagd (Actionbound) durch Radevormwald gemacht haben, nach dem Sonne tanken kamen alle bestens gelaunt zurück!

Zum Abschluss wurde die Gruppe auf ihren Zusammenhalt getestet. Bei Vertrauenstests, dem Pipeline-Spiel oder mit einem handelsüblichen Zollstock (ja ich weiß, es heißt Gliedemaßstab). Diese Aufgaben haben die Gruppe wirklich herausgefordert.

Mit neuen Kontakten und vielen Erfahrungen sind die Teilnehmenden also zufrieden nach Hause gefahren.

Das ein oder andere Gesicht hat man sogar nach nur einer Woche schon auf dem Winny-Cup oder Rheinland-Westfalen Cup wiedergesehen.

Vielleicht sieht man sich ja nächstes Jahr auch wieder. Hoffentlich bist Du auch dabei! Wir freuen uns auf Dich!

TEXT SOPHIA BENTERBUSCH FOTOS MANFRED HASSELS







**EIN VOLLER ERFOLG**  
**135 Teilneh-**  
**mende beim**  
**diesjährigen**  
**Rheinland-**  
**Westfalen Cup**

Zum zweiten Mal traf sich die Jugend des RSB und WSB für den Rheinland-Westfalen Cup.

Nach den zwei Vorrunden im eigenem Vereinsheim versammelten sich die jungen Schütz\*innen für eine spannende dritte Runde im LLZ in Dortmund. Die Teilnehmenden konnten sich in zwei Durchgängen für die anstehenden Finals qualifizieren. Zwischendurch gab es genug Zeit, sich beim Rahmenprogramm auszutoben, neue Freunde kennenzulernen oder sich bei den Jugendsprechern über neue Veranstaltungen und Kampagnen zu informieren.

Der stellvertretende Jugendleiter des RSB, Paul Hastrich, zeigte sich sehr zufrieden. „Gerade im Saisonauftakt ist der RWC für die jungen Schützinnen und Schützen eine tolle Gelegenheit, sich für die anstehenden Landesmeisterschaften in beiden Verbänden vorzubereiten. Deswegen ist es auch praktisch, dass Landestrainerinnen und -trainer anwesend sind, um die Teilnehmenden für den Kader zu begeistern.“ Dem schließt sich Stefanie Meiner, Landestrainerin Pistole des WSB, an: „Ich fand es eine gelungene Veranstaltung und ich konnte auch einige Talente für den Pistolenkader sichten.“

Um 9 Uhr war es bereits soweit – der erste Durchgang konnte starten. Während die einen bereits super Ergebnisse lieferten, konnten sich die anderen noch beim Rahmenprogramm beschäftigen. Egal ob beim Riesenjenga, Tischtennis oder den Blazepods – für alle

war etwas dabei. Im Anschluss an den ersten Durchgang begrüßten der Landesjugendleiter des RSB, Stephan Oesterbeck, und die Vizepräsidentin Jugend des WSB, Sabine Lüttmann, die Besucher.

Gegen Mittag endete dann auch der zweite Durchgang, sodass den Finals, moderiert von Philipp Schulz, nichts mehr im Wege stand.

In der Klasse Luftpistole Schüler Weiblich führte Kira Holtmann vom SV Barkhausen. Beim Finale Luftgewehr Jugend weiblich dominierte Heidi Sagel vom SV Deiringsen, während Simon Dortschack vom SSC Weslarn über seine Kontrahenten in der Klasse Luftpistole Jugend männlich siegte. In der Klasse Luftpistole Schüler männlich triumphierte Marco Backhaus vom SV Barkhausen-Porta. In der Disziplin Luftgewehr setzte sich erneut der SV Deiringsen mit Paul Köster durch. Aus dem Finale Luftgewehr Jugend weiblich ging Malou Vierdeck von der St. Laurentius SB Westerwiehe als Siegerin hervor. Den ersten Platz der Klasse Luftgewehr Jugend männlich belegte der SSG Balve mit Joel Weißmüller.

Letztendlich konnten die Teilnehmenden Medaillen sowie den ein oder anderen Pokal abräumen und glücklich nach Hause fahren. Bis zum nächsten Mal!

TEXT LUKAS SCHRECKENBERG  
 FOTOS LUKAS SCHRECKENBERG, SOPHIA BENTERBUSCH

**ERGEBNISSE**  
 → [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)





VERSION V-2022/01

# MitCOM Mitgliederverwaltung Einzelzugang Anleitung



Ansprechpartner im WSB  
**Thomas Biedasiek**  
 Tel.: 0231/861060-14  
 Mail: thomas.biedasiek@wsb1861.de

**Markus Bartsch**  
 Tel.: 0231/861060-17  
 Mail: markus.bartsch@wsb1861.de



## Meldung von Delegierten

Nach der Rechtsprechung (u.a. OLG Celle, Beschluss v. 26.08.2019, Az.: 20 W 17/19) muss dem Rechnung getragen werden, dass die Rechte nicht mehr durch die Mitglieder selbst, sondern ausschließlich durch von den Mitgliedern bestellte Vertreter (Delegierte) ausgeübt werden. Dies setzt voraus, dass sowohl die Einladung/Einberufung, wie auch die Tagesordnung und die Antragsunterlagen direkt den Delegierten in der dazu satzungsgemäß vorgeschriebenen Form und Frist zugehen. Der Umweg z. B. über die Abteilungslei-

tung und den Mitgliedsverein erfüllt dieses Erfordernis nicht. Es muss daher sichergestellt sein, dass die Delegierten rechtzeitig bestellt worden sind und die Namen und die Kontaktdaten – so wie nach der Satzung erforderlich – dem Verein oder Verband bekannt sind. Dabei ist ferner zu beachten, dass die Delegierten für einen bestimmten Zeitraum bestellt werden sollten, damit diese z. B. auch für den Fall einer außerordentlichen Delegiertenversammlung angeschrieben werden können. Das Prinzip des Delegiertensystems würde ja aus-

gehöhlt, wenn mangels Bestellung von Delegierten die Einberufung der Delegiertenversammlung nicht erfolgen kann.

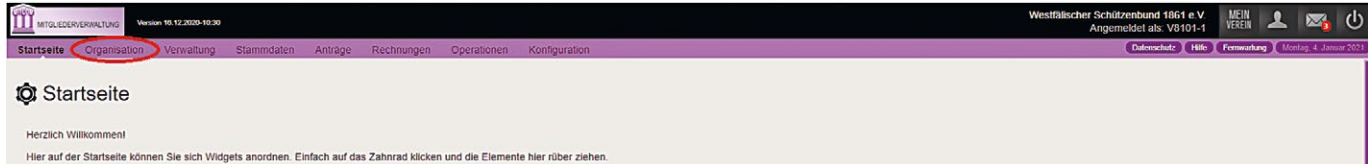
Gemäß § 9 Abs. 2 der WSB Satzung richtet sich die Stimmzahl ausschließlich nach den zwei Monate vor der Delegiertenversammlung dem WSB namentlich gemeldeten Vereinsmitgliedern ([www.wsb1861.de/images/PDF/WSB-Satzung2022.pdf](http://www.wsb1861.de/images/PDF/WSB-Satzung2022.pdf)). Damit Sie wissen, wieviel Stimmen Ihr Verein hat, werden wir künftig immer zum ersten eines Monats eine Liste veröffentlichen (<https://www.wsb1861.de/index.php/infotek/vereinsservice/Delegierte>) der Sie Ihre Stimmzahl entnehmen können. Gemäß § 9 Abs. 2 der WSB-Satzung kann ein Delegierter maximal 5 Stimmen auf sich vereinigen. Melden Sie lieber 2-3 Delegierte mehr, um im Krankheits- oder Verhinderungsfall noch auf einen Ersatzdelegierten zurückgreifen können.

**Beispiel:** Ein Verein mit 299 Mitgliedern hat 7 Stimmen. Sie können 7 Delegierte melden, reichen würden aber 2. Bei den Jugendtagen hat jeder Verein 1 Stimme. Hier reicht es also, wenn Sie 2-3 Delegierte melden.

## Meldung der Delegierten für Kreis-, Bezirks- und Verbandsdelegiertentage sowie für die Kreis-, Bezirks- und Landesjugendtage

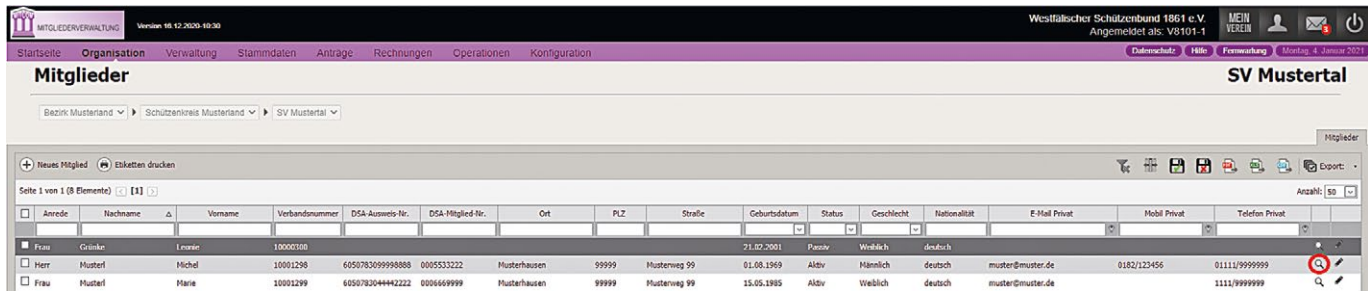
### Schritt 1:

Mit Klick auf den Reiter „Organisation“ gelangen Sie zur Mitgliederübersicht Ihres Vereins.

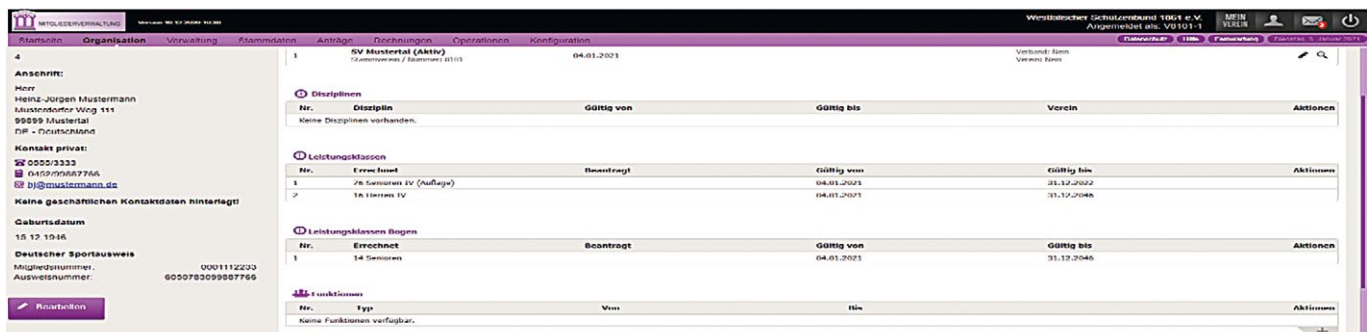


### Schritt 2:

Wählen Sie das entsprechende Mitglied aus und klicken Sie auf die Lupe.



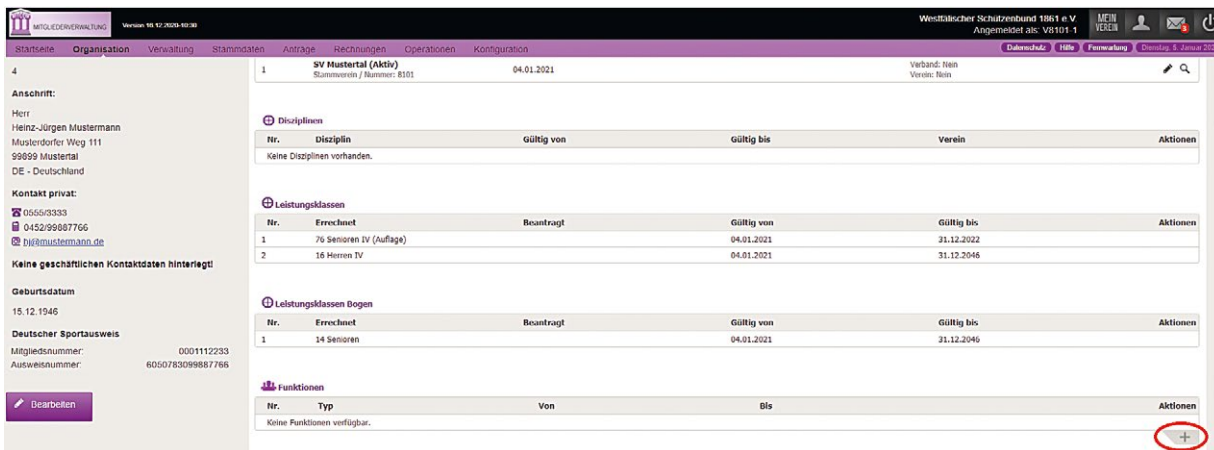
Sie gelangen zur Detailansicht des Mitglieds.





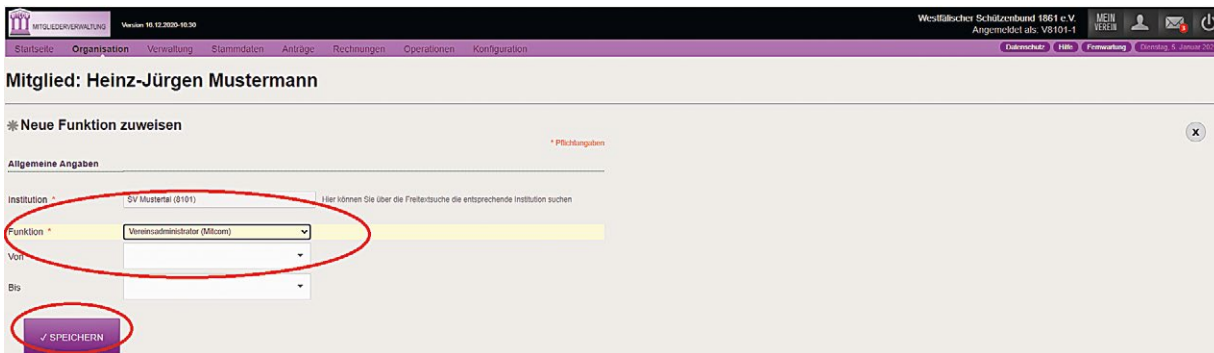
**Schritt 3:**

Klicken Sie nun unter „Funktionen“ auf das + Zeichen.

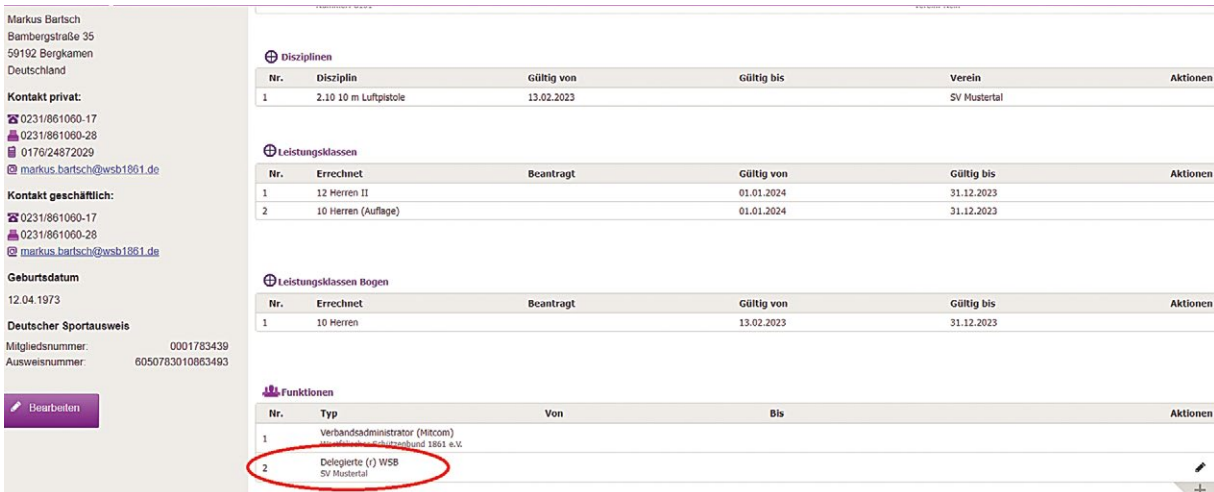


**Schritt 4:**

Klicken Sie auf das Fenster „Funktion“. Es öffnet sich eine Dropdown-Liste, wo Sie 6 Delegiertenvarianten (Delegierte(r) WSB, Delegierte(r) Bezirk, Delegierte(r) Kreis, Jugenddelegierte(r) WSB, Jugenddelegierte(r) Bezirk oder Jugenddelegierte(r) Kreis) finden. Wählen Sie die entsprechende Variante aus, tragen das „Von“-Datum ein und bestätigen Ihre Eingaben mit dem Button „Speichern“



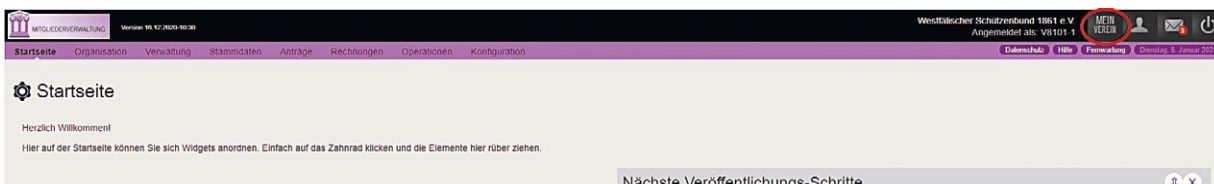
Das Mitglied ist jetzt als Delegierter gemeldet.



**Delegierte löschen**

**Schritt 1:**

Klicken Sie auf den Button „Mein Verein“





Hier erhalten Sie eine Auflistung der gemeldeten Delegierten Ihres Vereins.

**Schritt 2:**

Wählen Sie nun den entsprechenden Delegierten aus und klicken Sie auf die Lupe.

Sie gelangen jetzt zur Detailansicht der ausgewählten Person.

**Schritt 3:**

Klicken Sie unter dem Bereich „Funktionen“ auf den Stift

und Sie gelangen zu dem Funktionseintrag.

**Schritt 4:**

Tragen Sie im Feld „Bis“ das Datum ein, ab dem der Delegierte nicht mehr für den Verein das Stimmrecht wahrnehmen soll und bestätigen Sie die Eingabe mit dem Button „Speichern“.





▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

## Neuer Vorstand beim Bezirksdelegiertentag gewählt

**A**uf dem diesjährigen Bezirksdelegiertentag im Schützenhaus der BSG Westerholt wurde der Bezirksvorstand neu gewählt. In Anwesenheit des WSB-Vizepräsidenten für Tradition und Brauchtum, Arnold Kottenstedde, wählten die anwesenden Delegierten aus 21 Vereinen Michael Höflich (BSG Stuckenbusch-Hochlarmark II) als 1. Vorsitzenden wieder. Als stellvertretende Schatzmeisterin wurde Mechtild Deutsch (ABSV Hofstede-Riemke) im Amt bestätigt. Das Ehrenamt des stellvertretenden Sportleiters besetzt, wie auch in den vergangenen Jahren, Thomas Timpert (BSV-Erle-Middelich). Die Bezirksjugendleitung wurde laut Satzung in ihrem Amt durch den Delegiertentag bestätigt. Im Einzelnen gehören der Bezirksjugendleitung Patrick Trunk (SV „Treue Kameradschaft“ Bo.-Laer) als Jugendleiter, Leoni Grüter (SV „Treue Kameradschaft“ Bo.-Laer) als

stellvertretende Jugendleitung allgemein und Tim Kurnol (BSV Herbede) als stellvertretender Jugendleiter sportlich an. Unter dem Punkt Ergänzungswahlen wurde Stefanie Höflich (BSG Stuckenbusch-Hochlarmark II) in das Amt der stellvertretenden Geschäftsführerin gewählt.

Das Protokoll zum Delegiertentag wird auf der Bezirkshomepage veröffentlicht.

Als Vorinformation werden schon jetzt alle Vereine zu unserem diesjährigen Bezirkskönigsschießen bei der BSG-Westerholt einladen. Am 12.08.2023 wird nach 5 Jahren wieder ein/e Bezirkskönig/In sowie jeweils ein/e Jugend- und Kinderkönig/In ermittelt.

Der Flyer dazu wird den Vereinen per E-Mail zugesandt.

TEXT & FOTO STEFANIE HÖFLICH



## 24. Richard-Heinze-Pokalturnier mit Zielsportangebot

des BSV Bochum-Hiltrop am 23.09.-03.10.2023 des BSV Herne-Holthausen, Holt-hauserstraße 288, 44627 Herne, Tel. 02323/63237.

**Schießzeiten:** Mo.-Do. 17-21 Uhr, Fr. keine Schießzeit, Sa. 11-20 Uhr, So. 14-18 Uhr.

**Luftgewehr + Luftpistole:** Drei Schützen bilden eine Mannschaft in Schüler-, Jugend-, Schützenklasse. Die ersten drei Mannschaften erhalten einen Pokal. Einzelwettbewerb in männlich und weiblich für Schüler-, Jugend-, Junioren-, Schützen-, Damen- und Altersklasse. Die ersten drei Plätze erhalten Medaillen. Schüler 20 Schuss, alle anderen 40 Schuss.

**Lichtgewehr / Lichtpistole für Kinder von 6 bis 11 Jahren:** 20 Schuss.

**LG-Auflage:** Drei Schütz(inn)en bilden eine Mannschaft in Schüler-, Senior(inn)en- und Sonderklasse (Breitensport). Die ersten drei Mannschaften erhalten einen Pokal. Einzelwettbewerb in männlich und weiblich für Schüler/innen (12-14 Jahre), Altersklasse (41-50 Jahre) und Senioren 1-5. Sonderklasse/Breitensport (15-45 Jahre). Die ersten drei Plätze erhalten Medaillen. Schüler 20 Schuss, alle anderen 30 Schuss.

**LP-Auflage:** Offene Mannschaftswertung. 3 Schützen bilden eine Mannschaft. Offene Einzelwertung ab 51 Jahre. 30 Schuss

**Sonderklasse:** (Breitensport) ab 15 Jahren bis 45 Jahren. Die ersten drei Plätze erhalten Medaillen.

**Startgeld:** Schüler/innen 3,50€, Jugend 4,00€, Junior/innen 5,00€, Erwachsene 5,00€. Es gilt die Regel der DSB Sportordnung. Änderungen behält sich der Veranstalter vor. Da nur 6 Stände zur Verfügung stehen, wäre eine Anmeldung wünschenswert, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

**Info & Anmeldung:** Fam. Bublitz, Castroper Hellweg 470, 44805 Bochum, Tel. 0234/852135, Mobil 0170/5489907 oder Email: bublitzwert@t-online.de

**Die ausführliche Einladung finden Sie unter [www.freischütz-hiltrop.de](http://www.freischütz-hiltrop.de)**

▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

## Deutscher Schützenntag - Ausflug nach Walsrode

**E**ine Abordnung des Schützenbezirks Industriegebiet unter Leitung des Bezirksvorsitzenden Michael Höflich begleitete die Landesmajestäten Patrick Trunk und Anika Höflich zum diesjährigen deutschen Schützenntag im Heidekreis. Am Freitagabend fand der gemeinsame Landesverbandsabend des WSB mit dem Württembergischen Schützenverband statt. Am nächsten Morgen ging es als Erstes zum Bundeskönigsschießen. Erfolgreich vertraten unsere Landeskönige den WSB. Am Nachmittag wurde unsere Abordnung verstärkt durch das Standardkommando aus dem Schützenkreis Gelsenkirchen. Angeführt wurde dieses vom Kreisvorsitzenden Jürgen Sandow. Hinter der Bezirksstandarte nahm die Delegation an dem großen Festumzug

durch Walsrode teil. Den Abschluss des Tages bildete der große Schützenball, auf dem die neuen Majestäten gekrönt wurden. Patrick Trunk erreichte den fünften Platz, Anika Höflich wurde neue Bundesjugendkönigin. Der Bezirk möchte sich hier auch noch einmal für die geleistete Unterstützung bedanken.

TEXT & FOTO STEFANIE HÖFLICH





▷ 3400 LIPPE

## Patrick Ovenhausen neuer Vorsitzender

Dr. Stephan Breuning nach 14 Jahren verabschiedet



Dr. Stephan Breuning und Patrick Ovenhausen (v.l.) mit den Geehrten.

Dr. Stephan Breuning gratuliert dem neuen Kreisvorsitzenden Patrick Ovenhausen.



Zur Verabschiedung des Kreisvorsitzenden des Schützenkreises Lippe, Dr. Stephan Breuning, waren viele Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft ins Schützenhaus nach Blomberg gekommen. Vom Westfälischen Schützenbund waren der Präsident Hans-Dieter Rehberg und der Vizepräsident Arnold Kottenstedde angereist, sowie der Kreisehrenvorsitzende des Schützenkreises Gütersloh, Reinhard Große-Wächter und seine Frau Helga. Des Weiteren waren gekommen Landrat Dr. Axel Lehmann, Landesverbandsvorsteher Jörg Düning-Gast und Bürgermeister Christoph Dolle von der Stadt Blomberg. Der Einladung gefolgt waren auch die Bundestagsabgeordneten Kerstin Vieregge, CDU, und Jürgen Berghahn, SPD. Vom Kreistag Lippe waren Ilka Kottmann, Fraktionsvorsitzende der SPD, und Andreas Brächtker, Fraktionsvorsitzender der FDP, gekommen, sowie vom Stadtsportverband Blomberg Ralf Dewitz. Auch der ehemalige Landrat Friedel Heuwinkel und

die Ehrenmitglieder des Lippischen Schützenkreises Brigitte Wallbaum, Heinrich Wallbaum und Erich Bracht waren erschienen. Der 1. Vorsitzende freute sich sehr, dass sie alle zu seiner Verabschiedung gekommen waren.

In seinem Bericht auf der 68. Delegiertenversammlung zum Abschluss seiner Amtszeit hob Breuning hervor, dass ein Ehrenamt neben Beruf und Familie viel Kraft koste, er dieses Amt aber 14 Jahre sehr gern ausgeführt habe. Die Verbundenheit mit den Politikerrinnen und Politikern während seiner Amtszeit und durch diese viel Unterstützung erfahren, so Stephan Breuning. Auch die Fahrten des Schützenkreises nach Berlin und Düsseldorf seien eine schöne Erinnerung. Mit den Worten: „Niemals geht man so ganz“ beendete er seinen Bericht. Die letzte Amtshandlung des scheidenden Kreisvorsitzenden waren Ehrungen. Ulrich Böke erhielt die Lippe-Plakette für 30 Jahre Kreisjugendleiter und wird Kreisehrenjugendleiter des Lippischen Schützenkreises. Die Otto-Beckmann-Plakette in Gold erhielt Heinrich Wallbaum vom Schützenkreis Lippe, die

gleichen Auszeichnungen erhielten Oberst Heinz Holey von der Detmolder Schützengesellschaft und Wilfried Meiseberg vom SSV Istrup. Die Otto-Beckmann-Plakette in Silber erhielt Andreas Pulver, 1. Vorsitzender Schützenverein Eschenbruch. Die 1. Vorsitzende der Schützengesellschaft Belle, Silvia Hagemeister, erhielt die Otto-Beckmann-Plakette in Bronze, ebenso wie Ralf-Rainer Kehne, 1. Vorsitzender Schützengesellschaft Horn, Thomas Wächter, 1. Vorsitzender Schützengesellschaft Bad Meinberg, Stefan Meiseberg, Sportleiter SSV Istrup und Fritz Watermann, Schützenkreis Lippe. Die Kreisorden, verliehen durch den Landrat Dr. Axel Lehmann, erhielten Alexander Lippe, 1. Vorsitzender Schützenverein Barntrop, Wilfried Düwel, SV Alverdisen, Lutz Brakemeier, 1. Vorsitzender Schützengesellschaft Bösingfeld und Uwe Deppe, 1. Vorsitzender Schützengesellschaft Schötmar. Das Ehrenzeichen in Silber vom Bezirk erhielten Detlef Kneese, Humfeld und Ralf Kaiser, Meiersfeld.

Zum Wahlleiter wählte die Versammlung Heinrich Wallbaum. Zum neuen 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung Patrick Ovenhausen, zur Geschäftsführerin wurde Claudia Hüls wiedergewählt, stellvertretender Geschäftsführer ist Tobias Redeker, wiedergewählt zum Schatzmeister wurde Lutz Hilker, wiedergewählt zum Sportleiter Rolf Bolik, wie auch der 1. stellvertretender Sportleiter Dieter Stephan, der 2. stellvertretende Sportleiter Kenneth Welton und der 3. stellvertretende Sportleiter Fritz Watermann. Damenleiterin bleiben Ursula Menzel und die stellvertretende Damenleiterin Ute Biegale. Jugendleiter Cameron Smouth wurde in seiner Position bestätigt.

Peter Radszuweit wurde zum Pressewart wiedergewählt, Joachim Ridder wurde als Bogenreferent bestätigt. Andreas Kuhlmann wurde einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

Der neue 1. Vorsitzende Patrick Ovenhausen bedankte sich bei den Mitgliedsvereinen aus Belle, Detmold, Meiersfeld, Barntrop, Alverdisen, Bösingfeld, Eschenbruch, Humfeld, Blomberg, PSV Detmold, SSV Istrup, Schwelentrop, Großenmarpe, TUS Bega und Bad Salzuflen für ihr Erscheinen. Des Weiteren gab er bekannt, dass die bei dieser Versammlung spontan durchgeführte Sammlung für die Schlaganfall-Stiftung in Gütersloh 425,00 Euro ergeben hat.





W. Tönjann, B. Mahlzahl, H. Bockholt (v.l.n.r.)

Mit dem Ende der Landesmeisterschaften mit dem Kleinkalibergewehr 100m gab Bruno Mahlzahl bekannt, dass er seine Tätigkeit als Kampfrichter nun aufgeben wird. Bruno Mahlzahl war viele Jahre u.a. auch als Bezirkssportleiter und als Leitender Kampfrichter aktiv. Im Rahmen der Siegerehrung bei den LM KK100m in Hamm bedankten sich der Vorsitzende der SG Hamm, Wolfgang Tönjann sowie Sportleiter Helge Bockholt für die langjährige gute Zusammenarbeit bei den vergangenen Bezirks- und Landesmeisterschaften und überreichten Bruno Mahlzahl die Goldene Ehrennadel der Schießgesellschaft Hamm verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

TEXT & FOTO WOLFGANG TÖNJANN

▷ 5000 HELLWEG

## Goldene Ehrennadel

Bruno Mahlzahl hört auf

Anlässlich der Sportlerehrung der Stadt Minden in Zusammenarbeit mit dem Stadt Sport Verband (SSV) Minden wurde Jürgen Seele vom SV Minderheide mit der Sportmedaille ausgezeichnet.

Im Vordergrund stand, für den Geehrten, insbesondere die jahrzehntelange ehrenamtliche Arbeit für den Sport und natürlich für seinen Verein. Unter anderem hatte der Schützenverband „Stadt Minden“, durch seinen Vorsitzenden Rüdiger Eichhorn, den Antrag auf Auszeichnung, mit dem „ein Leben für das Schützenwesen“ in traditioneller, wie auch sportlicher Hinsicht begründet.

Im Beisein des Bürgermeisters Michael Jäcke führte dann der 1. Vorsitzende des SSV Minden, Guido Hölte, in seiner Laudatio aus: „Jürgen Seele trat am 01.04.1966 in den Schützenverein Minderheide ein. Als aktiver Sportschütze ist er bis heute dem Sport verbunden. Schon in den 70-ziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts übernahm Jürgen Seele Arbeiten im erweiterten Vorstand mit ehrenamtlichen Aufgaben. Vom 01.01.1980 bis 01.01.1982 versah er das Amt des 2. Vereinsvorsitzenden, es folgte bis zum 01.01.1989 seine erste Amtsperiode als 1. Vorsitzender. Das verantwortungsvolle Amt eines 1. Vorsitzenden übernahm Jürgen Seele erneut am 08.02.1997 und versieht es bis heute unverändert! Überdies wurde der aktive Schütze am 19.03.1991 in das Amt des 1. Vorsitzenden des Schützenverband „Stadt Minden“ gewählt, welches er bis zum 26.03.2010 prägend für das Schützenwesen versah. Ebenfalls in diese Zeit fällt seine Beteiligung als Gesamtvorstandsmitglied im Schützen-Kreis Minden, in der nächst höheren Verbands-hierarchie.

Im traditionellem Schützenwesen ist er seit 1988 in leitender Position, zuletzt als Schützenoberst seines Vereins erfolgreich tätig. In seine Ehrenamtsperioden fallen besonders ins Auge die persönliche, uneigennützig Schaffenskraft für das 100-jährige Vereinsjubiläum 1998, der Erwerb des Geländes und Bau des vereinseigenen Schützenhauses, „Am Scheibenstand“, um die Jahrtausendwende.

Die überörtlich durchgeführte Schießsportwoche im „neuen“ Schützenhaus wurde von ihm maßgeblich mitgetragen. Eine neuerliche Aufwertung der sportlichen Anlagen mit elektronischer Zielerfassung ist seiner Beharrlichkeit im Vergabesystem um landesweite Fördermitteln in der Aktion „Moderne Sportstätte 2022“ augenfällig. Im Kreis Minden gibt es lediglich drei weitere Anlagen für das Luftgewehr- und Luftpistolenschießen mit gleichem umfangreichen und hochmodernen 10 Schützenständen. Neben der Restaurierung der Vereinsfahne und Weihe im Jahr 2011, erwarb der Verein einen „Vogelschießstand“ auf Betreiben des 1. Vorsitzenden. Auch dieses traditionelle Schützenwesen wäre ohne seinen persönlichen Einsatz nie ermöglicht worden.



Aber auch die Zukunft im Vereinsleben verlor Jürgen Seele nie aus seiner Sicht. So wurden die „neuen“ Trendsportarten des Bogenschießens und des Dartspiels in dem Verein angeschlossenen, und als separate Abteilungen auf sein Betreiben begründet.

Die Würdigungen seines ehrenamtlichen Engagements erhielt Jürgen Seele 2010 vom Schützenverband „Stadt Minden“ in der Verleihung des Titels eines Ehrenvorsitzenden. Der Schützenkreis Minden übergab die „Kreishonormedaille in Silber“ 2006 in Würdigung seiner umfangreichen Verdienste. Der Westfälische Schützenbund zeichnete mit der „Goldenen Ehrennadel“ 1988 und mit dem „Ehrenschild“ 2002 von Verbandsseite aus. Der Deutsche Schützenbund hob diese aussergewöhnlich Schaffenskraft mit dem „Ehrenkreuz in Bronze“, im Jahre 2008, besonders heraus.

Neben den direkten Verpflichtungen als Vorsitzender ist Jürgen Seele immer noch als Antriebsmotor für die vielen verschiedenen Tätigkeiten für „seinen“ Sport unterwegs. So spielte er auch lange Jahre aktiv Handball, zuletzt beim TSV Hahlen, war Helfer beim Aalesen des SSV Minden, als Diskjockey „JüSe“ bei verschiedenen Vereinsfesten und als Zeltverleiher für weitere Veranstaltungen unterwegs, somit ist er als „Mann der Tat“, wenn es tatkräftig anzupacken gilt, fortlaufend ehrenamtlich tätig.“

TEXT & FOTO RÜDIGER EICHORN

▷ 3500 MINDEN

## Hohe Ehrung

Sportmedaille der Stadt Minden für Jürgen Seele



▷ 5400 BECKUM

## Anfänger lernen, wie sie gekonnt ins „Gold“ treffen



**B**ogenschießen erfordert Konzentration, Geduld und Geschicklichkeit – Das haben die Teilnehmer eines entsprechenden Kurses kürzlich erfahren. Die Volkshochschule Beckum-Wadersloh (VHS) hatte diesen zusammen mit Christoph Klashinrichs, seiner Frau sowie weiteren Mitgliedern des Sportschützenvereins Diana Oelde veranstaltet.

Das Wetter zeigte sich unweit des Hauses Geist beim Geisterholz in Oelde auf der Bogenschießanlage des Vereins von seiner besten Seite. Das Bogenschießen selbst ist eine faszinierende Sportart wie die Teilnehmer vor Ort schnell feststellten. Sie erfordere sowohl körperliche als auch mentale Fähigkeiten.

Zum Hintergrund: Der Bogen ist eines der ältesten Jagd- und Kriegswerkzeuge der Menschheitsgeschichte und hat sich im Laufe der Zeit zu einem hoch entwickelten Sportgerät entwickelt. Für Anfänger kann die Sportart zunächst einschüchternd wirken, aber mit richtiger Einführung und Anleitung kann es schnell zur spannenden sowie lohnenden Erfahrung werden. Zusammen mit dem Team der Sportschützen wurde der VHS-Kursus daher zum Höhepunkt des Wochenendes.

Denn wie die Frauen und Männer erfuhren, kann man mit der richtigen Ausrüstung und Technik schnell Fortschritte machen und eigene Fähigkeiten verbessern. Als Anfänger solle man beim Bogenschießen zunächst darauf achten, dass man den Bogen korrekt halte und ihn nicht versehentlich auf jemanden richte, erfuhren die Teilnehmer weiter. Beim Spannen des Bogens sollte man darauf achten, dass die Sehne immer richtig aufgesetzt werde und nicht aus

Versehen abrutschen könne.

Die stellvertretende VHS-Leiterin Renate Poker war eine der Teilnehmerinnen und versuchte sich zuerst an einem einfachen Bogen aus Kunststoff. Später spannte auch sie einen richtigen Bogen und folgte damit den weiteren Teilnehmern auf dem Übungsgelände. Mit der richtigen Schutzkleidung und bestimmten Hilfsmitteln schulte Kursusleiter Klashinrichs seine Schützlinge gekonnt, jeder von ihnen hatte auch eine eigene Zielscheibe.

Das Bogenschießen kann eine tolle Möglichkeit sein, um sich zu entspannen, die Konzentration zu verbessern und körperliche Fitness zu fördern. Durch regelmäßiges Üben kann man seine Fähigkeiten verbessern und das Bogenschießen zu einem spannenden Hobby machen. So bieten die Oelder Sportschützen immer wieder Schnupper-Einheiten an auch die VHS Beckum-Wadersloh möchte dieses Angebot fest ins Programm mit aufnehmen.

TEXT DIE GLOCKE/JANZIK FOTO CHRISTOPH KLASHINRICHS





**W**eihnachtsknobeln und das Glücksscheiben-Schießen mit dem Luftgewehr standen bei der Weihnachtsfeier der Sportschützen Beckum im Clubheim am Jahnstadion auf dem Programm. Alle Anwesenden bekamen an diesem Abend ein kleines Geschenk als Anerkennung ihrer Vereinstreue, und die beiden Sieger beim Glücksschießen, Heinz Brinkmann und Luis Daut, erhielten dazu noch einen Präsentkorb von Sportleiter Hubert Glinka überreicht.

Im Rahmen dieser Jahresabschlussfeier wurde der aktiven Sportschützin Ursula Hastenteufel eine besondere Auszeichnung verlieh. Dirk Holtermann vom Vorstand des Schützenkreises Beckum war bei den Sportschützen zu Gast und überreichte im Auftrage des Westfälischen Schützenbundes den „Westfalenstern an der Lippischen Rose“ als Anerkennung der Verdienste im Verein.

Eingetreten bei den Sportschützen Beckum im Jahre 1996, kamen Ursula Hastenteufels sportliche Erfolge sehr schnell, und unter den Platzierten im Kreis Beckum und darüber hinaus war ihr Name stets weit vorne zu finden.

Im Jahre 2006 übernahm sie das Amt der ersten Vorsitzenden, Vorgänger war Josef Brockmeyer. Sie lenkte weiter die Geschicke des Vereins. Jeder im Schützenkreis Beckum erinnert sich noch gerne an die Jubiläumsfeier zum 50. Bestehen der Sportschützen Beckum im Kolpinghaus.



**V.l. 1. Vorsitzender Ludwig Tovar, die zu ehrende Ursula Hastenteufel und rechts Dirk Holtermann vom Vorstand des Schützenkreises Beckum.**

Auch die sportlichen Erfolge von Ursula Hastenteufel können sich sehen lassen. Erste Plätze in den Disziplinen Luftgewehr und Kleinkaliber auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene konnten errungen werden. Im Jahre 2018 nahm die Beckumerin an den Deutschen Meisterschaften in Dortmund teil. Im Verein kümmert sich Ursula Hastenteufel mit um die neu in den Verein gekommenen Jugendlichen und ist immer zur Stelle, wenn besondere Ereignisse und Wettkämpfe durchzuführen sind.

TEXT GLOCKE FOTO LUDWIG TORVAR

▷ 5400 BECKUM

## Besondere Auszeichnung für Ursula Hastenteufel



▷ 5500 HAMM

## 300 Ringe für Helge Bockholt

Schützinnen aus Rhynern sichern sich den Sieg in der Kreisliga

**Von links: Friedrich Kulke, Britta Koziol, Annegret Vennewald-Röhrig, Riitta Stoffer, Helge Bockholt, Markus Ebel und Ernst Winkler**

**M**it einem 2:1 Sieg sicherten sich die Schützinnen Annegret Vennewald, Britta Koziol und Riitta Stoffer von den Sportschützen Rhynern 2 in einem spannenden Finale den Sieg in der Kreisliga Luftgewehr Auflage. Sie besiegten die Mannschaft der Schießgesellschaft Hamm 1.

Buchstäblich mit ihrem letzten Schuss holte Vennewald-Röhrig und 298 Ringen den erforderlichen zweiten Punkt zum Sieg gegen Dagmar Hülshoff, die 297 Ringe schoss. Zuvor hatte Stoffer mit 298:289 gegen Markus Ebel klar gewonnen. Den Ehrenpunkt holte Helge Bockholt für die SG Hamm mit 300 von 300 Ringen gegen Britta Koziol (299 R.). Zuvor hatte sich die 2. Mannschaft der Sportschützen Heessen mit Ernst Winkler, Heinz Brühl und Hans-Joachim Peter mit 2:1 Punkten den drit-

ten Platz gegen Sportschützen Rhynern 3 (Werner Hüske, Peter Voß, Günter Stoffer) geholt. Bei der anschließenden Siegerehrung überreichte Kreisvorsitzender Friedrich Kulke den Wanderpokal an die Sportschützen Rhynern.

In der Einzelwertung, die in der vorangehenden Gruppenphase ausgeschossen worden war, sicherten sich mit Dagmar Hülshoff (1.498 Ringe), Helge Bockholt (1.496 R.) und Manfred Mell (1.495 R.) gleich drei Schützen der SG Hamm die ersten Plätze.

Das Finale fand diesmal auf dem Luftgewehrschießstand der Schießgesellschaft Hamm an der Lippestraße statt.

TEXT & FOTO KRISTIN MILKE-KULKE



▷ 5500 HAMM

## Nur sechs 9er

SpSch Rhynern und SpSch Westtünnen werden Mannschaftskreismeister



**Kreisvorsitzender Friedrich Kulke (links) ehrte die erfolgreichen Schützen der Rundenwettkämpfe des Schützenkreises Hamm**

**D**ie Sportschützen Rhynern 1 in der Kreisklasse 1 und die Sportschützen Westtünnen in der Kreisklasse 2 sind die beiden Mannschaftskreismeister der Rundenwettkämpfe des Schützenkreises Hamm. Geschossen wurden die Rundenwettkämpfe seit Oktober vergangenen Jahres unter Federführung von Rundenwettkampfleiterin Bianca Bauer. Nun fand anlässlich einer kleinen Feierstunde die Siegerehrung der erfolgreichen Mannschaften und Einzelschützen statt.

In der 1. Kreisklasse gewann Sportschützen Rhynern 1 mit 5.363 Ringen vor Sportschützen Heessen 2 (5.338 R.) und Sportschützen Westtünnen 1 (5.330 R.). Einzelsiegerin wurde Britta Koziol von den Sportschützen mit 1.794 von 1.800 Ringen. Ganz sechsmal hatte sie von 1.800 Schüssen eine Neun geschossen. Alle anderen Schüsse landeten in der Zehn. Auf den zweiten Platz landete

Annegret Vennewald-Röhrig (Sportschützen Rhynern / 1.787 R.); Dritte wurde Riitta Stoffer (Sportschützen Rhynern / 1.785 R.).

Die Sportschützen Westtünnen 2 gewannen mit 4.397 Ringen in der 2. Kreisklasse und steigen damit in die 1. Kreisklasse auf. Der zweite Platz ging an Schützenverein Ostfeldmark 2 (4.371 R.); Dritter wurde Schützenverein Ostfeldmark 2 (4.328 R.). Bester Einzelschütze war hier Dieter Rybarski (Sportschützen Westtünnen / 1.480 R.) vor Christian Wagner (1.477 R.) und Uwe Ruppert (beide Schützenverein Ostfeldmark / 1.472 R.). Absteiger aus der 1. Kreisklasse ist die Mannschaft Sportschützen Heessen 3.

TEXT & FOTO KRISTIN MILKE-KULKE

### MODERNE SPORTSTÄTTE

## Sanierung des Kleinkaliberstandes in Oberbeck

**D**ie Schützengesellschaft Oberbeck freut sich, nach über zwei Jahren Bauzeit den Kleinkaliberstand eröffnen zu können. Nach der Sanierung durch die Firma Hülsmann, Bielefeld, mit umfangreichen Wärme- und Schallschutzmaßnahmen, die Umrüstung der Beleuchtung auf LED durch die Firma Holthaus, Bünde, und die Umstellung auf Meyton-Anlagen, verfügen die Oberbecker nun über eine der modernsten Sportanlagen für das Schießen. Fünf große Messrahmen für das Gewehr- und Pistolenschießen sowie drei kleine Messrahmen für Gewehr können für Training und Wettkampf genutzt werden. Als Termin für die offizielle Übergabe ist der 7. Juni 2023 geplant, im Anschluss findet ein Eröffnungsschießen statt.

TEXT WILFRIED WÖHRMANN





**D**ie Schüler- und Jugendgruppe der Sportschützen Heeren-Werve legt am Vereinsheim einen Blühstreifen an. Als Blühstreifenpate konnte der Geschäftsführer i. R. Günter Kunert den Altbürgermeister und Ehrenschütze sowie Hobbyimker Hermann Hupe gewinnen.

Beim Einsäen hatten die Jungschützen viel Spaß und hoffen, dass in einigen Tagen ein wunderschöner Blühstreifen entsteht. Hermann Hupe war beim Angießen begeistert von der Aktion und freute sich über das Engagement der jungen Sportschützen, ihren Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt zu leisten. Jede Tierart ist wichtig, denn viele Arten an Vögeln und Insekten sind aufeinander angewiesen. Das Verschwinden von einzelnen Tier- und Pflanzenarten kann ganze Ökosysteme in Gefahr bringen.

Schon im vergangenen Jahr hatte die Jugendgruppe ein Insektenhotel gebastelt und am Vereinsheim aufgehängt. Alle Beteiligten hoffen nun, dass endlich die Sonne kommt und es wärmer wird, damit die Aussaat aufgeht.

TEXT & FOTO GÜNTER KUNERT



**SPORTSCHÜTZEN  
HEEREN-WERVE**

**Jugendgruppe  
der Sport-  
schützen legt  
Blühstreifen an**



**Hamm's Oberbürgermeister Marc Herter (links) und Uentrops Bezirksbürgermeister Björn Pflörtzsch (rechts) überreichen an Wolfgang Tönjann die Ehrenurkunde der Stadt Hamm zum 175jährigen Jubiläum.**

**Z**ahlreiche Ehrengäste aus Politik, Verwaltung und Sport gratulieren den Sportschützen aus dem Hammer Osten zum 175jährigen Jubiläum und zur Neueröffnung des Schießstandes. Das Land förderte den Umbau mit rund 41.000 Euro

„Die Entscheidung, zu investieren, ist der Grundstein für die sportliche Zukunft der Schießgesellschaft Hamm“, fasste Hamm's Oberbürgermeister Marc Herter bei der Eröffnung des Kleinkaliberschießstandes an der Lippestraße zusammen und gratulierte gleichzeitig auch um 175jährigen Jubiläum des Vereins. „Sie sind diejenigen, die für einen solchen Verein lebensnotwendig sind“, gab Herter dem Vorstandsteam, allen voran Vorsitzender Wolfgang Tönjann, und dem Trainerteam mit auf dem Weg.

Die SG Hamm hatte gleich mehrfach Grund zum Feiern. Zum einen feierte man das 175jährige Jubiläum des Vereins, zum anderen, dass der erste Schießstand vor hundert Jahren an der Lippestraße gebaut wurde. Damit nicht genug, ebenso wurde der Kleinkaliberschießstand nach einem umfangreichen Umbau wiedereröffnet.

Über 80.000 Euro hatte die Modernisierung des Kleinkaliberschießstandes gekostet. Aus dem Förderprogramm Moderne Sportstätten hatte die SG Hamm hierzu rund 41 000 Euro Landesförderung von der Staatskanzlei erhalten. Die Mitglieder hatten mit zahlreichen Spenden

und über 500 Stunden Eigenleistung für die restliche Finanzierung des Vorhabens gesorgt. Somit können sowohl auf den 50 Meter- als auch auf den 100-Meterständen die Schüsse nun elektronisch ausgewertet werden. Damit ist der Stand nun auf dem neuesten Stand der Technik. Dies zeigt auch, dass in den kommenden Wochen die Landesmeisterschaften des Westfälischen Schützenbundes in den 100 Meter Disziplinen wieder auf dem Schießstand ausgetragen werden.

Wie Herter unterstrich auch Uentrops Bezirksbürgermeister Björn Pflörtzsch die große Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements in den Vereinen für die Stadt und den Stadtbezirk. „Mut ist das, was den Verein in seiner Geschichte immer wieder nach vorne gebracht hat“, fasste der Bezirksbürgermeister zusammen.

Neben den beiden Politikern gratulierten aber auch zahlreiche Persönlichkeiten aus regionaler und überregionaler Ebene des Sports. So bezeichnete WSB-Ehrenpräsident Klaus Stallmann ebenso wie Judith Stephan, Bezirksvorsitzende des Bezirks Hellweg, den Schießstand als sehr bedeutend für den Schießsport innerhalb des Westfälischen Schützenbundes. „Der Umbau ist ein klares Bekenntnis für den Sport in Hamm“, fügte Fritz Corzilius jun., Präsident des Stadtsportbundes Hamm, hinzu.

Im Verlauf der Festveranstaltung lieferte der Vereinsvorsitzender Tönjann noch einen umfassenden Rückblick in die Vereinsgeschichte und den Schießsport in Hamm. So fand bereits ein Jahr nach der Eröffnung des Schießstandes im Jahre 1924 ein Bundestreffen des Westfälischen Schützenbundes in Hamm statt. Ebenso ging Tönjann auch auf die vielen Deutschen Meisterschaften und die Erfolge des Vereins in der Bundesliga ein.

Die SG Hamm ist einer von 17 Hammer Sportvereinen, die aus der Landesförderung Moderne Sportstätten der Staatskanzlei Bauvorhaben umsetzen konnten. „Für uns war es wichtig, dass alles Sparten des Sports in Hamm bei der Förderung berücksichtigt, wurden“, fügte Corzilius hinzu. Das Förderschild des Landes wird zukünftig am Eingang des Schießstandes auf das Förderprogramm hinweisen.

TEXT & FOTO KRISTIN MILKE-KULKKE

**41.000 EURO FÖRDERUNG**

**Schießgesell-  
schaft Hamm hat  
reichlich Grund  
zu feiern**

**Schießscheiben  
Bogenauflagen**

ISSF DSB Team Bundesliga world archery

**krüger**  
Schießscheiben  
Targets · Cibles · Blancos

Krüger Druck + Verlag GmbH & Co. KG  
Handwerkstraße 8-10 · 66663 Merzig  
Telefon +49(0) 68 61/7002-118  
Telefax +49(0) 68 61/7002-115  
E-Mail: schiess-scheiben@kdv.de

[www.krueger-scheiben.de](http://www.krueger-scheiben.de)



## ERFOLGREICHE PREMIERE

## LM KK 100m – jetzt auch auf Meytonanlagen



Schützen auf dem KK-Stand der SG Hamm

In diesem Jahr wurden die Landesmeisterschaften mit dem Kleinkalibergewehr auf 100m wieder auf der Anlage der Schießgesellschaft Hamm ausgetragen. Die Schütz\*innen konnten erstmals die vom Verein im Rahmen des Projekts „Moderne Sportstätte 2022“ installierte Meytonanlage nutzen. Unter Leitung von Bruno Mahl Zahn wurden an insgesamt fünf Tagen die Wettkämpfe ohne Störung oder Verzögerung durchgeführt. Der Vorsitzende der Schießgesellschaft Hamm und Vizepräsident des WSB, Wolfgang Tönjann, freute sich bei den gut besuchten Siegerehrungen auch über die hervorragenden Ergebnisse.

TEXT & FOTO WOLFGANG TÖNJANN



Der Westfälische Schützenbund trauert um

### Eugen Drückow

\* 3. April 1927 † 16. April 2023

der im Alter von 96 Jahren verstorben ist.

Im Jahre 1957 trat Eugen Drückow dem Bürgerschützenverein Lüdenscheid e.V. bei. Im Jahre 1960 wurde er in den Vorstand gewählt. Im Jahre 1981 vertrat er mit seiner Frau Margret seinen Verein als Schützenkönig.

Das Herzblut des aktiven Sportschützen und langjährigen Vereinssportleiters hing am Sportschießen. In seiner Eigenschaft als Kampfrichter war er schon 1966 bei den Weltmeisterschaften in Wiesbaden, 1972 bei den Spielen der XX. Olympiade in München, bei der 13. Druckluft-Europameisterschaft 1983 in Dortmund, beim Internationalen Saisonauftakt der Sportschützen (ISAS) in Dortmund, bei der Bundesliga, bei der Europameisterschaft 2000 in München sowie bei unzähligen Weltcups in München und Deutschen Meisterschaften in Wiesbaden, München und Dortmund im Einsatz.

Mit seiner internationalen Kampfrichterlizenz war Eugen Drückow aufgrund seiner liebenswerten Art und seiner muttersprachlichen Russisch-Kenntnisse jahrzehntelang als Dolmetscher und Integrationsfigur für osteuropäische Delegationen unverzichtbar.

Für seine Verdienste um das Schützenwesen wurde er unter anderem mit dem Ehrenkreuz in Gold Sonderstufe des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet.

Mit Eugen Drückow verlieren wir einen verlässlichen Schützenkameraden, bei dem der Schießsport über vier Jahrzehnte an erster Stelle stand. Die westfälischen Schützen werden ihn in ehrenvoller Erinnerung behalten.

**Westfälischer Schützenbund e.V. – Hans-Dieter Rehberg, Präsident**



Die Mitglieder des BSV Dortmund-Aplerbeck nehmen Abschied von ihrer Schützenschwester

### Hanni Scheiding

die am 11. März 2023 im Alter von 89 Jahren verstorben ist.

Hanni trat am 1. Juli 1983 als Mitglied unserem Verein bei und gehörte der Reiterkompanie an. Sie war eine beliebte Schützenschwester, stets hilfsbereit und eine gute Ansprechpartnerin.

Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

**BSV Dortmund-Aplerbeck von 1826 e.V.**

**Der Vorstand**



Mit der Bewegungslandkarte können die rund 87.000 Sportvereine in Deutschland erstmals ihre vielfältigen Angebote an einer zentralen Stelle online sammeln und zur Verfügung stellen. Interessierte haben so die Möglichkeit, auf nutzerfreundliche Weise passende Angebote in ihrer Umgebung zu finden und auszuwählen. Durch die Bündelung der vielfältigen Maßnahmen der Sportvereine an einem Ort soll der Zugang zum Sport für Menschen in ganz Deutschland erleichtert werden.

Zum Start sind bereits 60.000 Angebote in der Bewegungslandkarte zu finden. Dazu gehören von Krankenkassen bezuschusste Gesundheitssportangebote ebenso wie Schwimmkurse, Lauffreize und Angebote aus dem Behindertensport. Vereine sind dazu aufgerufen, ihre Angebote in der BeLa einzutragen, um sie für Interessierte sichtbar zu machen.

DOSB-Präsident Thomas Weikert sieht in der Bewegungslandkarte einen wichtigen Baustein des ReStart-Programms von Sport und Politik: „Mit der Bewegungslandkarte gibt es endlich erstmals einen zentralen Ort für die unglaublich vielen Sportangebote unserer Vereine in ganz Deutschland. Sportinteressierte müssen sich nicht mehr selbst ihre Informationen aus verschiedenen Quellen zusammensuchen, sondern können ganz einfach online über die Bewegungslandkarte schauen, was es in ihrer Nachbarschaft für sie an passenden Sportangeboten gibt. Das senkt die Hemmschwelle und ermutigt, diese Angebote wahrzunehmen und einem Sportverein beizutreten.“

Bundesinnenministerin und Sportministerin Nancy Faeser erklärt: „Wir wollen einen kräftigen Neustart des Sports nach der schweren Zeit der Corona-Pandemie! Die digitale Bewegungslandkarte ist ein großartiges Angebot, mit dem wir dem Bewegungsmangel den Kampf ansagen. Wer wissen will, was die Sportvereine in der Nähe alles zu bieten haben, muss sich nicht mehr durch Suchergebnisse klicken, sondern findet nun alles auf einer digitalen Karte. Gemeinsam mit dem DOSB unterstützen wir mit der Bewegungslandkarte die Sportvereine und ihr wichtiges und abwechslungsreiches Angebot.“

Gemeinschaftsprojekt von ganz Sportdeutschland

Die BeLa ist ein gemeinsames Projekt des DOSB mit seinen Mitgliedsorganisationen und den rund 87.000



Sportvereinen in Deutschland. Die Vereine und Verbände stellen ihre Angebote und Veranstaltungen aus ihren bestehenden Datenbanken dar und füllen die Landkarte so mit Leben. Sportvereine können ihre Angebote eigenständig eintragen und von der Sichtbarkeit der Plattform profitieren.

Zur Nutzung der BeLa stellt der DOSB kurze Erklärvidéos bereit. Diese sind verfügbar auf der Website [www.bewegungslandkarte.de](http://www.bewegungslandkarte.de).

Die Bewegungslandkarte ist Teil des vom Bundesinnenministerium geförderten Programms „ReStart – Sport bewegt Deutschland“. Ziel ist es u.a., nach der Corona-Pandemie wieder mehr Menschen in Deutschland in Bewegung zu bringen und für den Vereinssport zu begeistern, den Ausbildungsstau bei Übungsleitenden/Trainer\*innen und Schiedsrichter\*innen auszugleichen und die Vereinsentwicklung zu unterstützen. 2020 hatten Deutschlands Sportvereine rund 800.000 Mitgliedschaften verloren.

Vereine können über die ReStart Kampagne neben dem Eintrag in die BeLa auch Fördermittel, z.B. zur Mitgliederakquise, beantragen. Sportinteressierte können sich sogenannte Sportvereinschecks herunterladen und erhalten 40€ Gutschrift auf ihren Mitgliedsbeitrag.

Weitere Informationen zum Programm „ReStart – Sport bewegt Deutschland“ gibt es unter [www.sportnurbesser.de](http://www.sportnurbesser.de) und auf [www.dosb.de/restart](http://www.dosb.de/restart).

QUELLE DOSB

## BUNDESWEITE SUCHE Neue Bewegungslandkarte ist online

Die Suche für Sportangebote hat eine eigene Plattform bekommen. Der DOSB setzt mit seiner Bewegungslandkarte neue Maßstäbe.

Erreichen Sie mit Ihrer Vereinsapp Ihre Interessensgruppen. Informieren Sie Ihre aktiven und passiven Mitglieder, Übungsleiter und Verantwortliche über Neuigkeiten, Veranstaltungstermine und Ergebnisse. Versenden Sie Informationen und Bilder per Push-Nachricht in Echtzeit auf das Smartphone. Ob die Anmeldung zur Auswärtsfahrt, der direkte Austausch im Chat oder das Präsentieren von Fotos von Teams, Trainern und Unterstützern nach dem erfolgreichen Wettkampf vom

Ort des Geschehens aus – geben Sie Ihren Fans, Interessierten und der Öffentlichkeit die Möglichkeit, mit Ihnen zu interagieren. So wird Ihre Vereinsapp auch für Ihre aktuellen und potentielle Sponsoren zu einem Medium, in welchem es sich lohnt, sichtbar zu sein.

Mit der fortschreitenden Digitalisierung verändern sich nicht nur unsere Kommunikationsgewohnheiten, sondern auch die Erwartungen und Bedürfnisse der Interessensgruppen im Sport. Wir beraten Sie umfassend und kompetent, wie eine Vereinsapp in Ihrem individuellen Kontext sinnvoll einsetzbar ist.

Erfahren Sie im Online-Webinar von unserem Referenten Stefan Stadler, Gründer von vmapi und Mitinitiator der Aktion, wie Ihre eigene Vereinsapp umgesetzt werden kann. Als Experte erklärt er Ihnen von den Basics bis hin zu Praxisbeispielen die verschiedenen Möglichkeiten, mit einer Vereinsapp die Kommunikation sowie Prozesse der täglichen Vereins- und Verbandsarbeit zu vereinfachen.

QUELLE DOSB

## DIE VEREINSAPP Ein Baustein der Digitalisierung für Vereine und Verbände

Der DOSB bietet einen umfangreichen Service zum Starten mit der eigenen Vereinsapp. In Zeiten der Digitalisierung fast schon ein „must have“.

**INFORMATIONEN**  
→ [vereinsapp.sportdeutschland.de](http://vereinsapp.sportdeutschland.de)



**BSG STUCKENBUSCH-HOCHL.****50 Jahre**

Hans-Gerd Jäger  
Erwin Marchner

**40 Jahre**

Markus Brexel  
Christoph Strauss

**BSV HOLZWICKEDE 1865****50 Jahre**

Karin Götte  
Chrisel Merten  
Martin Denninghoff  
Detlef Lügger  
Karl Classen

**40 Jahre**

Ralf Seefeld  
Silke Böhmer  
Hans-Werner Hardt  
Frank Haumann  
Gunnar-Olaf Siebrandt  
Thomas Weljhausen

**SV HAGEN-BOELE****45 Jahre**

Annegret Besarese

**35 Jahre**

Dirk schwaiger

**SV APLERBECKERMARK****70 Jahre**

Karl Heinz Holz  
Manfred Holz

**65 Jahre**

Heinz Kopott  
Dieter Witt

**50 Jahre**

Heinz Drees

**40 Jahre**

Christiane Faß  
Hildegard Kötter  
Andreas Macke  
Gabriele Möller  
Sigrid Wolf

**BSG DATTELN****60 Jahre**

Heinz Bork  
Reinhold Budeus

**50 Jahre**

Rudi Donat  
Helga Krause  
Renate Krolik

**40 Jahre**

Jochen Rathjen

**SSV WILLEBADESEN****50 Jahre**

Heinz Cebul  
Hans Werner Struck  
Franz Mania  
Bernhard Dempewulf

**40 Jahre**

Ulrich Kiens  
Rainer Leisering

**SF SETZEN****60 Jahre**

Klaus Marburger  
Bernhard Thienel

**SV KATTENSTROTH****60 Jahre**

Rudolf Venherm  
Bernhard Horstkötter

**50 Jahre**

Marijan Cvirn

**40 Jahre**

Gerd Pelka  
Werneer Krinke  
Wolfgang Daßler  
Wolfgang Speckmann  
Jsef Richter  
Engelbert Nienaber  
Waldemar Kellmer  
Ralf Brüggemann  
Frank Bollkämper  
Rosi Brüggemann

**SV EMST-BISSINGH.-OBERST.****50 Jahre**

Ulrich Kortmann

**40 Jahre**

Fred Ruthenkolk  
Erika Schiefenbusch  
Udo Voeste

**35 Jahre**

Martin Danz

**SG DALBKE UND UMGEGEND****50 Jahre**

Jürgen Hagemann

**SV NETPHEN****50 Jahre**

Hugo Böttcher

**SV BORGHOLZEN****30 Jahre**

Elke Münster

Udo Münster  
Claudia Brinkmann

**BSV MARTEN****40 Jahre**

Monika Klod

**30 Jahre**

Heinrich Stöcker  
Karl Schreiter  
Heinz Buschmann  
Ingo Scholl-Schneider

**SV BUER****70 Jahre**

Helmut Kubowicz

**40 Jahre**

Kurt Herrmann  
Ludger Gatzemeier

**SG MINDEN-NORDSTADT****55 Jahre**

Hans-Joachim Bergmann

**SV KLAFELD-GEISFELD****40 Jahre**

Inge Reitmeier

**SV HERFORD RADEWIG****60 Jahre**

Karl-Heinz Meier

**Optik Meier**

Wir bringen Sie ins Ziel!

**Spezialist für Schießbrillen**

Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik

Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!

Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augentoptikermeister und aktiver Sportschütze  
44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71  
E-Mail: service@optikmeier.de

[www.optikmeier.de](http://www.optikmeier.de)



# GRUNDKURSE

## INKL. SACHKUNDEAUSBILDUNG

**Ziele und Inhalte:** Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

**Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:**

### ▷ 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Andreas Schramm, Heideweg 48  
48485 Neuenkirchen, Tel.: 0157 / 51512211 oder  
Mail: an.schramm@t-online.de

### ▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

Termin: 21.-22.10., Prüfung: 04.11.2023  
Ort: BSG Westerholt  
Anmeldung: Michael Höflich, Ilandstr. 17, 44579 Castrop-Rauxel,  
Tel.: 02305/3099088, Mail: wasabezirk2@web.de

### ▷ 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Tel.: 05231/57809,  
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold  
Mail: heibriwal@t-online.de  
Termin: 02.-03.09. und 30.09.-01.10.  
Anmeldung: Reinhard Wiech, Tel. 0571/47684,  
Mail: wiech-minden@t-online.de

### ▷ 4000 MARK

Anmeldung: Detlef Blomeier, Bruchmühle 47, 58285 Gevelsberg,  
Tel. 0176/92161700, Mail: d.blomeier@t-online.de

### ▷ 5000 HELLWEG

Anmeldung: Karl-Heinz Pott, Am Sportplatz 5, 59269 Neubeckum,  
Tel.: 02525/3634

### ▷ 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen,  
Tel.: 02733/128595

### ▷ 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstr. 7, 59581 Warstein,  
Tel.: 02902/76768, E-Mail: klaus.tacke@t-online.de  
Ort: KKS SV Heinrichsthal



## VORSCHAU

- ▷ Landesmeisterschaften
- ▷ WSB Jugendcamp Hiddenhausen
- ▷ Pfingstfahrt

**Die nächste SCHÜTZENWARTE  
erscheint in der 27. KW**

**Redaktionsschluss: am 19.06.2023**



# SCHÜTZEN WARTE

### IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes  
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.  
Präsident Hans-Dieter Rehberg, Eberstraße 30, 44145 Dortmund  
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0 • Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18  
E-Mail: schuetzenwarte@wsb1861.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (JJ)  
Redaktion: Markus Bartsch (MB), Maria Jonas (MJ), Lutz Krampitz (LK),  
Philipp Schulz (PS), Wolfgang Tönjann (WT)

**Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an  
redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB,  
Eberstraße 30, 44145 Dortmund.**

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

### Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen, GF: Bastian Feisel  
Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78  
E-Mail: schuetzenwarte@henrich.media

### Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg  
Telefon: +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538  
www.krampitz.media, post@krampitz.media

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.

Athletic Sport Sponsoring  
— ICH BIN DEIN AUTO

# EINFACH MAL NEU WAGEN!



## DIE **AUTO-FLAT** FÜR DEUTSCHLAND



Scanne den QR-Code mit Deinem Smartphone  
und entdecke unser Autoangebot.

Athletic Sport Sponsoring  
0234 - 95 128 5800 | [beratung@ichbindeinauto.de](mailto:beratung@ichbindeinauto.de)



Kooperationspartner seit 2003